

fisio

825

PHILIPS

Kennenlernen Ihres Telefons

Linke Softtaste

Ruhemodus - Kurz drücken für den Aufruf vom WAP.

Während einer Verbindung - Gespräch abweisen und beenden.

Tastensperre und C-Taste

Ruhemodus - Gedrückthalten: Tastensperre aktivieren/deaktivieren.

Navigationsmodus - Zum vorhergehenden Menü zurückkehren.

Eingabemodus - Zeichenweise löschen. Gedrückthalten: Gesamte Eingabe löschen.

WAP-Modus - Seitenweise zurückblättern. Gedrückt halten: WAP-Browser verlassen.

Alphanumerische Tasten

Rufnummern- und Texteingabe. Gedrückthalten einer Taste: Programmierte Schnell taste aktivieren.

Verwenden Sie zum Blättern in Listen und Menüs die Kreuztaste, blättern Sie mit \uparrow/\downarrow nach oben, \leftarrow/\rightarrow nach unten, \swarrow/\searrow nach links und \circ nach rechts.

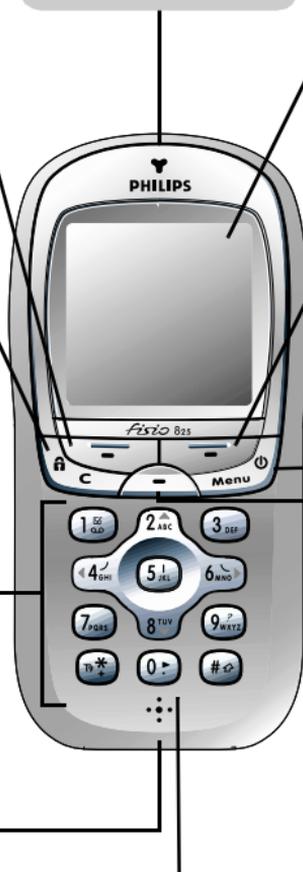
Mikrofon

Taste \circ

Navigationsmodus - Gleiche Funktion wie mittlere Softtaste \circ .

Eingabemodus - Normale alphanumerische Taste.

Hörer



Display

Im Ruhemodus erscheinen: Uhrzeit, Datum und Netzbetreiber.

Rechte Softtaste

Ruhemodus - Telefonbuch aufrufen. Gedrückthalten: Liste der Anrufe aufrufen.

Während Verbindung - Ein Gespräch annehmen oder die angezeigte Rufnummer/den Namen wählen, oder während eines Gespräches die Lautstärke verändern (Lautstärke einstellen mit \uparrow/\downarrow oder \circ).

Ein/Aus und Menü-Taste

Gedrückt halten: Telefon ein-/ausschalten (beim Ausschalten mit \circ bestätigen).

Telefon eingeschaltet - Hauptmenü aufrufen oder zum Ruhemodus zurückkehren.

WAP-Modus - Browser-Menü aufrufen.

Mittlere Softtaste

Ruhemodus - Gedrückt halten: Um die Spracherkennung zu starten.

Navigationsmodus - Kontextbedingt Funktionalität einer Softtaste.

Während Verbindung - Zugriff auf Telefonfunktionen (z.B. Stumm-schaltung ein-/ausschalten).

Sprache

Im Ruhemodus: Taste \circ gedrückt halten, um die Display-sprache für die Menüfunktionen einzustellen.

Philips arbeitet ständig an Produktverbesserungen. Aus diesem Grund können sich die Angaben und technischen Daten in der vorliegenden Bedienungsanleitung ohne vorherige Ankündigung geändert haben. Philips überwacht die Richtigkeit der angegebenen Informationen, kann aber keinerlei Haftung für evtl. Fehler, Versäumnisse oder Abweichungen zwischen der vorliegenden Anleitung und dem darin beschriebenen Produkt übernehmen.

Inhaltsverzeichnis

Die Bedienung Ihres Telefons	4
Softtasten	4
Navigationstasten	4
Das Karussell	5
Text- oder Zifferneingaben	5
<i>T9®</i> Texteingabe	6
Standard-Texteingabe	7
Merkblatt	8
1. In Betrieb nehmen	9
Erste Vorbereitungen	9
Inbetriebnahme	9
<i>Akku entfernen</i>	9
<i>SIM-Karte einsetzen</i>	9
<i>Akku einsetzen</i>	9
<i>PIN-Code eingeben</i>	9
<i>Datum und Uhrzeit einstellen</i> ..	10
SIM-Telefonbuch kopieren	10
<i>Kopieren zulassen</i>	10
<i>Kopieren nicht zulassen</i>	10
<i>Kopieren abbrechen</i>	11
Erstes Telefongespräch	11
Akku laden	11
2. Haupt-Funktionen	13
Ruhemodus	13
<i>Symbole</i>	13
<i>Ereignisse</i>	14
Eine Rufnummer wählen	14
Anrufe annehmen und beenden	14
Sehen und hören wer anruft: Fotocall	15
Wahlwiederholung und Rückruf	16
Schnellwahl	16
Sprachwahl	17
Liste der Anrufe löschen	18
SMS-Liste löschen	18
Telefonbuch löschen	18
Tastensperre aktivieren/deaktivieren	18
Rufton abschalten	19
Vibrationsfunktion aktivieren	19
Eigene Mobiltelefon-Rufnummer anzeigen	19
Während eines Gesprächs können Sie... ..	20
<i>Die Hörerlautstärke einstellen</i> ..	20
<i>Das Mikrofon stummschalten</i> ..	20
<i>Das Mikrofon wieder einschalten</i>	20
<i>Einen Eintrag im Notizbuch vornehmen</i>	20
<i>Telefonbuch anzeigen</i>	20
<i>Gespräch mitschneiden</i>	21
<i>Weitere Funktionen während eines Gesprächs</i>	21
3. Menü-Struktur	22
4. Anzeige und Bilder ...	24
Einführung	24
Bilder Album	24
Anzeige	26
<i>Bildschirmschoner</i>	26
<i>Hintergrund</i>	26
<i>Beleuchtung</i>	27

Kontrast	27	Eine Rufnummer anrufen	50
Animationen	27	Notrufnummer	50
Thema (Displaymaske)	27	Andere Rufnummern	51
5. Einstellungen & Voreinstellung	28	Mitteilungen	52
Einführung	28	SMS senden	52
Einstellungen	28	SMS lesen	54
Töne	28	SMS löschen	55
Sicherheit	30	Einstellungen (SMS)	55
Zeit und Datum	32	Mitteildienst	56
Sprachen	33	Liste der Anrufe	57
Zubehör	33	Liste der Anrufe	57
Schnell Tasten	34	Reset	57
Sprachsteuerung	37	8. Organisier und Extras	58
Netz	37	Einführung	58
Einstellung Anrufe	38	Organisier	58
Voreinstellung	41	Einen neuen Termin eintragen	58
Voreinstellungen	41	Einen Termineintrag ändern	60
Zubehör-Einstellungen	42	Termine/Ereignisse anzeigen	61
6. Telefonbücher	43	Zeitzone	62
Einführung	43	Extras	62
Telefonbuch	44	Brick Game	62
Telefonbuch in SIM-Karte	44	Anruhzähler	62
Telefonbuch im Telefon	44	Euro	64
Namen im Telefonbuch		Status Speicher	64
hinzufügen	44	Rechner	64
In die SIM-Karte	44	Wecker	65
Im Telefon	45	Sprachmemo	65
Eigene Nummer	46	9. E-Mail	66
Namen ändern und verwalten	46	Einführung	66
Schnelles Suchen	46	Einstellungen	67
Suche nach...	46	Netzzugang	67
In der SIM-Karte	47	Zugang zum E-Mail Server	69
Im Telefon	47	Erweitert	70
7. Anrufe und Nachrichten	50	E-mails eingeben und senden	71
Einführung	50	An einen oder mehrere	
		Empfänger	71
		Mit einer Anlage	72

E- Mails empfangen und lesen	73
<i>Verbindung zum Server</i>	73
<i>E-Mails abholen</i>	73
<i>Anlagen abholen und speichern</i>	74
<i>E-Mail-Adresse im Telefonbuch hinzufügen</i>	75
<i>E- Mails löschen</i>	75
<i>Eine E- Mail beantworten</i>	76
<i>Eine E- Mail weiterleiten</i>	76

10. Bluetooth-Funktionen 77

Einführung	77
Technische Informationen	77
Einstellung BT	78
Bluetooth Audio Zubehör verknüpfen und einsetzen	78
<i>Bluetooth Kopfhörer</i>	78
<i>Verknüpfungsprozedur</i>	78
<i>Nickname ändern und Bluetooth ID anzeigen</i>	79
<i>Eingestelltes Geräteprofil ändern oder löschen</i>	79
<i>Gespräche verwalten</i>	80
<i>Sprachsteuerung und Sprachwahl</i>	81
PC oder PDA verknüpfen und einsetzen	81
Mobiltelefonool	81
Austausch von Einträgen und Bildern	83
<i>Einführung</i>	83
<i>Einen Eintrag oder ein Bild senden</i>	83
<i>Einen Eintrag oder ein Bild empfangen</i>	83

11. WAP-Dienste	85
Einführung	85
WAP	85
<i>Start</i>	86
<i>Stöbern</i>	86
<i>Favoriten</i>	87
<i>Vorherige Seite</i>	87
<i>Erweitert</i>	87
<i>Zugangseinstellung</i>	88

12. Weitere Dienste 91

Einführung	91
GSM-Steuerbefehle	91
Einen Sprach-Server, eine Sprach-Mailbox sowie Informations-Dienste usw. abfragen (DTMF-Signale)	92
<i>Pause- und Wartezeichen</i>	92
<i>Einen Anrufbeantworter abfragen (Beispiel)</i>	92
Eine weitere Rufnummer wählen	93
Ein zweites Gespräch annehmen	93
Ein drittes Gespräch annehmen	94
Konferenzschaltung	94
Gespräch weiterverbinden	95
Symbole während eines Gespräches	95
Sicherheitshinweise	96
Fehlerbehebung	100
Glossar	102
Philips Original-Zubehör	104
Konformitätserklärung	106

Die Bedienung Ihres Telefons

Softtasten



Mit dem Tastenblock, der sich zwischen dem Display und der alphanumerischen Tastatur befindet, können Sie die vielseitigen Funktionen Ihres Telefons steuern:

- mit der Taste  starten Sie die Funktion der linken Display-Tableiste,
- mit der Taste  starten Sie die Funktion der rechten Display-Tableiste,
- die Taste  ist für die mittlere Display-Tableiste zu verwenden (gedrückt halten für die Sprachwahl im Ruhemodus).



Die linke oder rechte Softtaste nur anwenden, wenn zwei Tableisten verfügbar sind.

Wenn nur eine Tableiste auf dem Display angezeigt ist, siehe nebenstehende Abbildung, kann eine der drei Softtasten oder die Taste  gedrückt werden, um die angezeigte Funktion zu starten.

Navigationstasten



Mit den zentral gelegenen Tasten der alphanumerischen Tastatur (dem sogenannten Tastenkreuz) können Sie in den Listen und Menüs blättern, Funktionen auswählen und bestätigen: Mit den Tasten  oder  blättern Sie in einer Liste nach oben oder unten, mit den Tasten  oder  blättern Sie in einem Funktionskarussell nach links oder rechts.

Im Navigationsmodus bestätigen Sie mit der Taste  (entspricht in diesem Fall den Tasten ,  und ) Ihre Auswahl oder können eine Funktion auswählen. Im Eingabemodus hat diese Taste die Funktionalität einer alphanumerischen Taste.

-  Bei manchen Funktionen sind die Softtasten und die Navigationstasten anzuwenden, z.B. zum Blättern in der Namensliste des Telefonbuchs, drücken Sie , um vom Navigationsmodus in den Suchmodus umzuschalten, drücken Sie dann , um einen Namen zu suchen, der mit dem Anfangsbuchstaben "T" beginnt (wenn Sie in diesem Fall nur die Taste  drücken, würden Sie den Cursor auf den nächsten Eintrag positionieren).

Das Karussell



Das Karussell sind in einer Ringschaltung angeordnete Symbole auf dem Display. Jedes Symbol entspricht einer Funktion oder Option und dient der Bedienung Ihres Telefons.

☉ Alle Symbole können nicht gleichzeitig im Display angezeigt werden; drücken Sie \leftarrow oder \rightarrow , um die fehlenden Symbole anzuzeigen.

Das erste verfügbare Karussell, das nach Einschalten Ihres Handys erscheint, wird als "Hauptkarussell" bezeichnet. Um es aufzurufen, drücken Sie im Ruhemodus \leftarrow ; die nebenstehenden Symbole erscheinen. Ein kleines Symbol in der linken, unteren Ecke des Displays zeigt die aktuelle Position innerhalb des Karussells an.

Für die Auswahl einer Funktion oder Option drücken Sie \leftarrow (zum Positionieren entgegen dem Uhrzeigersinn) oder \rightarrow (zum Positionieren im Uhrzeigersinn), dann, wenn die gewünschte Funktion oder Option ausgewählt ist, drücken Sie die entsprechende Softtaste (siehe zuvor). Es erscheint dann ein weiteres Unterkarussell oder eine Auswahlliste. Mit \leftarrow kehren Sie zum vorhergehenden Menü zurück und mit \rightarrow schalten Sie in den Ruhemodus.

☉ Mit den Tasten \leftarrow oder \rightarrow können Sie zwischen zwei Optionen hin- und herschalten, z.B. Aktivieren/Deaktivieren, Ein/Aus, eine Einstellung erhöhen/vermindern, usw.

Wiederholen Sie obige Bedienschritte und blättern Sie in den Karussells und Auswahllisten, bis Sie die gewünschte Funktion oder Option erreicht haben. Während des Navigierens in einer Liste, zeigt ein Rollbalken, auf der rechten Seite des Displays, die aktuelle Position innerhalb der Liste an.

Mit den Navigationstasten können Sie dann alle Funktionen Ihres Telefons, wie in den jeweiligen Kapiteln dieser Bedienungsanleitung beschrieben, auswählen oder einstellen.

Text- oder Zifferneingaben

Sie haben im Eingabemodus zwei Möglichkeiten für die Texteingabe: Sie können die vorausschauende T9® Texteingabe oder die Standard-Texteingabe verwenden. Für die Eingabe von Ziffern und Satzzeichen stehen Ihnen zwei weitere Modi zur Verfügung. Symbole zeigen den aktiven Textmodus auf dem Display an. Mit der Taste \ast können Sie von einem Modus in den anderen wechseln und mit der Taste

☉ zwischen Klein- und Großbuchstaben hin- und herschalten.



Tegic Euro.
Pat. App.
0842463

T9® Texteingabe

Was ist das?

Die vorausschauende T9® Texteingabe ist ein intelligentes Texteingabeprogramm für SMS-Mitteilungen und E-Mails mit einer umfassenden Wort-Datenbank. Es ermöglicht Ihnen eine schnelle Texteingabe. Sie drücken nur ein Mal auf die Taste, die dem jeweiligen Buchstaben entspricht, um das gewünschte Wort zu bilden: Die Tastenanschläge werden vom T9® geprüft und im unteren Displaybereich erscheint ein entsprechender Wortvorschlag. Wenn mehrere Wörter auf die eingegebene Tastenfolge zutreffen, drücken Sie \odot , um in der Liste der Vorschläge zu blättern und das gewünschte Wort auszusuchen (siehe nachfolgendes Beispiel).

Wie wird es benutzt?

Die Tasten sind mit folgenden Buchstaben, Symbolen und Funktionen belegt:

\odot bis \odot	Für die Buchstabeneingabe.	\odot oder $\#$	Eingabe bestätigen.
\odot	Kurz drücken für zeichenweises löschen, lange drücken zum Löschen der kompletten Texteingabe.	\odot	Kurz drücken: Vorwärtsblättern in der Liste der Wortvorschläge. Lange drücken: Zurückblättern.
\odot	Eingabemodus auswählen.	$\#$	Umschaltung (Shift).

Beispiel: Zur Eingabe des Wortes "Meer":

- 1 Drücken Sie \odot \odot \odot \odot \odot . Der erste Wortvorschlag erscheint: **Oder**.
- 2 Mit \odot blättern, um **Meer** auszuwählen und mit \odot bestätigen.

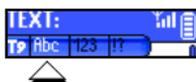
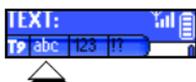
Aktiver Eingabemodus: T9®
Eingestellte Sprache: Englisch



Mit \odot wechseln Sie vom Standard-Modus in den Ziffern- oder Satzzeichenmodus.



In allen Eingabemodi können Sie mit $\#$ von Klein- auf Großbuchstaben schalten:



Standard-Texteingabe

Obwohl Ihnen Ihr Telefon im Lieferzustand die T9® Texteingabe anbietet, können Sie jederzeit auf die "Abc" Standard-Texteingabe zugreifen, indem Sie die Taste  betätigen. Bei dieser Eingabemethode muss die entsprechende Taste mehrmals betätigt werden, bis das gewünschte Zeichen erscheint: Z.B. der Buchstabe "h" ist der zweite auf der Taste , Sie müssen also 2 Mal die Taste  drücken, um ein "h" einzugeben. In diesem Eingabemodus ist die entsprechende Taste so oft zu drücken, bis der auf der Taste abgebildete Buchstabe erscheint.

 *Im Standard-Modus erscheint bei jeder Tastenbetätigung, unten im Display, der Zeichensatz, der dieser Taste zugeordnet ist. Sie können so die einzelnen auf dieser Taste verfügbaren Zeichen sehen (siehe nächster Abschnitt).*

Um das Wort "Heim" im Standard-Eingabemodus einzugeben sind folgende Tasten zu betätigen: ,  (GHI),  (DEF),  (GHI),  (MNO). Bestätigen Sie mit , um die Texteingabe zu beenden.

Die nachfolgende Zeichensatztable zeigt die Belegung der einzelnen Tasten (Alphabet, Ziffern und Symbole)::

Tasten	Alphanumerisch	Tasten	
	Leerschritt @ _ # = < > () & £ \$ ¥		Zum Wechseln in die verschiedenen Texteingabemodi.
	a b c 2 ä à å æ ç		Zum Umschalten von Klein- auf Großbuchstaben und umgekehrt.
	d e f 3 é è Æ Ø		Kurz drücken für zeichenweises Löschen, lange drücken zum Löschen der kompletten Texteingabe.
	g h i 4 Γ Ì		Während der Text- oder Zifferneingabe können Sie mit  vom Eingabemodus in den Navigationsmodus umschalten: Wenn das Symbol  angezeigt ist, können Sie Text eingeben, wenn das Symbol  angezeigt ist, können Sie innerhalb des Textes navigieren. Durch Drücken der Taste  wechseln Sie von einem Modus in den anderen.
	j k l 5 Λ		
	m n o 6 ñ ò ö ø		
	p q r s 7 β Π Θ Σ		
	t u v 8 ü ù		
	w x y z 9 Ω Ξ Ψ		
	. 0 , / : ; " ' ! ; ? ; * + - %		

Merkblatt

Ein-/Ausschalten	Einschalten:  drücken, Ausschalten:  gedrückt halten (Ausschalten mit  bestätigen).
PIN eingeben	PIN-Code über die Zifferntasten eingeben und mit  oder  bestätigen.
Eine Rufnummer wählen	Rufnummer über die Zifferntasten eingeben und für die Wahl  drücken, oder  drücken und Anrufen auswählen, dann mit  den Wahlvorgang starten.
Ein Gespräch annehmen	Wenn das Telefon klingelt, die Taste  drücken.
Gespräch beenden	Die Taste  drücken.
Schnellaufruf Telefonbuch	Im Ruhemodus die Taste  drücken.
Schnellaufruf Liste der Anrufe	Im Ruhemodus die Taste  gedrückt halten.
Zum vorhergehenden Menü	Die Taste  drücken.
In den Ruhemodus schalten	Die Taste  drücken.
Tasten sperren/entsperren	Im Ruhemodus, die Taste  gedrückt halten.
Displaysprache ändern	Im Ruhemodus die Taste  gedrückt halten, gewünschte Sprache auswählen und  drücken.
Das Karussell aufrufen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Mit  das Karussell aufrufen. 2. Mit  oder  eine Funktion auswählen, dann mit  das Unter-Menü aufrufen. 3. Schritt 2 wiederholen, bis die gewünschte Funktion erreicht ist.
Das Telefonbuch verwenden	<ol style="list-style-type: none"> 1. Im Ruhemodus die Taste  drücken. 2. Mit  oder  in der Liste blättern. 3. Wenn mehrere Rufnummern unter diesem Namen gespeichert sind, wählen Sie mit  oder  eine Nummer aus (z.B. Privat, Büro oder GSM). 4. Drücken Sie , um die ausgewählte Nummer anzurufen.
Eine WAP-Session starten	Im Ruhemodus die Taste  drücken.

1 • In Betrieb nehmen

 **Lesen Sie vor der Nutzung des Gerätes das Kapitel "Sicherheitshinweise".**

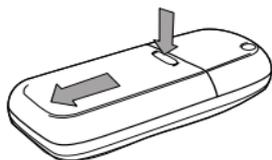
Erste Vorbereitungen

Damit Sie Ihr Handy nutzen können, müssen Sie zunächst eine gültige SIM-Karte einsetzen, die Sie bei Ihrem GSM-Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft erhalten. Die SIM-Karte enthält Ihre Vertragsnummer, Ihre Handy-Rufnummer und einen Speicher, in dem Sie Rufnummern und Nachrichten speichern können (siehe "Telefonbücher" Seite 43).

Inbetriebnahme

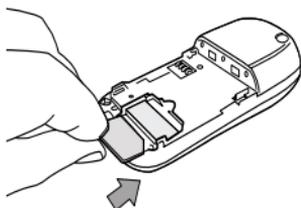
Akku entfernen

Entfernen Sie zuerst den Akku wie nebenstehend abgebildet: Drücken Sie unterhalb des Philips-Logos auf das Gehäuse und ziehen Sie den Akku nach unten heraus (nur wenn er vom Telefon gelöst ist, siehe nächster Abschnitt).



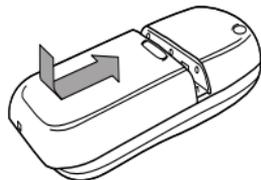
SIM-Karte einsetzen

Lösen Sie dann die SIM-Karte aus der Trägerkarte heraus und schieben Sie sie bis zum Anschlag in das Kartenfach. Der Mikrochip muss dabei in Richtung Steckverbindungen zeigen. Beachten Sie, dass die abgeschrägte Ecke, wie in der Abbildung gezeigt, ausgerichtet ist.



Akku einsetzen

Setzen Sie den Akku wie nebenstehend abgebildet wieder ein: Setzen Sie den Akku auf der Rückseite des Telefons ein (Akku-Steckverbindungen nach unten), schieben Sie ihn dann in seine korrekte Lage, bis er hörbar einrastet. Vor der Benutzung die Schutzfolie vom Display entfernen.



PIN-Code eingeben



- 1 Um das Telefon einzuschalten, halten Sie die Taste  gedrückt.
- 2 Nach dem Einschalten werden Sie aufgefordert Ihren PIN-Code einzugeben. Der PIN-Code ist der 4 bis 8-stellige Geheimcode Ihrer SIM-Karte für den Schutz gegen unberechtigten Zugriff. Sie erhalten diesen,

auf Ihre SIM-Karte abgestimmten, PIN-Code von Ihrem Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft. Sie können den PIN-Code ändern, siehe Seite 32.

-  Wenn Sie drei Mal hintereinander den falschen PIN-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren benötigen Sie den PUK-Code, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten.
- 3 Geben Sie Ihren PIN-Code ein. Wenn Sie sich vertippen, drücken Sie . Bestätigen Sie dann mit  oder .

Datum und Uhrzeit einstellen

Beim ersten Einschalten des Telefons werden Sie aufgefordert das Datum einzustellen. Drücken Sie dafür die entsprechenden Zifferntasten (mit  löschen Sie eine Ziffer), bestätigen Sie dann mit . Gehen Sie genauso vor, um die Uhrzeit einzustellen.

-  Für weitere Datum- und Uhrzeit-Einstellungen, siehe Seite 32.

SIM-Telefonbuch kopieren

 Wenn Sie das SIM-Telefonbuch nicht beim ersten Einschalten kopieren möchten, können Sie es später mit Hilfe des Telefonbuch-Menüs kopieren (siehe Seite 45). Wenn Sie zuvor bereits ein Mobiltelefon hatten und die gleiche SIM-Karte weiter verwenden, kann diese Karte Ihr aktuelles Telefonbuch oder Teile davon enthalten. Diese Informationen werden von Ihrem Mobiltelefon erkannt und Sie werden durch eine Meldung gefragt, ob Sie das SIM-Telefonbuch in das integrierte Telefonbuch Ihres Telefons kopieren möchten (siehe nächster Abschnitt). Drücken Sie , um die Funktion abzubrechen, oder bestätigen Sie mit .

Kopieren zulassen

Drücken Sie die Taste , wenn Sie das SIM-Telefonbuch in Ihr Telefon kopieren möchten. Nach beendetem Kopiervorgang gilt das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch automatisch als Standardtelefonbuch. Sie können auf das SIM-Telefonbuch umschalten, indem Sie [Telefonbuch](#) > [Einstellung Tel.buch](#) > [Wahl Telefonbuch](#) > [In SIM-Karte](#) wählen.

Kopieren nicht zulassen

Wenn Sie beim ersten Einschalten mit der Taste  das Herunterladen Ihrer SIM-Karteninhalte verweigern, wird der Kopiervorgang nicht gestartet und die Telefonbücher bleiben unverändert. Das SIM-Telefonbuch ist Ihr Standardtelefonbuch und Sie können mit [Telefonbuch](#) > [Einstellung Tel.buch](#) > [Wahl Telefonbuch](#) > [Im Telefon](#) auf das andere Telefonbuch zugreifen.

Kopieren abbrechen

- 1 Wenn Sie nach dem Starten des Kopiervorgangs Ihre Meinung ändern, drücken Sie die Taste , um das Herunterladen der SIM-Karteneinträge abzubrechen.
- 2 Der Kopiervorgang wird abgebrochen und das Telefonbuch enthält nur die Einträge, die bis zum Abbruch übernommen wurden.
- 3 Das SIM-Telefonbuch ist Ihr Standardtelefonbuch und Sie können mit [Telefonbuch](#) > [Einstellung Tel.buch](#) > [Wahl Telefonbuch](#) > [Im Telefon](#) auf das andere Telefonbuch zugreifen.

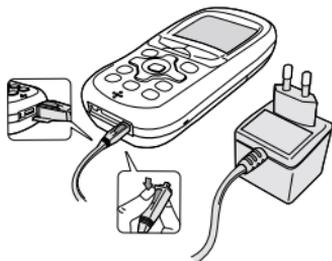
Erstes Telefongespräch

- 1 Geben Sie die Rufnummer ein (bei einem Eingabebefehl, drücken Sie ) und drücken Sie .
- 2 Sobald die Verbindung aufgebaut ist, gibt Ihr Telefon 2 Bieptöne aus. Drücken Sie , um das Gespräch zu beenden.

Akku laden

Ihr Telefon wird durch einen wiederaufladbaren Akku mit Strom versorgt. Ein neuer Akku ist nicht vollständig aufgeladen. Ein Alarmton weist Sie rechtzeitig darauf hin, dass der Akku geladen werden muss.

- 1  Der Hersteller empfiehlt den Akku nicht bei eingeschaltetem Telefon herauszunehmen, da alle Ihre persönlichen Einstellungen dadurch verlorengehen können (siehe Hinweise für den Umgang mit dem Akku, Seite 98).
- 1 Nachdem der Akku an Ihrem Telefon befestigt ist, schließen Sie das Netzteil (Bestandteil des Lieferumfangs) an der rechten Buchse, im unteren Bereich des Telefons, wie nachfolgend abgebildet, an.



- 2 Schließen Sie dann das Netzteil an einer gut zugänglichen Wandsteckdose an. Das Symbol  zeigt den Ladezustand des Akkus an:

- Während des Ladevorgangs verändern sich die 4 Balken der Ladezustandsanzeige. Jeder Balken entspricht 25% der Ladekapazität.
 - **Wenn alle 4 Balken konstant angezeigt werden, ist der Akku vollständig aufgeladen und Sie können das Netzteil entfernen.**
 - Nach abgeschlossenem Ladevorgang, drücken Sie den Freigabeknopf auf der oberen Seite des Steckers, um die Steckverbindung zum Telefon zu lösen.
 - In Abhängigkeit des Netzes sowie der Nutzungsbedingungen und vorausgesetzt, dass die *Bluetooth* Einstellung auf **Aus** gesetzt ist (siehe Seite 78), steht Ihnen eine Gesprächszeit von ca. 2:40 Stunden bis 6:30 Stunden zur Verfügung und eine Bereitschaftsdauer von ca. 10 Tagen bis 2 Wochen.
-  Das Netzteil kann auch nach abgeschlossenem Ladevorgang am Handy angeschlossen bleiben, der Akku wird dadurch nicht beschädigt. Das Netzteil hat keinen Ausschalter, um es auszuschalten, muss der Netzstecker gezogen werden. Verwenden Sie daher eine gut zugängliche Wandsteckdose. Das Netzteil kann auch an einer IT-Versorgung angeschlossen werden (nur Belgien).
- 3 Um die Leistungsfähigkeit des Akkus zu verbessern, sollten Sie ab und zu warten, bis der Akku vollständig entladen ist. Es dauert dann ca. 2 Stunden 30 Minuten bis der komplett entladene Akku wieder aufgeladen ist.
- 4 Wenn Sie Ihr Telefon einige Tage nicht benutzen, empfiehlt der Hersteller die Akku-Steckverbindung zu lösen.
-  Sie können Ihr Handy während des Ladevorgangs benutzen. Wenn der Akku vollständig entladen ist, erscheint das Akku-Symbol erst nachdem der Ladevorgang 2 bis 3 Minuten läuft.

2 • Haupt-Funktionen

Ruhemodus



Nach dem Einschalten Ihres Telefons und der Eingabe Ihres PIN-Codes (siehe Seite 9), erscheint die Ruhemodusanzeige: Ihr Telefon ist jetzt betriebsbereit. Im Ruhemodus können verschiedene Symbole gleichzeitig angezeigt werden.

 Wenn das Symbol  nicht angezeigt wird, ist kein Netz verfügbar. Sie befinden sich vielleicht in einem Funkloch, wechseln Sie den Standort. Ihr Handy schaltet nach 2 Minuten Inaktivität automatisch in den Ruhemodus.

Symbole



GSM Netz: Es besteht eine Verbindung zum GSM-Netz.

Feldstärke: Je mehr Balken angezeigt werden, umso besser die Feldstärke.



Rufton ausgeschaltet - Bei einem Anruf klingelt Ihr Telefon nicht.



Vibration - Anrufe werden durch die Vibrationsfunktion angekündigt.



Tastensperre - Schützt die Tasten vor unbeabsichtigtem Tastendruck.



Bluetooth ist aktiviert.



SMS voll - Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie alte Nachrichten, um neue empfangen zu können.



Sprachmemo - Eine Memo oder ein Gespräch wurden aufgezeichnet und noch nicht angehört.



Akku - Die Balken zeigen den Ladezustand an (4 Balken = voll, 1 Balken = schwach).



Sie haben eine neue **SMS-Nachricht** erhalten.



Der **Wecker** ist aktiviert.



In der **Sprachbox** ist eine neue Nachricht.



Uneingeschränkte Rufumleitung zur Sprach-Mailbox - Alle ankommenden Gespräche an die Sprachbox weiterleiten.



Uneingeschränkte Rufumleitung zu einer Rufnummer - Alle ankommenden Gespräche an eine Rufnummer weiterleiten, nicht zur Sprach-Mailbox.



Heimatbereich - Spezieller Bereich innerhalb Ihres Heimatnetzes. Vertragsabhängig, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.



Roaming - Erscheint, wenn Sie nicht über Ihr Heimatnetz, sondern über ein anderes Netz telefonieren (z.B. bei Auslandsreisen).



Verbindung GPRS - Ihr Mobiltelefon ist mit dem GPRS-Netz verbunden.

Ereignisse

Einige Ereignisse können die Ruhemodusanzeige verändern (unbeantwortete Anrufe, neue Nachrichten, Terminankündigung, usw.). Drücken Sie in diesem Fall auf , um das gewünschte Menü aufzurufen, oder halten Sie die Taste  gedrückt, um in den Ruhemodus zurückzukehren.

 Wenn Sie die Tastensperre aktiviert haben, müssen Sie sie wieder deaktivieren, damit Sie die Menüs aufrufen können. Halten Sie zum Aktivieren/Deaktivieren der Tastensperre die Taste  gedrückt.

Eine Rufnummer wählen

- 1 Geben Sie die Rufnummer im Ruhemodus über die Zifferntasten ein. Bei einem Eingabefehler, löschen Sie mit .
-  Für die Wahl einer Auslandsrufnummer können Sie anstelle der "00" die "+" Taste verwenden. Halten Sie dafür die Taste  gedrückt, bevor Sie die Landeskennziffer eingeben.
- 2 Drücken Sie , um die Wahl der Rufnummer zu starten und drücken Sie , um das Gespräch zu beenden.
-  Für weitere Möglichkeiten der Rufnummernwahl, siehe "Eine Rufnummer anrufen" Seite 50.

Anrufe annehmen und beenden

- 1 Bei einem ankommenden Ruf klingelt Ihr Telefon und/oder die Vibrationsfunktion wird wirksam. Das Display zeigt das Symbol "ankommender Ruf" und **Ankom. Anruf**. Abhängig von den beauftragten Leistungsmerkmalen wird die Rufnummer des Anrufers auf dem Display angezeigt, wenn der Anrufer die Übermittlung seiner Rufnummer gestattet. Wenn der Anrufer im ausgewählten Telefonbuch (siehe Seite 44) gespeichert ist, wird sein Name anstelle seiner Rufnummer angezeigt.
- 2 Drücken Sie , um das Gespräch anzunehmen.
- 3 Um ein Gespräch abzuweisen, drücken Sie . Wenn Sie die "Rufumleitung" (siehe Seite 39), aktiviert haben, wird das Gespräch an eine andere Rufnummer oder an die Sprachbox weitergeleitet.
 **Hinweise:**
 - Das Telefon klingelt nicht, wenn der Rufton abgeschaltet ist (siehe Seite 19).
 - In der Einstellung **jede Taste** (siehe Seite 40), können Sie Gespräche durch Betätigen einer beliebigen Taste (ausgenommen ) annehmen.
- 4 Drücken Sie , um ein Gespräch zu beenden.

Sehen und hören wer anruft: Fotocall

-  Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt haben; funktioniert nicht mit dem SIM-Telefonbuch.

Mit der Funktion Fotocall können Sie:

- die 10 zur Verfügung stehenden Anrufergruppen mit eigenen Namen/Bezeichnungen benennen (z.B. "Freunde", "Büro", "Freizeit", usw.), jeder Gruppe ein spezielles Bild aus dem **Bilder Album** und eine Melodie aus der **Rufton**-Liste zuordnen,
 - einer oder mehreren Kontaktrufnummer(n) Ihres Telefonbuches eine spezielle Anrufergruppe zuweisen. Wenn der, der entsprechenden Gruppe zugeordnete Ansprechpartner, Sie anruft, erscheint sein Name sowie das für diese Anrufergruppe definierte Bild auf dem Display. Außerdem hören Sie die für diese Anrufergruppe eingestellte Ruftonmelodie.
- 1 Wenn Sie den Inhalt Ihres SIM-Telefonbuchs nicht bereits bei der Erstinbetriebnahme in das Telefon kopiert haben (siehe "Erste Vorbereitungen" Seite 9), können Sie das SIM-Telefonbuch wie folgt in Ihr Telefon kopieren: Drücken Sie , wählen Sie **Telefonbuch**, **Einstellung Tel.buch**, **Alle ins Tel. kopier.** und drücken Sie . Warten Sie, bis das Kopieren abgeschlossen ist.
 - 2 Nach Rückkehr in das **Telefonbuch**-Karussell, wählen Sie **Konfig. Gruppe**, drücken Sie  und wählen Sie die gewünschte Anrufergruppe aus.
 - 3 Sie können die Gruppe zur besseren Identifizierung umbenennen (z.B. "Freunde", "Kinder", usw.), wählen Sie dann die **Melodie** und das **Bild** aus, die/das Sie dieser Gruppe zuordnen möchten.
 - 4 Mit  schalten Sie in den Ruhemodus, drücken Sie dann , um den Inhalt Ihres Telefonbuchs anzuzeigen. Wählen Sie einen Ansprechpartner aus, dem Sie die eingerichtete Anrufergruppe zuweisen möchten und drücken Sie . Rufen Sie dann die Funktion **Wähle Gruppe** auf und wählen Sie die gewünschte Anrufergruppe aus.
 - 5 Wenn dieser Ansprechpartner Sie anruft, hören Sie die dieser Gruppe zugeordnete **Melodie** und das entsprechende **Bild** erscheint auf dem Display.

Wahlwiederholung und Rückruf

Ihr Telefon speichert die Rufnummern der letzten 30 Gespräche in der **Liste der Anrufe** (angenommene/unbeantwortete Gespräche und gewählte Rufnummern). Diese Rufnummern können für die automatische Wahlwiederholung oder für den Rückruf verwendet werden. Das zuletzt geführte Gespräch wird am Beginn der Liste angezeigt.

- 1 Halten Sie im Ruhemodus die Taste  gedrückt, um die **Liste der Anrufe** aufzurufen, in der die letzten 30 Rufnummern (abgehende oder ankommende) in chronologischer Reihenfolge angezeigt werden. Wenn eine Rufnummer bereits in Ihrem **Telefonbuch** gespeichert ist, wird der entsprechende Name angezeigt.
- 2 Wählen Sie die gewünschte Nummer mit $\sqrt{2\text{st}}$ oder $\sqrt{8\text{st}}$ aus, starten Sie dann den Wählvorgang mit . Beenden Sie das Gespräch mit .

Schnellwahl



Schnellwahl

Anstatt das Menü **Telefonbuch** aufzurufen und in der Namenliste zu blättern, können Sie einen Telefonbucheintrag mit einer Taste verknüpfen und durch längeres Gedrückthalten der entsprechenden Taste die gewünschte Rufnummer sofort wählen (z.B. zu Hause anrufen: $\sqrt{2\text{st}}$ gedrückt halten oder im Büro anrufen $\sqrt{3\text{st}}$ gedrückt halten).

 Die Tasten $\sqrt{2\text{st}}$ bis $\sqrt{9\text{st}}$ können für die Schnellwahl programmiert werden. Die Tasten $\sqrt{0}$ (Wahl der Displaysprache) und $\sqrt{1\text{st}}$ (Sprachbox) sind bereits mit Zusatzfunktionen belegt, die nicht geändert werden können.

- 1 Um die Schnellwahl zu programmieren, drücken Sie , wählen Sie **Einstellungen**, **Schnelltasten** und drücken Sie .
- 2 Drücken Sie eine Taste zwischen $\sqrt{2\text{st}}$ und $\sqrt{9\text{st}}$ und drücken Sie .
- 3 Wählen Sie dann **Schnellwahl**, drücken Sie , wählen Sie einen Namen im angezeigten **Telefonbuch** und drücken Sie .
- 4 Wenn mehrere Rufnummern unter diesem Namen gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus und drücken Sie , um die Nummer zu speichern.
- 5 Halten Sie im Ruhemodus die programmierte Schnell Taste gedrückt, um die zugeordnete Rufnummer anzurufen. Die Verbindung wird aufgebaut. Beenden Sie das Gespräch mit .

 Sie können die Schnelltasten auch mit Funktionsbefehlen belegen (siehe "Schnelltasten" Seite 34). Die Belegung der Schnelltasten kann jederzeit geändert oder gelöscht werden.

Sprachwahl



Mit der Sprachwahl können Sie schnell einen im Telefonbuch gespeicherten Namen für die Wahl aufrufen: Anstatt eine Schnell Taste zu programmieren, richten Sie einen Sprachbefehl ein, indem Sie ein prägnantes Wort aufzeichnen. Die zugeordnete Rufnummer wird dann automatisch gewählt, sobald Sie dieses Wort aussprechen.

- 1 Um einen Sprachbefehl für die Sprachwahl einzurichten, drücken Sie , wählen Sie den gewünschten Namen in der Liste aus und drücken Sie .
- 2 Wählen Sie je nach eingestelltem Telefonbuch (siehe "Telefonbücher" Seite 43):
 - SIM-Telefonbuch: **Sprachwahl** und drücken Sie ,
 - Im Telefon integriertes Telefonbuch: **Anzeigen** und drücken Sie . Wählen Sie dann die gewünschte Rufnummer aus, wenn mehrere Nummern unter diesem Namen gespeichert sind und drücken Sie . Wählen Sie dann im Karussell-Menü **Sprachwahl** und drücken Sie .
- 3 Sobald die Option **Sprachwahl?** erscheint, drücken Sie , befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Display. Wenn Sie aufgefordert werden Ihren Sprachbefehl einzugeben, achten Sie darauf, dass in Ihrer Umgebung keine lauten Geräusche sind, verwenden Sie ein kurzes, einfaches Wort und sprechen Sie es deutlich aus.
- 4 Bei Rückkehr in das Menü **Sprachwahl**, drücken Sie , um in den Ruhemodus zurückzukehren.
- 5 Für die Sprachwahl: Drücken Sie im Ruhemodus die Taste  und sprechen Sie den entsprechenden, aufgezeichneten Sprachbefehl, um die gewünschte Rufnummer anzurufen.
- 6 Zum Anzeigen der Liste der von Ihnen programmierten Sprachwahl wählen Sie **Einstellungen**, **Sprachsteuerung**, **Sprachwahl** und drücken Sie . Sie können in diesem Menü auch einen Sprachbefehl für die Sprachwahl einrichten, indem Sie die Option **<Neu>** wählen, die Taste  drücken und die auf dem Display angezeigten Anweisungen befolgen.

Die aufgezeichneten Sprachbefehle können jederzeit angehört, geändert oder gelöscht werden. Sprachbefehle können auch für Funktionsaufrufe verwendet werden (z.B. Rechner aktivieren oder ein Ereignis eintragen, siehe Seite 37).

-  Die max. Dauer für einen Sprachbefehl beträgt 2 Sekunden. Sie können insgesamt 40 Sprachbefehle einrichten, aufgeteilt in Befehle für die Sprachwahl und Befehle für Funktionsaufrufe mit der Sprachsteuerung.

Liste der Anrufe löschen



Zum Löschen der Liste der Anrufe, drücken Sie , wählen Sie **Liste der Anrufe** und dann **Reset**. Mit  löschen Sie die Liste der Anrufe.

SMS-Liste löschen



Sie können gesendete oder empfangene Kurzmitteilungen (SMS), wie im entsprechenden Kapitel beschrieben, auch speichern (siehe "SMS lesen" Seite 54). Zum Löschen der kompletten SMS-Liste, drücken Sie , wählen Sie **Mitteilungen** und wählen Sie dann mit  **Reset** aus. Drücken Sie , um die SMS-Liste zu löschen.

-  Das Löschen der SMS-Liste ist nützlich, um Speicherplatz für neue Nachrichten zu schaffen.

Telefonbuch löschen



Um den Inhalt des Telefonbuchs komplett zu löschen, drücken Sie , wählen Sie **Telefonbuch**, **Einstellung Tel.buch**, **Reset Telefonbuch**. Drücken Sie , um den Inhalt des Telefonbuchs zu löschen.

-  Diese Funktion ist nur für das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch anzuwenden und nicht für das SIM-Telefonbuch (siehe "Telefonbücher" Seite 43).

Tastensperre aktivieren/deaktivieren



Sie können die Tastatur sperren, um sie vor unbeabsichtigtem Tastendruck zu schützen (z.B. wenn Sie Ihr Telefon in einer Mantel- oder Hosentasche mitführen).

- 1 Um die Tastatur zu sperren, halten Sie im Ruhemodus die Taste  gedrückt. Auf dem Display erscheint das Symbol .
- 2 Zum Deaktivieren der Tastensperre, erneut die Taste  gedrückt halten.

 **Hinweise:**

- Sie können auch eine sofortige oder zeitversetzte Tastensperre einstellen, indem Sie **Einstellungen**, **Sicherheit**, **Tastensperre** und eine der angebotenen Einstellungen auswählen. Bei dieser Einstellung ist die Tastensperre dauerhaft aktiv. Wenn Sie sie durch Drücken der Taste  deaktivieren, ist sie nur temporär deaktiviert für die Dauer der Nutzung des Telefons, anschließend wird die Tastensperre je nach eingestelltem Zeitlimit automatisch wieder aktiv.

- Sie können bei aktivierter Tastensperre die Notrufnummer wählen und Anrufe annehmen (siehe "Notrufnummer" Seite 50).
- Sie können die sofortige Tastensperre auf einer Schnelltaste programmieren (siehe Seite 34).
- Bevor Sie Ihr Telefon ausschalten, müssen Sie die Tastensperre deaktivieren.
- Sie können auch bei aktivierter Tastensperre ein Gespräch annehmen oder abweisen. Bei einem ankommenden Ruf wird die Tastensperre automatisch deaktiviert und nach Gesprächsende wieder aktiviert.

Rufton abschalten



Ruhe

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Handy bei einem ankommenden Ruf klingelt, können Sie den Rufton abschalten. In diesem Fall blinkt das Symbol "Ankommender Ruf", wenn Sie einen Anruf erhalten und das Display zeigt **Ankom. Anruf**, aber das Telefon klingelt nicht. Gehen Sie wie folgt vor, um den Rufton abzuschalten:

1 Drücken Sie und wählen Sie **Einstellungen, Töne, Ruflautstärke**.

2 Stellen Sie mit die Lautstärke auf **Ruhe** ein.

Der Rufton kann auch mit **Voreinstellung**, dann **Ruhe** abgeschaltet werden. Beachten Sie, dass gleichzeitig die Vibrationsfunktion aktiviert wird. Für einen schnellen Zugriff können Sie diese Funktion auf einer Schnelltaste programmieren.

Vibrationsfunktion aktivieren



Vibration

Bei aktivierter Vibrationsfunktion, vibriert Ihr Telefon, wenn Sie einen Anruf erhalten (wenn Sie den Rufton mit der Voreinstellung **Ruhe** abschalten, wie zuvor beschrieben, wird die Vibrationsfunktion automatisch aktiviert). Andernfalls gehen Sie wie folgt vor:

1 Drücken Sie im Ruhemodus auf und wählen Sie **Einstellungen, Töne, Vibration**.

2 Wählen Sie mit oder die Einstellung **Ein** oder **Aus** und bestätigen Sie mit .

Durch Aktivieren der Vibrationsfunktion wird der Rufton nicht abgeschaltet. Wenn Sie den Rufton abschalten und die Vibrationsfunktion beibehalten möchten, aktivieren Sie den Modus **Ruhe** wie zuvor beschrieben.

Eigene Mobiltelefon-Rufnummer anzeigen

Zur Anzeige Ihrer eigenen Mobiltelefonnummer: Drücken Sie im Ruhemodus , wählen Sie **Eigene Nummer**, drücken Sie , wählen Sie **Anzeigen** und drücken Sie erneut . Ihre Rufnummer wird angezeigt, wenn sie auf der

SIM-Karte gespeichert ist. Wenn nicht, wählen Sie **Neu** und befolgen Sie die Anweisungen.

 Wenn Ihre eigene Rufnummer bereits im Telefonbuch gespeichert ist, können Sie sie während eines Gespräches anzeigen. Siehe "Telefonbuch anzeigen" Seite 20.

Während eines Gespräches können Sie...

Die Hörerlautstärke einstellen

Rufen Sie während eines Gespräches die Lautstärke-Option mit  auf, drücken Sie dann  oder , um die Lautstärke zu vermindern und  oder , um die Lautstärke zu erhöhen.

Das Mikrophon stummschalten



Sie können das Mikrophon stummschalten damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hört.

Drücken Sie während eines Gespräches auf , wählen Sie **Stumm** und bestätigen Sie mit .

Das Mikrophon wieder einschalten



Um das Mikrophon während eines Gespräches wieder einzuschalten, drücken Sie auf , wählen Sie **Stumm AUS** und bestätigen Sie mit . Das Mikrophon ist wieder eingeschaltet.

 Bei Einsatz eines Bluetooth Headsets (siehe Seite 78), werden beide Mikrophone - Telefon und Headset - stummgeschaltet/aktiviert.

Einen Eintrag im Notizbuch vornehmen

Das Notizbuch ist ein temporärer Speicher, in dem Sie während eines Gespräches eine Rufnummer eingeben können. Geben Sie einfach während des Gespräches die Rufnummer, die Sie notieren möchten, ein. Warten Sie einige Sekunden, bis Ihre Eingabe automatisch im Notizbuch gespeichert wird. Sobald das Gespräch beendet ist, drücken Sie , um die notierte Rufnummer zu wählen oder im **Telefonbuch** zu speichern usw.

 Wenn Sie sofort nach Eingabe der Rufnummer und vor dem Gesprächsende, die Taste  drücken, können Sie diese Nummer im Telefonbuch speichern, anrufen oder eine SMS dorthin senden.

Telefonbuch anzeigen



Um das Telefonbuch während eines Gespräches anzuzeigen:

- 1 Drücken Sie , wählen Sie **Namensliste zeigen**, drücken Sie  und blättern Sie in den Einträgen mit  oder .
- 2 Drücken Sie zwei Mal , um zur Anrufanzeige zurückzukehren.

Gespräch mitschneiden



Mitschneiden

Es kann jeweils nur eine Aufzeichnung gespeichert sein, d.h. jede neue Aufzeichnung (Memo oder mitgeschnittenes Gespräch) ersetzt die zuvor vorhandene Aufzeichnung. Diese Funktion finden Sie im Menü **Extras** > **Sprachmemo** > **Memo anhören**. Zum Mitschneiden eines Gespräches während einer Verbindung:

- 1 Während eines Gespräches oder einer Konferenzschaltung, drücken Sie auf , um das Karussell während der Verbindung(en) aufzurufen.
 - 2 Wählen Sie **Mitschneiden** und drücken Sie . Um das Mitschneiden zu beenden, drücken Sie ,  oder legen Sie auf.
-  *Wenn Sie erst **Stumm** und dann **Mitschneiden** aufrufen, wird nur die Stimme des Anrufers aufgezeichnet. In den meisten Ländern unterliegt das Mitschneiden von Gesprächen gesetzlichen Regelungen. Es ist empfehlenswert den Anrufer darauf hinzuweisen, dass Sie das Gespräch mitschneiden möchten und seine Einwilligung dafür einzuholen. Mitgeschnittene Gespräche sind vertraulich zu behandeln. Die max. Aufzeichnungsdauer beträgt 30 Sekunden (siehe "Sprachmemo" Seite 65).*

Weitere Funktionen während eines Gespräches

- Eine andere Entzerrer-Einstellung auswählen (siehe Seite 30),
- Einen Namen im Telefonbuch hinzufügen (siehe Seite 44),
- Eine Mitteilung (SMS) eingeben und mit Hilfe des Telefonbuchs oder Notizbuchs senden (siehe Seite 52),
- Eine Mitteilung (SMS) lesen (siehe Seite 54),
- Die Liste der Anrufe anzeigen (siehe Seite 57),
- Den Organisier aufrufen (siehe Seite 58),
- Eine Sprachbox abfragen / auf einen Sprach-Server zugreifen mit Hilfe des Notizbuchs (siehe Seite 92),
- Eine zweite Rufnummer wählen (siehe Seite 93),
- DTMF Signale an Anrufbeantworter oder andere Geräte übermitteln (siehe Seite 92).

3 • Menü-Struktur

Die Menüs enthalten alle GSM-Telefonfunktionen. Sie sind nach Symbolen und auswählbaren Listen gegliedert: Mit  rufen Sie ein Menü oder Unter-Menü auf, mit  oder  können Sie in einem Menü nach links oder rechts positionieren und mit  oder  blättern Sie in einer Liste, bestätigen Sie dann Ihre Eingabe oder Auswahl mit .

 Operator Dienste S.91*

 WAP S.85

Erweitert /
Zugangseinstellung / Hilfe /
Start / Favoriten / Vorherige
Seite / Warnsignale

 Service + S.91



Dienstnummer

S.91

 Bilder Album S.24

 Telefonbücher S.43

 Mitteilungen S.50

 Mitteilungen S.52

Zusammen mit einer Anlage
/ Senden / Speichern

 SMS lesen S.54

Gespeicherte Mitteilungen /
Empfangene Mitteilungen

 Einstellungen (SMS) S.55

SMS-Zentrale / Signatur /
Gültigkeitsdauer /
Rückantwort, Antwort
SMSC / Bericht

 Reset S.57

 Mitteleidienst S.56

Empfang / Kanäle /
Gebietsnummer

 E-Mail S.66

 Einstellungen S.67
Netzzugang / GSM-
Einstellungen / Erweitert

 E-Mailbox öffnen S.73

 E-Mail senden S.71

 Liste der Anrufe S.57

 Liste der Anrufe S.57

 Reset S.57

 Organisier S.58

 Ereignisse S.58

 Anzeige Tag S.58

 Anzeige Woche S.58

 Anzeige Monat S.58

 Bisheriges löschen S.58

 Bluetooth S.77

Einstellung BT / Bluetooth
Kopfhörer / Daten /
Empfangen

 Extras S.62

 Brick Game S.62

 Anruhzähler S.62
GSM-Zähler / GPRS-Zähler

 Euro S.64

 Status Speicher S.64

 Rechner S.64

 Wecker S.65

 Sprachmemo S.65

 Einstellungen S.28

 Töne S.28

Rufton / Ruflautstärke /
Tastentöne / Minutenton /
Organiser Alarm /
Akkuwarnung / Infoton /
Vibration / Equaliser

*Vertragsabhängig

-  **Anzeige S.24**
*Hintergrund / Animationen/
 Kontrast / Thema
 (Displaymaske) /
 Beleuchtung /
 Bildschirmschoner*
-  **Sicherheit S.30**
*Tastensperre / Öffentliche
 Namen / Anruf Sperre /
 Codes ändern / PIN-Schutz*
-  **Zeit und Datum S.32**
*Uhr-Anzeige / Datum
 einstellen / Zeit einstellen /
 Zeitzone / Sommerzeit*
-  **Sprachen S.33**
-  **Zubehör S.33**
*Automelodien /
 Sprachtraining / Timer /
 Autom. Rufannahme*
-  **Schnell Tasten S.34**
-  **Sprachsteuerung S.37**
-  **Netz S.37**
*Verbindung GPRS / Neu
 einbuchen / Vorzugsnetze*
-  **Einstellung Anrufe S.38**
*Anklopfen / Identifizierung /
 Rufumleitung /Automatische
 Wahlwiederholung / Jede
 Taste / Mailboxen*
-  **Voreinstellung S.41**
-  **Ruhe S.41**
-  **Autonomie S.41**
-  **Kopfhörer S.42**
-  **Auto S.42**
-  **Außen S.41**
-  **Meeting S.41**
-  **Persönlich S.41**

4 • Anzeige und Bilder

Einführung



Mit den Menüs **Bilder Album** und **Anzeige** können Sie in einer Liste Bilder auswählen und einen Hintergrund aktivieren sowie die Dauer der Hintergrundbeleuchtung, die Display-Animationen und den Bildschirmschoner einstellen. Drücken Sie im Ruhemodus auf  und wählen Sie **Bilder Album** für die Einstellung der ersten in diesem Kapitel beschriebenen Option, oder **Einstellungen** und **Anzeige**, um die zweite Option einzustellen.

Bilder Album

Alle ansehen / JPEG / GIF /
Bitmap / Animationen

Einstellungen

Anzeige
Bildschirmschoner /
Thema / Animationen /
Kontrast / Beleuchtung
/ Hintergrund

Bilder Album



Mit diesem Menü können Sie die in Ihrem Telefon gespeicherten Bilder verwalten, die **Bilder anzeigen** oder **Löschen**, deren **Namen ändern** oder per **Bluetooth** ein **Bild senden**.

Beim Öffnen eines der verfügbaren Untermenüs werden die in Ihrem Telefon gespeicherten Bilder als Textliste angezeigt. Für den Zugriff auf die grafische Displaydarstellung wählen Sie ein Bild in der Liste aus und drücken Sie  (**Anzeige**). Mit  oder  können Sie dann das nächste oder vorhergehende Bild ansteuern oder drücken Sie  für die Rückkehr in die Textliste.

Zum Umbenennen einer Datei, wählen Sie die Datei in der Liste aus und drücken Sie zwei Mal auf . Wählen Sie **Name ändern** und drücken Sie , geben Sie den Namen ein und drücken Sie .

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie Informationen über die Dateiformate, die von den Geräten gesendet und empfangen werden können sowie die Übertragungsmöglichkeiten.

Geräte	Dateiformat	Senden via ...	Siehe ...	Beispiel
Mobiltelefon zu Mobiltelefon	EMS-Animation	SMS	“SMS senden” Seite 52.	Senden an oder empfangen von einem anderen Mobiltelefon.
	JPEG	E-Mail	“Anlagen abholen und speichern” Seite 74.	
	BMP-Icons (Symbole), JPEG- und GIF-Bilder	Bluetooth	“Einen Eintrag oder ein Bild senden” Seite 83.	

Geräte	Dateiformat	Senden via ...	Siehe ...	Beispiel
PC an Mobiltelefon	BMP-Icons, JPEG- und GIF-Bilder größenangepasst mit Mobiltelefonwerkzeugen.	Bluetooth oder USB-Kabel	“Einen Eintrag oder ein Bild senden” Seite 83.	Bilder aus dem Bilderkatalog, der auf CD für das Produkt verfügbar ist, Ihre eigenen Fotos, die Sie mit einer Digitalkamera aufgenommen haben oder aus dem Internet heruntergeladene Bilddateien.
	JPEG	E-Mail	“Anlagen abholen und speichern” Seite 74.	
Netz an Mobiltelefon	BMP-Icons, JPEG- und GIF-Bilder und iMelodien  Abhängig von der Wap-Site.	Wap	“Download fun URL” Seite 88.	Während einer Verbindung zu einer “Download fun” Wap-Site

 Bitte beachten Sie, dass die GIF- und JPEG-Bilder die zulässige Größe und das geeignete Format haben müssen, damit sie korrekt auf Ihrem Mobiltelefon gespeichert und angezeigt werden können. Ausführliche Informationen zu

diesem Thema finden Sie im Abschnitt "Anlagen abholen und speichern" Seite 74.

Anzeige



Mit diesem Untermenü des Menüs **Einstellungen** können Sie alle Displayfunktionen aufrufen sowie den Bildschirmschoner und den Hintergrund einstellen.

Bildschirmschoner



Bildschirmschoner

Mit diesem Menü können Sie den Bildschirmschoner aktivieren/deaktivieren. Bei aktivierter Funktion, läuft im Ruhemodus eine animierte Show ab, dafür wird/werden die von Ihnen gespeicherte(n) und ausgewählte(n) JPEG-Datei(en) verwendet (siehe "Anlagen abholen und speichern" Seite 74).

- 1 Wählen Sie **Einstellungen, Anzeige, Bildschirmschoner**, drücken Sie \curvearrowright , wählen Sie **Ein** und drücken Sie \curvearrowright . Wählen Sie in der angezeigten Liste eine oder mehrere Abbildung(en) mit \leftarrow oder \rightarrow aus (mit diesen Tasten können Sie auch die Bildauswahl wieder rückgängig machen), drücken Sie dann \curvearrowright .
 - 2 Wählen Sie mehrere Bilder aus (bis zu 10), um die Anzeige zu animieren. Wenn Sie nur ein Bild für den Bildschirmschoner auswählen, wird nur dieses eine Bild angezeigt.
 - 3 Wählen Sie **Startzeit** und stellen Sie mit \leftarrow oder \rightarrow einen Wert zwischen 1 und 5 Minuten ein. Der Bildschirmschoner wird dann im Ruhemodus entsprechend dem eingestellten Zeitlimit gestartet.
 - 3 Wählen Sie jetzt die **Aktualisierung** für den Bildschirmschoner aus (von 10 Sekunden bis 5 Minuten) und drücken Sie \curvearrowright . Die hier eingestellten Intervalle werden zwischen den einzelnen Bildern der animierten Show wirksam.
- b Die Hintergrundbilder werden automatisch deaktiviert sobald der Eingabemodus aufgerufen wird.

Hintergrund



Hintergrund

Mit diesem Menü können Sie den Hintergrund aktivieren/deaktivieren. Bei aktivierter Funktion, wird (werden) das (die) ausgewählte(n) Bild(er) im **Normalmodus** oder **Ablendmodus** angezeigt, wenn das Gerät im Ruhemodus ist, vorausgesetzt Sie haben keine animierte Bildschirmschonershows aktiviert.

- b Bilder im GIF-Format können nicht als Hintergrund verwendet werden (nur als animierte Bildschirmschonershows).

Beleuchtung



Beleuchtung

Die Beleuchtung wird aktiviert, wenn Sie Gespräche oder Mitteilungen erhalten, in den Listen und Menüs blättern, usw. Drücken Sie $\left\langle \leftarrow \right\rangle$ oder $\left\langle \rightarrow \right\rangle$, um die Dauer der Beleuchtung von **Aus** bis **1 Min. Beleuchtung** einzustellen und bestätigen Sie mit $\left\langle \text{OK} \right\rangle$.

ⓘ Das Deaktivieren dieser Funktion erhöht die Betriebsdauer Ihres Telefons.

Kontrast



Kontrast

Mit dieser Funktion können Sie mit $\left\langle \leftarrow \right\rangle$ oder $\left\langle \rightarrow \right\rangle$ aus verschiedenen Kontraststufen eine Einstellung auswählen. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit $\left\langle \text{OK} \right\rangle$.

Animationen



Animationen

Mit dieser Funktion können Sie in verschiedenen Menüs die Animationen aktivieren/deaktivieren.

ⓘ Das Abschalten der Animationen erhöht die Betriebsdauer Ihres Telefons.

Thema (Displaymaske)



Thema

Mit dieser Funktion können Sie eine der verfügbaren Displaymasken auswählen. Blättern Sie in der Liste mit $\left\langle \leftarrow \right\rangle$ oder $\left\langle \rightarrow \right\rangle$ und warten Sie einige Sekunden, bis die derzeit ausgewählte Maske erscheint. Wählen Sie mit $\left\langle \text{OK} \right\rangle$ eine andere Maske aus, die dann den einzelnen Menüs zugeordnet wird.

5 • Einstellungen & Voreinstellung

Einführung



Mit dem Menü **Einstellungen** können Sie Ihr Mobiltelefon auf Ihre individuellen Anforderungen anpassen und die Einstellungen der jeweiligen Funktionen ändern (Töne, Uhrzeit u. Datum, Zubehör, usw.).

Mit dem Menü **Voreinstellung** können Sie mehrere Einstellungen gleichzeitig ändern (siehe Seite 41).

Drücken Sie im Ruhemodus auf und wählen Sie **Einstellungen** oder **Voreinstellung**, mit können Sie dann eine Funktion oder Option auswählen und, wie in diesem Kapitel beschrieben, ändern.

Einstellungen

Töne / Anzeige / Sicherheit
/ Zeit/Datum / Sprachen /
Zubehör / Schnellasten /
Sprachsteuerung / Netz /
Einstellung Anrufe

Voreinstellung

Ruhe / Autonomie /
Kopfhörer / Auto / Außen /
Meeting / Persönlich

Einstellungen

Töne



Mit diesem Menü können Sie die Rufflautstärke ändern, eine Ruftonmelodie auswählen, den Alarmton einstellen oder die Vibrationsfunktion aktivieren/deaktivieren.

Rufflautstärke



Im Lieferzustand ist die Rufflautstärke auf **Mittlere** eingestellt. Mit oder können Sie den Rufton von **Aus** bis **Zunehmend** einstellen und eine Schnelltaste verwenden, um den Modus Ruhe zu aktivieren (siehe Seite 34).

Rufton



Mit dieser Funktion können Sie innerhalb der verfügbaren Melodien den gewünschten Rufton auswählen. Blättern Sie in der Liste mit oder und warten Sie zwei Sekunden, um die ausgewählte Melodie anzuhören (Ausnahme für **Eigene Melodie**: Wählen Sie **Abhören** und drücken Sie , um die Melodie zu hören). Mit wählen Sie diese Melodie für den Rufton aus, mit brechen Sie die Funktion ab oder rufen die nächste Melodie auf.

Sie hören die Melodie nicht, wenn die Rufflautstärke auf **Aus** eingestellt ist oder die Einstellung **Ruhe** aktiviert ist (siehe Seite 19).

• Eigene Melodie downloaden

Mit dem Menü **Eigene Melodie** können Sie Melodien, die Sie als SMS, entweder von einer Website heruntergeladen (siehe nachfolgender Abschnitt) oder von Bekannten, erhalten haben, speichern.

 Um Ihr Telefon zu personalisieren, können Sie neue Ruftonmelodien von der Website Ihres Netzbetreibers downloaden. Wählen Sie sich mit Ihrem PC in die Internet Site Ihres Netzbetreibers ein, um die Verfügbarkeit, Bedingungen und Voraussetzungen für diesen Dienst zu erfahren. Befolgen Sie die Anweisungen, um die ausgewählte Ruftonmelodie als SMS herunterzuladen.

1 Wählen Sie im Menü **Rufton** die Funktion **Eigene Melodie** und rufen Sie mit  die Liste der eigenen Melodien auf. Wählen Sie eine der eigenen Melodien aus und drücken Sie .

2 Wählen Sie **Senden** und drücken Sie  zum Senden.

 Dieser Dienst ist vertragsabhängig. Sie können nur Melodien senden, die nicht Copyright geschützt sind. Wenn Sie eine Melodie per SMS senden (siehe Seite 52), kann der Empfänger sie nur hören, wenn er ebenfalls ein Philips Mobiltelefon besitzt.

3 Wenn Sie zusammen mit einer SMS eine Melodie erhalten, wählen Sie **Speichern**, um sie als **Eigene Melodie** zu speichern, und **Umbenennen** oder **Löschen**, wenn Sie dies möchten. Bestätigen Sie mit .

Tastentöne



Tastentöne

Zum Aktivieren/Deaktivieren des Tastentons. Auch in der Einstellung **Aus**, können während eines Gespräches DTMF-Signale übermittelt werden (siehe Seite 92).

Minutenton



Minutenton

Mit dieser Funktion können Sie einen Bepton aktivieren, der 15 Sekunden vor Ende jeder Gesprächsminute ausgegeben wird (Ihr Gesprächspartner hört den Bepton nicht). Dadurch können Sie die Dauer Ihrer Telefongespräche überwachen.

Organiser Alarm



Organiser Alarm

Zum Aktivieren/Deaktivieren des Alarmtons, der Sie an fällige Termine erinnert, die Sie im Organiser programmiert haben.

 Im Gegensatz zum Weckalarm, funktioniert der Organiser Alarm bei ausgeschaltetem Telefon nicht.

Akkuwarnung



Akkuwarnung

Zum Aktivieren/Deaktivieren des Akkuwarnsignals. Dieses Warnsignal weist darauf hin, dass der Akku schwach ist und geladen werden muss.

Infoton



Mit dieser Funktion können Sie den Infoton, der beim Empfang neuer Mitteilungen (SMS) ausgegeben wird, aktivieren oder deaktivieren.

Equaliser



 Auf dieses Menü kann nur während einer Verbindung zugegriffen werden. Mit diesem Menü können Sie eine von 5 unterschiedlichen Entzerrereinstellungen auswählen.

Der Zugriff erfolgt während eines Telefongesprächs: Drücken Sie , wählen Sie **Equaliser**; blättern Sie in der Liste und warten Sie einige Sekunden ab, um den Unterschied zu hören. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit .

Vibration



Zum Aktivieren/Deaktivieren der Vibrationsfunktion für die Gesprächsankündigung.

Sicherheit



Mit diesem Menü können Sie Ihr Telefon vor Mißbrauch schützen. Sie können die Tasten sperren, die Rufnummernwahl begrenzen, bestimmte ankommende oder abgehende Gespräche sperren, die PIN-Codes für den Passwortschutz aktivieren und die entsprechenden PIN-Codes ändern.

Tastensperre



Zum Aktivieren/Deaktivieren der Tastensperre. Wenn die Tasten gesperrt sind, können Sie sie entsperren, indem Sie die Taste  gedrückt halten. Sobald ein Gespräch ankommt, wird die Tastensperre automatisch aufgehoben.

 Die Notrufnummer kann auch bei aktiver Tastensperre gewählt werden (siehe Seite 50).

Öffentliche Namen



Mit dieser Funktion können Sie eine spezielle Namenliste anlegen, die sogenannten **Öffentlichen Namen** und mit der Funktion **Namen-Zugriff** alle Anrufe nur auf diese Liste beschränken.

 Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und erfordert den PIN2-Code (siehe Seite 32). Bitte beachten Sie, dass bei Aktivierung dieser Funktion auch WAP- und E-Mail-Verbindungen über GPRS begrenzt werden.



• Öffentliche Namen

Zum Prüfen und Ändern der Liste **Öffentliche Namen**. Sie können einen neuen Namen eingeben, einen Namen in der Liste ändern oder löschen, dafür wird der PIN2-Code benötigt.

Verwenden Sie die Funktion **<Neu>**, um den Namen und die Rufnummer eines neuen Gesprächspartners einzugeben (siehe "Text- oder Zifferneingaben" Seite 5). Wählen Sie dann die Art der Rufnummer aus: **Telefon**, **Fax** oder **Daten**. Die in dieser Liste gespeicherten Namen können Sie **Ändern** oder **Löschen**.



• Namen-Zugriff

Zum Aktivieren/Deaktivieren der Anrufbegrenzung auf die Liste **Öffentliche Namen**. Bei aktivierter Funktion können Sie nur noch auf die Liste **Öffentliche Namen** zugreifen und nicht mehr auf die Liste der **Namen** im Hauptmenü.

 Diese Funktion ist vertragsabhängig und erfordert den PIN2-Code (siehe Seite 32).

Anruf Sperre



Mit diesem Menü können Sie die Nutzung Ihres Telefons auf bestimmte Rufnummern begrenzen, wobei abgehende und ankommende Gespräche mit einer separaten Anruf Sperre belegt werden können. Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Netz. Sie benötigen dafür ein Passwort, das Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

• Abgehende Gespräche



Im Menü **Anrufe abgehend** können Sie die Einstellungen **Alle Anrufe**, **Ausland** und **Ausland/Außer Heimat** auswählen (mit der letzten Option können Sie Ihr Heimatland anrufen, wenn Sie im Ausland sind). Die Anruf Sperre für abgehende Gespräche kann auch **Deaktiviert** werden.

In diesem Menü können Sie dann die verfügbaren Optionen einzeln sperren: **Alle Anrufe**, **Sprachanrufe**, **Datenanrufe** oder **Faxanrufe**.

• Ankommende Gespräche



Im Menü **Anrufe ankommend** können Sie die Einstellungen **Alle Anrufe** oder **Ins Ausland** auswählen. Sie haben auch Zugriff auf das Menü **Löschen**, um die Anruf Sperre für ankommende Gespräche aufzuheben.

In diesem Menü können Sie dann die verfügbaren Optionen einzeln sperren: **Alle Anrufe**, **Sprachanrufe**, **Datenanrufe** oder **Faxanrufe**.



Status

- **Status**

Mit der Funktion **Status** können Sie in jedem Unter-Menü (Alle Anrufe, Ins Ausland, usw.) die Einstellungen (Ein/Aus) der Anruf Sperre überprüfen.

Codes ändern



Codes ändern

Zum Ändern des PIN1-, PIN2-Codes und der Codes für die Anruf Sperre.

PIN-Schutz



PIN-Schutz

Zum Aktivieren/Deaktivieren des PIN-Schutzes, der beim Einschalten Ihres Telefons wirksam wird. Wenn der PIN-Code aktiviert ist, werden Sie nach Einschalten Ihres Telefons aufgefordert Ihren PIN-Code einzugeben.

🔒 Wenn der PIN-Code deaktiviert ist, können Sie ihn nicht ändern.

PIN2-Code



PIN-Schutz

Abhängig von Ihrer SIM-Karte, kann für manche Funktionen oder Dienste die Eingabe des PIN2-Geheimcodes erforderlich sein. Der PIN2-Code ist ein zweiter 4 bis 8-stelliger Code, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten. Wenn Sie 3 Mal hintereinander den falschen PIN2-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Um die Karte zu entsperren benötigen Sie den PUK2-Code, den Sie von Ihrem Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft erhalten.

🔒 Wenn Sie 10 Mal hintereinander einen falschen PUK-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt und ist nicht mehr funktionsfähig. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Netzbetreiber oder Ihr Telefonfachgeschäft.

Zeit und Datum



Mit diesem Menü können Sie die Uhrzeit und das Datum, die Zeitzone und die Sommerzeit einstellen und den Modus der Uhr-Anzeige ändern.

Uhr-Anzeige



Uhr-Anzeige

Zum Einstellen der Uhrzeit-Anzeige **Analog** oder **Digital**, die im Ruhemodus erscheint, drücken Sie die Taste $\leftarrow 4 \rightarrow$ oder $\leftarrow 6 \rightarrow$. Sie können auch **Keine Uhr** auswählen (damit ist auch die Anzeige des **Datums** deaktiviert). Bestätigen Sie Ihre Auswahl immer mit $\leftarrow \rightarrow$.

Datum einstellen



Datum einstellen

Mit dieser Funktion können Sie das Datum einstellen, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken (Sie können dafür auch die Tasten $\langle 4 \rangle$ oder $\langle 6 \rangle$ verwenden).

Zeitzone



Zeitzone

! Zeitzone und Sommerzeit müssen zuerst eingestellt werden. Danach sollten Sie das Datum und die Uhrzeit prüfen, wenn diese Einstellungen zuvor vorgenommen wurden. Um die für Sie gültige Zeitzone herauszufinden, können Sie in einem Atlas oder Lexikon nachsehen.

Mit der Funktion **Zeitzone** können Sie die für Sie zutreffende Zeitzone gemäß GMT (Greenwich Meridian Time) einstellen. Wählen Sie mit $\langle 2 \rangle$ oder $\langle 8 \rangle$ die für Ihren Aufenthaltsort zutreffende Einstellung, z.B. GMT + 00:00 bei einem Aufenthalt in Großbritannien und Irland, GMT + 01:00 bei einem Aufenthalt in Deutschland, Frankreich oder in den Niederlanden.

Sommerzeit



Sommerzeit

! Diese Einstellung betrifft nur die Länder, in denen eine offizielle Sommer-/Winterzeit eingeführt ist (z.B. Greenwich Meridian Time / Britische Sommerzeit).

Mit dieser Funktion können Sie die Sommerzeit auf **An** (während der Sommerzeit) oder auf **Aus** (während der Winterzeit) einstellen, indem Sie die Tasten $\langle 4 \rangle$ oder $\langle 6 \rangle$ betätigen. Da diese Einstellung das Datum und die Uhrzeit beeinflusst, sollte sie zuerst vorgenommen werden. Wenn Sie in der Einstellung Sommerzeit **An** die Uhrzeit auf 12:00 einstellen, wird sie automatisch auf 13:00 geändert, sobald Sie die Einstellung der Sommerzeit auf **Aus** setzen.

Zeit einstellen



Zeit einstellen

Zum Einstellen der Uhrzeit, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken oder die Tasten $\langle 4 \rangle$ oder $\langle 6 \rangle$ betätigen, um die Uhrzeit Minutenweise vor- oder zurückzustellen.

Sprachen



Sprachen

Mit diesem Menü können Sie die Displaysprache für die Menütexte auswählen. Halten Sie im Ruhemodus die Taste $\langle 0 \rangle$ gedrückt, um dieses Menü aufzurufen.

Zubehör



Zubehör

Dieses Menü wird aktiv, sobald eine Zubehörkomponente (siehe Seite 104) angeschlossen ist. Sie können dann die notwendigen Parametereinstellungen für die Benützung vornehmen.

Automelodien



Automelodien

Zum Einstellen der Melodie für ankommende Rufe bei Einsatz einer Kfz-Freisprechanlage. Es stehen verschiedene Melodien zur Verfügung: Melodien speziell für die Kfz-Freisprechanlage und die anderen Melodien, die Sie zuvor bereits für Ihr Telefon ausgewählt haben.

Lautsprecher



Lautsprecher

Um Ihre Telefongespräche zu hören, entweder über den Lautsprecher der Kfz-Freisprecheinrichtung oder über den Radio-Lautsprecher, falls vorhanden.

Sprachtraining



Sprachtraining

Zum Aktivieren der Sprachwahl mit einem Sprachbefehl. Verwenden Sie dieses Menü, wenn das Telefon an der Kfz-Freisprecheinrichtung angeschlossen ist, um den Sprachbefehl zu programmieren, indem Sie die Anweisungen auf dem Display befolgen. Sobald der Sprachbefehl eingerichtet ist, gibt die Kfz-Freisprecheinrichtung einen Biepton aus und aktiviert die Sprachwahl, sobald Sie den programmierten Sprachbefehl aussprechen ("Sprachwahl" Seite 17).

Timer



Timer

Um das Telefon automatisch auszuschalten, entweder sofort, 30 Sekunden, 5 Minuten oder 3 Stunden nachdem die Zündung Ihres Kraftfahrzeugs abgeschaltet wurde.

Autom. Rufannahme



Autom. Rufannahme

Zum Einstellen der automatischen Anrufannahme für ankommende Gespräche. Sie können eine Verzögerung von 5 bis 15 Sekunden für die automatische Anrufannahme einstellen.

Schnellasten



Sie können, anstatt die verschiedenen Menüs aufzurufen und in den Listen zu blättern, einen Direktzugriff für eine spezielle Funktion auf einer Schnelltaste programmieren. Durch Gedrückthalten der entsprechenden Schnelltaste wird dann die programmierte Funktion automatisch aktiviert.

☛ Für die Programmierung können nur die Tasten $\sqrt{2\text{m}}$ bis 9_{m} verwendet werden, da die Tasten 0_{m} (Auswahl der Sprache) und 1_{m} (Sprachmailbox) bereits mit Funktionen belegt sind, die nicht geändert werden können.

- 1 Zum Programmieren einer Schnelltaste, drücken Sie $\sqrt{\text{Einst}}$ und wählen Sie **Einstellungen**, **Schnellasten**, drücken Sie dann auf $\sqrt{\text{Schnell}}$.
- 2 Drücken Sie eine der Tasten von $\sqrt{2\text{m}}$ bis 9_{m} und drücken Sie $\sqrt{\text{Einst}}$.
- 3 Blättern Sie in der Liste, um die Funktion auszuwählen, die Sie dieser Taste zuordnen möchten. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit $\sqrt{\text{Einst}}$.

- 3** Wenn die ausgewählte Schnelltaste bereits belegt ist, können Sie sie neu programmieren: Drücken Sie , wählen Sie **Ändern** und drücken Sie . Sie gelangen so in die Liste der verfügbaren Funktionen.
- 4** Um die Schnell Tasten zu verwenden, halten Sie einfach die Taste gedrückt, auf der Sie die entsprechende Programmierung gelegt haben, um eine Funktion zu starten oder aktivieren Sie sie im Ruhemodus.
- 5** Sie können die Schnell Tasten auch für die Sprachwahl verwenden (siehe "Sprachwahl" Seite 17). Abhängig von Ihrem Netzbetreiber können zusätzlich zu den Tasten  und  noch weitere Tasten bereits belegt und für eine Neu-Programmierung gesperrt sein.

Sie können die Schnell Tasten  bis  mit nachfolgenden Funktionen belegen:

 Schnellwahl	 Tastensp.	Wählt die zugeordnete Nummer aus dem Telefonbuch. Tastensperre aktivieren/deaktivieren.
 Ruhe aktivieren	 Auto aktivieren	Aktiviert die Ruhe-Schnell-Einstellung (Vibrationsfunktion ein, Rufton aus). Aktiviert die Auto-Schnell-Einstellung (Ruftonlautstärke hoch, Gesprächsannahme mit jeder Taste).
 Kopfhörer aktiv.	 Meeting	Aktiviert die Kopfhörer-Schnell-Einstellung (Ruftonlautstärke mittel, Gesprächsannahme mit jeder Taste). Aktiviert die Meeting-Schnell-Einstellung (Vibrationsfunktion ein, Rufton und alle Tastentöne abgeschaltet).
 Außen aktivieren	 Persönlich aktiv.	Aktiviert die Außen-Schnell-Einstellung (Ruftonlautstärke hoch, Tastensperre ein mit 1 Min. Verzögerung). Aktiviert die persönlichen Einstellungen.
 Autonomie aktiv.	 Empfangen	Aktiviert die Autonomie-Schnell-Einstellung, um die Betriebsdauer des Akkus zu verlängern (Animation aus, Vibrationsfunktion aus, Beleuchtung aus, Ruftonlautstärke mittel). Aktivieren des Mobiltelefons für den Empfang eines Eintrages oder Bildes via Bluetooth.  Siehe Seite 83.

 Wahlwiederh.	Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer.	 Rückantwort	Wahlwiederholung des zuletzt angekommenen Rufes.
 Rechner	Direkter Zugriff auf den Rechner.	 Notruf	Zum Wählen der Notrufnummer.
 Zur Sprachbox	Rufumleitung aller Gespräche an die Sprach-Mailbox.	 SMS lesen	Liste der Nachrichten anzeigen.
 SMS Senden	Öffnet das Menü SMS Senden .	 Ereignisse	Zeigt die Liste der Ereignisse aus dem Organizer-Menü an.
 Memo Aufnahme	Zum Aufzeichnen einer gesprochenen Memo.	 Memo abhören	Zum Anhören der Memo.
 E-mail	Öffnet das Menü E-mail für den Zugriff auf die Mailboxen.	 Ereignis anlegen	Öffnet das Organizer-Menü Ereignis anlegen .
 Start	WAP-Zugang starten.  Vertragsabhängig	 Gesamtkosten	Zum Anzeigen der Gesamtkosten der abgehenden Gespräche.  Vertragsabhängig
 Bildschirmschoner	Öffnet das Menü Bildschirmschoner Ein/Aus .	 Restliches Konto	Zum Anzeigen des Restguthabens.  Vertragsabhängig .
 -> Euro	Direkter Zugriff auf den Euro-Umrechner (Währung in Euro umrechnen).	 Euro ->	Direkter Zugriff auf den Euro-Umrechner (Euro in andere Währung).
 Bilder Album	Öffnet das Menü Bilder Album .	 Wahl Telefonbuch	Öffnet das Menü Wahl Telefonbuch .
 Thema	Öffnet das Menü Thema (Displaymaske).	 Brick Game	Zum Aufrufen des Spiels Brick game .  Vertragsabhängig .
 Bluetooth An/Aus	Öffnet das Menü Bluetooth An/Aus .		

Sprachsteuerung



Mit dem Menü Sprachsteuerung können Sie eine spezielle Funktion schnell aktivieren: Anstatt eine Schnell Taste zu programmieren, müssen Sie nur einen Sprachbefehl definieren, der dann eine Funktion aktiviert, sobald Sie das zugeordnete Wort aussprechen. Sie können die Sprachsteuerung für alle Funktionen verwenden, die von der Schnell Taste unterstützt werden (siehe Seite 35).

- 1 Um einen Sprachbefehl für die Sprachsteuerung einzurichten, drücken Sie , wählen Sie **Einstellungen, Sprachsteuerung** und drücken Sie .
- 2 Wählen Sie **<Neu>** und drücken Sie , blättern Sie dann in der Liste, um die Funktion auszuwählen, die mit einem Sprachbefehl eingestellt werden soll. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit .
- 3 Wenn **OK drücken und sprechen** erscheint, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display. Wenn Sie aufgefordert werden den Sprachbefehl aufzuzeichnen, sollten Sie darauf achten, dass Sie sich an einem ruhigen Ort befinden und ein kurzes, deutlich ausgesprochenes Wort verwenden.
- 4 Mit dem nächsten Menü im Karussell können Sie den Sprachbefehl **Löschen** oder **Abspielen, Die Funktion ändern**, die diesem Sprachbefehl zugeordnet ist oder **Den Sprachbefehl ändern**, der für diese Funktion verwendet wurde.
- 5 Wiederholen Sie obige Bedienschritte, um weitere Sprachbefehle einzurichten. Drücken Sie , um zum vorhergehenden Menü zurückzukehren, oder schalten Sie mit  in den Ruhemodus.
- 6 Um eine Funktion mit der Sprachsteuerung zu aktivieren, halten Sie im Ruhemodus die Taste  gedrückt und sprechen Sie den aufgezeichneten Sprachbefehl.

Sie können die als Sprachbefehl aufgezeichneten Worte jederzeit anhören, ändern oder löschen. Sie können auch anstelle einer Sprachsteuerung einen Sprachbefehl für die Sprachwahl einstellen (siehe "Sprachwahl" Seite 17).

- ⚙ *Die max. Dauer eines Sprachbefehls beträgt 2 Sekunden. Es können insgesamt max. 40 Sprachbefehle für die Sprachwahl und Sprachsteuerung definiert werden.*

Netz



Mit diesem Menü können Sie die Verbindung zum Netz für Ihr Telefon einrichten, das Telefon manuell in die verfügbaren Netze einbuchen und Ihre bevorzugten Netze verwalten.

Neu einbuchen



Mit dieser Funktion können Sie in der Einstellung "manueller Modus" eine Liste, der an Ihrem Aufenthaltsort verfügbaren Netze, aufrufen. Wählen Sie das Netz aus, in das Sie sich einbuchen möchten und drücken Sie .

Vorzugsnetze



Mit dieser Funktion können Sie eine Liste Ihrer bevorzugten Netze erstellen. Dann versucht Ihr Telefon sich bei einem Ihrer bevorzugten Netze einzubuchen.

Verbindung GPRS



GPRS (Global Packet Radio Service) ist ein neuer Mobildienst, der einen Datenaustausch mit hohen Geschwindigkeitsraten bietet und dauerhafte Online-Verbindungen ermöglicht (z.B. für dauerhafte Verbindungen ins Internet oder WAP). Mit Ihrem Telefon können Sie alle Vorteile von GPRS für WAP und Internet voll nutzen.

 Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über die Verfügbarkeit von GPRS und die Vertragsbedingungen. Im Regelfall müssen Sie Ihr Telefon mit den GPRS-Einstellungen konfigurieren, die Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten. Verwenden Sie für diese Einstellungen, die in diesem Kapitel beschriebenen Menüs.

Mit diesem Menü können Sie festlegen, wann Ihr Mobiltelefon sich in das GPRS-Netz einbucht:

- **Immer an**
Ihr Telefon bucht sich immer in das GPRS-Netz ein. Mit dieser Einstellung ist eine schnellere GPRS-Verbindung möglich. Der Energieverbrauch wird jedoch gesteigert.
- **Nur für Datenanrufe**
Ihr Telefon bucht sich nur bei Bedarf automatisch in das GPRS-Netz ein. Mit dieser Einstellung wird der Energieverbrauch vermindert, dafür ist die Dauer des Verbindungsaufbaus länger.
-  Zusätzlich zu diesen Einstellungen müssen Sie in den Menüs der jeweiligen Anwendungen (WAP oder Datenübertragung), die Sie benützen möchten, das gewünschte Netz (GSM oder GPRS) einstellen.

Einstellung Anrufe



Mit diesem Menü können Sie alle Telefonoptionen einstellen (Rufumleitung, Anklopfen usw.).

Rufumleitung



Rufumleitung

Mit dieser Funktion können Sie ankommende Rufe entweder zu Ihrer Mailbox oder zu einer Rufnummer (unabhängig davon, ob diese Nummer in Ihrem **Telefonbuch** gespeichert ist oder nicht) umleiten und folgende Optionen zuweisen:



- ⓘ **Bevor Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie die Rufnummern Ihrer Sprach-Mailboxen eingeben (siehe "Mailboxen" Seite 39). Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und unterschiedlich zur Funktion Weitervermitteln, die während einer/mehrerer aktiver Verbindung(en) anzuwenden ist.**



Gener. Rufumleit.

- **Generelle Rufumleitung**
In der Einstellung generelle Rufumleitung werden alle ankommenden Rufe umgeleitet.

ⓘ **Achtung!** Wenn die generelle Rufumleitung aktiviert ist, erhalten Sie keinerlei Anrufe mehr, bis Sie die Funktion wieder deaktivieren.



Bedingte Rufumleit.

- **Bedingte Rufumleitung**
Mit dieser Funktion können Sie für die Rufumleitung ankommender Rufe Bedingungen festlegen. Drei Optionen stehen zur Verfügung: Bei **Keine Antwort** (wenn Sie den Ruf nicht annehmen), bei **Unerreichbar** (wenn das Netz nicht verfügbar ist) oder bei **Besetzt** (wenn Ihr Telefon belegt ist und Ihr Vertrag das Leistungsmerkmal Anklopfen nicht beinhaltet, oder Sie die Funktion Anklopfen nicht aktiviert haben). Jede Option kann separat eingestellt werden.
Nachdem Sie entweder die Einstellung **Bedingte Rufumleitung** oder **Generelle Rufumleitung** ausgewählt haben, können Sie festlegen, ob Sie ankommende Rufe zu Ihrer Sprach-Mailbox oder zu einer anderen Rufnummer umleiten, oder die Rufumleitung wieder beenden möchten.



Status

- **Status**
Mit dieser Funktion können Sie den Status der Rufumleitung prüfen.

Mailboxen



Mailboxen

Mit diesem Menü können Sie die Nummern Ihrer Sprach-Mailbox eingeben, wenn diese nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert sind.

- ⓘ **Manchmal müssen zwei Nummern eingegeben werden: Eine zum Anhören der Nachrichten und eine für die Rufumleitung. Informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber.**

Automatische Wahlwiederholung



Auto-WW

Zum Aktivieren/Deaktivieren der automatischen Wahlwiederholung. Bei aktivierter automatischer Wahlwiederholung und belegter Leitung, wählt Ihr Telefon die

entsprechende Rufnummer erneut an, bis eine Verbindung hergestellt oder die maximale Anzahl der Wahlwiederholungen erreicht ist (max. 10). Bei jedem Wahlwiederholungsversuch hören Sie einen Beeperton. Wenn die Verbindung erfolgreich aufgebaut werden konnte, gibt Ihr Telefon einen speziellen Beeperton aus.

- 🕒 Das Zeitintervall zwischen den einzelnen Wahlwiederholungen wird automatisch nach jedem Wahlversuch verlängert.

Jede Taste



Jede Taste

Mit dieser Funktion können Sie Anrufe durch Betätigen einer beliebigen Taste annehmen, mit Ausnahme der Taste , mit der Gespräche abgewiesen werden können.

Anklopfen



Anklopfen

Das Leistungsmerkmal Anklopfen wird, abhängig vom eingestellten Netz, unterschiedlich verwaltet.

- **Für GSM-Verbindungen**
Sie können das Leistungsmerkmal Anklopfen aktivieren oder deaktivieren und folgenden Optionen zuordnen:



Wenn die Funktion Anklopfen aktiviert ist, hören Sie ein Beepzeichen, falls jemand während eines Gespräches Sie zu erreichen versucht.

- 🕒 Das Leistungsmerkmal Anklopfen ist vertragsabhängig. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.

- **Für GPRS-Verbindungen**
Sie können das Leistungsmerkmal Anklopfen für ankommende Telefongespräche [Aktivieren/Deaktivieren](#).

Identifizierung



Identifizierung

Für die Rufnummernübermittlung können Sie einstellen [ID anzeigen](#) (dem Teilnehmer wird Ihre Rufnummer übermittelt) oder [ID verbergen](#) (dem Teilnehmer wird Ihre Rufnummer nicht übermittelt). Die [Status](#) Funktion informiert Sie, ob die Rufnummernübermittlung aktiviert oder deaktiviert ist.

- 🕒 Diese Funktion ist vertrags- und netzabhängig. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.

Voreinstellung



Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf eine Gruppe vordefinierter Einstellungen und können Ihr Telefon schnell an Ihre individuellen Anforderungen anpassen, indem verschiedene Einstellungen gleichzeitig geändert werden. Zum Beispiel, bei Auswahl der Voreinstellung **Meeting**, wird der Rufton Ihres Telefons abgeschaltet, die Vibrationsfunktion aktiviert und gleichzeitig werden die Tastentöne deaktiviert (alle anderen Einstellungen bleiben so wie Sie sie eingestellt haben). Wählen Sie am Ende des Meetings die Voreinstellung **Persönlich**, damit alle Ihre gewohnten Einstellungen wieder wirksam sind.

 Sie können eine Voreinstellung auch auf eine Schnellaste legen (siehe Seite 34).

Voreinstellungen

Achtung! * Die in der ersten Spalte aufgelisteten Einstellungen sind die Standardeinstellungen (voreingestellte Werkseinstellungen). Da alle Parameter individuell einstellbar sind, können Ihre Einstellungen von den nachstehend Aufgelisteten abweichen. In beiden Fällen (unabhängig davon, ob Sie die Parameter geändert haben oder nicht) werden diese Einstellungen im Menü **Persönlich** gespeichert und jedem Tabellenfeld  zugewiesen.

	 * Persönlich	 * Ruhe	 * Autonomie	 * Außen	 * Meeting
Vibrationsfunktion	Aktiviert*	Aktiviert	Deaktiviert	<input checked="" type="checkbox"/>	Aktiviert
Ruftonlautstärke	Mittlere*	Aus	Mittlere	Hohe	Aus
Tastentöne	Aktiviert*	Deaktiviert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Deaktiviert
Organiser Alarm	Aktiviert*	Deaktiviert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Akkuwarnung	Aktiviert*	Deaktiviert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Infoton neue SMS	Aktiviert*	Deaktiviert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Beleuchtung	10 Sek*	<input checked="" type="checkbox"/>	Deaktiviert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Gesprächsannahme mit jeder Taste	Deaktiviert*	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Animationen	Aktiviert*	<input checked="" type="checkbox"/>	Deaktiviert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Zubehör-Einstellungen

Falls Sie Zubehörkomponenten angeschlossen haben, stehen Ihnen die in nachfolgender Tabelle beschriebenen Einstellungen im Menü **Voreinstellung** ebenfalls zur Verfügung.

-  Beim Entfernen der Zubehörkomponente übernimmt Ihr Telefon automatisch wieder die Voreinstellung **Persönlich** (siehe vorherige Tabelle).

	Kopfhörer  Kopfhörer	Zigaretten-Anzün- der-Adapter oder Schnell-Ladegerät	Data Kit	Kfz Kit  Auto
Vibrationsfunktion	<input type="checkbox"/>	Deaktiviert	Deaktiviert	Deaktiviert
Ruftonlautstärke	Mittlere	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Hohe
Tastentöne	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Organiser Alarm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Akkuwarnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Infoton neue SMS	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beleuchtung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Aktiviert
Gesprächsannahme mit jeder Taste	Aktiviert	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Aktiviert
Animationen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6 • Telefonbücher

Für alle in diesem Kapitel beschriebenen Funktionen müssen Sie das entsprechende Telefonbuch eingestellt haben: Entweder das SIM-Telefonbuch oder das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch. Im vorliegenden Kapitel ist das Verwalten der Telefonbücher beschrieben. Im Kapitel "Anrufe und Nachrichten" Seite 50 finden Sie weitere Informationen über die Nutzung der Telefonbücher für die Rufnummernwahl und zum Senden von Nachrichten.

Einführung



Ihr Mobiltelefon verfügt über zwei Telefonbücher. Das SIM-Telefonbuch befindet sich auf der SIM-Karte und die Anzahl der Einträge ist abhängig von der Kapazität Ihrer SIM-Karte.

☎ Die Kapazität der SIM-Karte hängt von der Kartenart ab. Bitte erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrer örtlichen Verkaufsstelle.

Das zweite Telefonbuch ist im Speicher Ihres Mobiltelefons integriert; dort können max. 300 Namen mit verschiedenen Zusatzinformationen, wie nachfolgend beschrieben, gespeichert werden.

☎ Für das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch sowie den Organiser und das Bilder Album wird der gleiche Speicherbereich verwendet. Demzufolge sind die Funktionen voneinander abhängig: Je mehr Namen Sie im Telefonbuch eintragen, umso weniger Ereignisse können Sie speichern und umgekehrt. Die Gesamtanzahl der Einträge beträgt max. 300 (Namen und Ereignisse).

Zur Prüfung der noch freien Speicherkapazität Ihres Telefons, rufen Sie im Ruhemodus das Hauptmenü mit  auf, wählen Sie dann **Extras** > **Status Speicher**.

Telefonbuch

Namensliste anzeigen[°]

Einstellung Telefonbuch

Wahl Telefonbuch

Im Telefon

In SIM-Karte

Konfiguration Gruppe

Wähle Melodie /

Wähle Bild /

Name ändern

Reset Telefonbuch*

Alle ins Telefon kopieren☒

☎ [°]) Anzeige der Namensliste des eingestellten Telefonbuchs (auf der SIM-Karte oder im Telefon).

^{*}) Diese Funktion kann für das SIM-Telefonbuch NICHT verwendet werden.

☒ Kopiert den Inhalt Ihrer SIM-Karte in Ihr Telefon. Das zweimalige Ausführen dieser Funktion dupliziert alle Einträge.

Telefonbuch

Mit dem Menü **Telefonbuch** können Sie eines der zwei verfügbaren Telefonbücher auswählen: Das SIM-Karten Telefonbuch oder das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch. Wenn Sie neue Namen im **Telefonbuch** eintragen, werden diese in dem Telefonbuch hinzugefügt, das Sie mit diesem Menü ausgewählt haben.

Telefonbuch in SIM-Karte



Drücken Sie  und wählen Sie **Telefonbuch**, **Einstellung Telefonbuch**, **Wahl Telefonbuch**. Wählen Sie dann mit  oder  das SIM-Karten Telefonbuch aus. Namen, die dort hinzugefügt werden, können dann in das Telefonbuch Ihres Telefons kopiert werden.

Wenn Sie den Inhalt Ihres SIM-Telefonbuchs in Ihr Telefon kopieren (siehe nächster Abschnitt), können Sie das Telefonbuch Ihrer SIM-Karte trotzdem verwenden, obwohl es weniger Eintragsfelder beinhaltet. Für eine ausführliche Beschreibung des SIM-Telefonbuchs und wie Sie dort Namen hinzufügen, siehe "Namen im Telefonbuch hinzufügen".

 *Ihr Mobiltelefon kann nur jeweils ein Telefonbuch verwalten und ignoriert die Informationen, die das andere Telefonbuch betreffen: Z.B. wenn der Name "Müller" in beiden Telefonbüchern vorhanden ist und Sie ihn im Telefon löschen, bleibt er auf der SIM-Karte unverändert erhalten.*

Telefonbuch im Telefon



Standardmäßig ist das im Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt. Dort können bis zu 300 Namen gespeichert werden, die mit der Funktion **Reset Telefonbuch** komplett gelöscht werden können. Abhängig von der Kapazität Ihrer SIM-Karte, können Sie die in diesem Telefonbuch hinzugefügten Namen in das SIM-Karten Telefonbuch kopieren (siehe "Auf SIM-Karte kopieren" Seite 49).

Wenn Sie zum ersten Mal eine SIM-Karte verwenden, befolgen Sie die Anweisungen für das korrekte Einsetzen der SIM-Karte, siehe Seite 9, und lesen Sie dann den nachfolgenden Abschnitt "Namen im Telefonbuch hinzufügen".

Namen im Telefonbuch hinzufügen

In die SIM-Karte

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Namen in das SIM-Telefonbuch hinzuzufügen:

- 1 Nachdem Sie das SIM-Telefonbuch ausgewählt haben: Drücken Sie im Ruhemodus auf , um das **Telefonbuch** aufzurufen, wählen Sie **Neu** und drücken Sie .

- Geben Sie zuerst den Namen und dann die gewünschte Rufnummer ein und drücken Sie .
-  Die max. Rufnummernlänge beträgt 40 Zeichen, abhängig von Ihrer SIM-Karte. Bei Eingabe der vollständigen Rufnummer, einschließlich der Landeskenntziffer und Ortsvorwahl kann die Rufnummer unabhängig vom Aufenthaltsort gewählt werden. Für Informationen zur Text- und Zifferneingabe, siehe Seite 5.
- Wählen Sie dann die Art der Rufnummer für diesen Eintrag aus: **Telefon**, **Fax** oder **Daten** und bestätigen Sie mit , um den Eintrag in Ihrem Telefonbuch zu speichern.

Im Telefon

Das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch ist im Gegensatz zum SIM-Telefonbuch mit mehr Eintragsfeldern ausgestattet, im Einzelnen werden verwaltet:

- Vornamen- und Namenfelder max. 20 Zeichen
- Rufnummernfelder (Mobil, Geschäft usw.) max. 40 Zeichen u. I "+"
- Zusätzliche Felder (E-mail und Hinweis) max. 50 Zeichen
- Gruppenauswahl

Sie können max. 300 Einträge vornehmen und von den max. 7 Feldern pro Eintrag jeweils 5 Nummernfelder Ihrer Wahl belegen (z.B. mit 2 Mobilrufnummern oder 3 Geschäfts-/Arbeitsrufnummern pro Namen).

- Nachdem Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch ausgewählt haben: Rufen Sie im Ruhemodus mit  das **Telefonbuch** auf, wählen Sie **Neu** und drücken Sie dann .
- Geben Sie den gewünschten Namen, dann den Vornamen ein und drücken Sie .
-  Eines der beiden Namensfelder kann ohne Eintrag sein, beide dürfen jedoch nicht leer sein. Drücken Sie , um das vorhergehende Feld anzusteuern.
- Wählen Sie dann die gewünschte Rufnummernart (Mobil, Fax, Daten usw.) oder eines der zwei alphanumerischen Felder (Notiz, E-mail) aus und geben Sie die entsprechenden Nummern oder Textangaben ein. Drücken Sie dann , um diesen neuen Eintrag zu speichern.
- Wenn Sie möchten, wählen Sie dann die **Gruppe** aus, die Sie diesem Namen zuordnen möchten und bestätigen Sie mit . Mit der Funktion

Telefonbuch, **Einstellung Tel.buch** und dann **Konfig. Gruppe** können Sie jeder Gruppe eine spezielle **Melodie** und ein spezielles **Bild** zuordnen und auch **Neue Namen** für die Gruppen einrichten. Drücken Sie in allen Fällen auf , um die Einstellungen oder Änderungen zu speichern (für ausführliche Informationen siehe "Sehen und hören wer anruft: Fotocall" Seite 15).

Wenn Sie einen Anruf von einem Gesprächspartner erhalten, der einer bestimmten Gruppe angehört, hören Sie automatisch die spezielle Rufmelodie, die für diese Gruppe definiert wurde bzw. das für diese Gruppe definierte Bild erscheint auf dem Display.

Eigene Nummer

Das Feld **Eigene Nummer**, das im Telefonbuch erscheint, sollte Ihre eigene(n) Rufnummer(n) enthalten. Wenn nicht, empfehlen wir Ihnen Ihre Mobilrufnummer(n) sowie andere wichtige Informationen dort einzutragen.

 Auch wenn alle Felder leer sind, kann die Komponente "Eigene Nummer" nicht gelöscht werden und ist immer vorhanden.

Namen ändern und verwalten

Sobald Sie Einträge in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben, können Sie im Ruhemodus mit  die **Namenliste** aufrufen.

Schnelles Suchen

Dank der integrierten, vorausschauenden Texteingabe und Wortdatenbank können Sie beim Suchen nach einem Namen im Telefonbuch genauso vorgehen wie bei der Eingabe (siehe Seite 6): Sobald die Namenliste auf dem Display angezeigt ist betätigen Sie  (**Suchen**) und drücken Sie dann schnell - nur ein Mal - die Tasten, die den Anfangsbuchstaben des Namens entsprechen (z.B.,    für "mar" Anfangsbuchstaben von "Martin"). Die Tasteneingaben werden geprüft und der mit diesen Anfangsbuchstaben beginnende Name wird automatisch in der Liste ausgewählt.

 Sie können auch mit den Tasten  oder  in der Liste blättern, bis Sie den gewünschten Eintrag gefunden haben.

Suche nach...

Sie können in der Liste die Option **Suche nach...** aufrufen und die Taste  drücken. Es erscheint ein Eingabefenster, in dem Sie den gesuchten Namen eingeben können. In diesem Eingabefenster muss die entsprechende Taste sooft gedrückt werden, bis der gewünschte Buchstabe erreicht ist (z.B., drücken Sie

2 Mal , für den Buchstaben "h"). Drücken Sie dann  damit der eingegebene Name direkt angesteuert wird.

Nachdem Sie in der Liste einen Namen ausgewählt haben, drücken Sie  oder , um das vorhergehende oder nächste Feld anzusteuern (z.B., Telefonnummer, E-Mail oder Hinweis). Je nach ausgewähltem Telefonbuch, haben Sie mit der Taste  Zugriff auf einige oder alle nachfolgenden Funktionen:

- Anrufen
- Sprachwahl zuordnen
- Schnellwahl
- Aufzeichnung übermitteln
- Löschen
- Namen ändern
- Senden einer Nachricht
- Als Standard setzen
- In das Tel. kopieren
- Auf SIM kopieren
- Anzeigen
- Einer Gruppe zuordnen

In der SIM-Karte

Wählen Sie einen Namen im SIM-Karten Telefonbuch aus und drücken Sie  für den Zugriff auf eine der nachfolgenden Funktionen:

- **Löschen**, um den ausgewählten Namen und die Rufnummer zu löschen,
- **Ändern**, um den ausgewählten Namen und alle zugeordneten Informationen zu ändern,
- **In das Tel. kopieren**, um den ausgewählten Namen und alle dazugehörigen Informationen in das Telefonbuch Ihres Telefons zu kopieren.

Im Telefon

Ein Feld hinzufügen

- 1 Um ein zusätzliches Feld in einem vorhandenen Eintrag einzufügen, wählen Sie den gewünschten Namen aus, wählen Sie **Anzeigen**, drücken Sie dann .
- 2 Wählen Sie **<Neu>** und drücken Sie . Wählen Sie die Art des Feldes aus, das hinzugefügt werden soll und drücken Sie . Geben Sie die gewünschte Rufnummer oder den Text ein und drücken Sie , um die Änderungen zu speichern.
- 3 Durch Wiederholen der Bedienschritte 1 und 2 können Sie max. 6 Felder pro Eintrag hinzufügen. Drücken Sie  für die Rückkehr zum vorhergehenden Menü oder drücken Sie , um in den Ruhemodus zu schalten.

 Die Rufnummern oder Texte werden in der Reihenfolge des Erstellungsdatums angezeigt. Die erste, eingegebene Fax- oder Telefonnummer gilt als Standardnummer und erscheint an erster Stelle in der Liste. Zur Kennzeichnung

einer anderen Nummer als Standardrufnummer, siehe "Als Standard setzen" Seite 48. Die alphanumerischen Felder (Notiz und E-mail) können nur geändert oder gelöscht werden.

Den Inhalt eines Feldes ändern



- 1 Um den Feldinhalt eines bestehenden Eintrages zu ändern, wählen Sie den gewünschten Namen aus, drücken Sie , wählen Sie **Anzeigen** und drücken Sie nochmals .
- 2 Wählen Sie dann in der Liste das Feld aus, das Sie ändern möchten und drücken Sie .
- 3 Wählen Sie im angezeigten Karussell **Ändern** und drücken Sie . Führen Sie die gewünschten Änderungen aus und drücken Sie  zum Speichern.

Feldart ändern



- 1 Wenn Sie Ihr SIM-Telefonbuch in Ihr Telefon kopieren, kann es sein, dass manche Nummern "Ohne Feldzuordnung" erscheinen und keine Symbolkennzeichnung haben. Rufnummern "Ohne Feldzuordnung" können nur geändert werden: Befolgen Sie die nachfolgenden Bedienschritte, um die Feldart für diese Rufnummern zu definieren oder, um die Feldart beliebiger, gespeicherter Rufnummern zu ändern.

Um die Feldart eines bestehenden Eintrages zu ändern, führen Sie den zuvor beschriebenen Bedienschritt 1 aus. Wählen Sie dann im Karussell-Menü **Typ ändern**, wählen Sie die neue Rufnummernart aus und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit .

Ein Feld löschen



Wenn Sie ein Feld eines bestehenden Eintrages löschen möchten, führen Sie den Bedienschritt 1 vom Abschnitt "Den Inhalt eines Feldes ändern" aus. Wählen Sie dann im Karussell-Menü **Löschen** und bestätigen Sie mit .

Als Standard setzen



Bei der Eingabe neuer Einträge gilt die erste, eingegebene Nummer als Standardrufnummer: Es ist die erste Nummer, die in dem Eintrag erscheint und damit die Rufnummer, die automatisch gewählt wird, wenn die Abheben-Taste gedrückt wird oder die Funktionen **Anrufen** oder **SMS senden** aufgerufen werden. Um die Kennzeichnung der Standardnummer zu ändern (z.B. anstelle der Privatnummer soll die Geschäftsnummer als Standardnummer gelten), führen Sie den Bedienschritt 1 vom Abschnitt "Den Inhalt eines Feldes ändern" aus. Wählen Sie dann im Karussell-Menü **Als Standard setzen** und bestätigen Sie mit .

Auf SIM-Karte kopieren



Auf SIM kopieren

Wie bereits zuvor angemerkt, ist es bei häufigem Telefonwechsel sinnvoll die Namen Ihrer Ansprechpartner im SIM-Telefonbuch zu speichern. Wenn Sie Ihre Rufnummern auf die SIM-Karte kopieren, haben Sie immer ein aktuelles Telefonbuch zur Verfügung, wenn Sie zwischen den Telefonbüchern hin- und herschalten oder ein anderes Telefon verwenden.

Um eine Rufnummer in das SIM-Karten-Telefonbuch zu kopieren, führen Sie den Bedienschritt 1 vom Abschnitt "Den Inhalt eines Feldes ändern" aus. Wählen Sie dann im Karussell-Menü [Auf SIM kopieren](#) und drücken Sie .

7 • Anrufe und Nachrichten

Einführung



Mit dem Menü **Telefonbuch** werden alle Informationen der gespeicherten Ansprechpartner im ausgewählten Telefonbuch verwaltet.



Wenn die *Telefonbücher unterschiedliche Einträge enthalten, kann der Menü-Inhalt variieren.*



Mit dem Menü **Mitteilungen** können Sie die Mitteilungen in Ihrer Sprachbox verwalten, kurze Mitteilungen (SMS) senden oder lesen

und die Einstellungen für alle Nachrichten einschließlich der Mitteleidienste vornehmen. Sie können alle Mitteilungen mit dem **Reset**-Befehl auf einmal löschen.

Telefonbuch

[Telefon-Telefonbuch aktiviert]

<Neu>

Name > Vorname > Pager / Privat / Geschäftlich / Mobiltelefon / Fax / Daten / Anmerkung / E-mail > Gruppe

[Name ausgewählt]

Namen ändern / Anrufen / Freisprechen telef. / SMS senden / Löschen / Anzeigen (Auf SIM kopieren, Sprachwahl, Schnellwahl, Als Standard setzen, Typ ändern) / Wähle Gruppe

[SIM-Telefonbuch aktiviert]

<Neu >

Namen: > Nummer: > Anruftyp > Daten/Telefon/Fax

[Name ausgewählt]

Anrufen / Details / SMS senden / Sprachwahl / In das Telefon kopieren / Schnellwahl / Löschen / Ändern

Mitteilungen

SMS senden / SMS lesen / Einstellungen / Reset / Mitteleidienst

Eine Rufnummer anrufen

Notrufnummer



Notruf

Mit der Notrufnummer können Sie die in der Nähe Ihres Aufenthaltsortes befindliche Notrufzentrale anrufen. Die Notrufnummer kann meistens auch gewählt werden, wenn die Tasten gesperrt sind und ohne Eingabe des PIN-Codes.

- ⓑ Abhängig vom Netzbetreiber, kann die Notrufnummer auch gewählt werden, wenn keine SIM-Karte in Ihrem Telefon eingelegt ist. 112 ist die Standard-Notrufnummer in Europa (mit Ausnahme von Großbritannien und Irland: 999).
- 1 Um die Notrufnummer zu wählen, geben Sie sie im Ruhemodus ein, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken, **oder** drücken Sie und wählen Sie **Telefonbuch > Notruf**.
- 2 Drücken Sie für die Wahl und , um das Gespräch zu beenden.

Andere Rufnummern

Eine Rufnummer eingeben

Geben Sie im Ruhemodus eine Rufnummer ein, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken. Drücken Sie für die Wahl und , um das Gespräch zu beenden.

- ⓑ Mit rufen Sie ein Karussell auf und können diese Rufnummer anrufen, speichern oder eine SMS senden.

Einen Namen auswählen

- 1 Drücken Sie und wählen Sie den gewünschten Eintrag aus.
- 2 Wenn Sie das SIM-Karten Telefonbuch aktiviert haben:
 - sobald der Eintrag ausgewählt ist, drücken Sie einfach für die Wahl **oder**
 - rufen Sie mit das nächste Karussell auf, wählen Sie dann **Anrufen** und drücken Sie für die Rufnummernwahl.
- 3 Wenn Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch aktiviert haben:
 - Um die **Standardrufnummer** anzurufen, drücken Sie **oder** rufen Sie mit das Karussell der Einträge auf, wählen Sie dann **Anrufen**.
 - Wenn Sie eine der anderen Rufnummern anrufen möchten, wählen Sie **sobald** der gewünschte Eintrag ausgewählt ist **Anzeigen**, drücken Sie und wählen Sie dann die Rufnummernart in der Liste aus (Mobiltelefon, Privat, usw.). Drücken Sie , um die ausgewählte Rufnummer anzurufen.
- 4 In allen Fällen beenden Sie das Gespräch mit der Taste .



Anrufen



Anzeigen



Anrufen

Die Schnellwahl verwenden



Schnellwahl

Halten Sie im Ruhemodus eine der Tasten bis gedrückt, um die zugeordnete Rufnummer zu wählen (siehe "Schnellwahl" Seite 16): Die Verbindung wird aufgebaut. Mit beenden Sie das Gespräch.

Die Sprachwahl verwenden



Halten Sie im Ruhemodus die Taste  gedrückt und sprechen Sie dann den gespeicherten Sprachbefehl (siehe "Sprachwahl" Seite 17). Wenn Ihr Telefon die Sprachwahl erkennt, wählt es automatisch die zugeordnete Rufnummer. Mit  beenden Sie das Gespräch.

Mitteilungen

Sie können Ihre Ansprechpartner nicht nur anrufen sondern Ihnen auch kurze Textmitteilungen senden, sogenannte SMS und eine Melodie oder ein Comic-Symbol (optional) anfügen. Kurzmitteilungen (SMS) können Sie an jeden beliebigen Gesprächspartner senden (unabhängig davon, ob er im Ihrem Telefonbuch gespeichert ist oder nicht). Die empfangenen Mitteilungen werden auf dem Display des Mobiltelefons der Gegenstelle angezeigt.



Mit der Funktion **SMS senden** aus dem Menü **Mitteilungen** können Sie:

- eine Standardtext-Mitteilung oder eine individuell gestaltete Kurzmitteilung an einen Empfänger senden,
- die zuletzt gesendete Mitteilung bei Bedarf ändern und erneut versenden,
- an Ihre Mitteilung eine Melodie, einen vordefinierten Sound, eine Animation oder ein Icon anfügen.

Die Standardtext-Mitteilungen (SMS) werden einzeln nacheinander angezeigt: z.B. können Sie für **Rückruf erbeten** eine bereits vorprogrammierte Mitteilung auswählen einschließlich Ihrer Telefonnummer, wenn diese an erster Stelle unter der Funktion **Eigene Nummer** gespeichert ist (siehe Seite 46).

SMS senden

An einen Namen aus der Liste

- **An die Standard-Rufnummer falls mehrere Nummern vorhanden sind (Telefonbuch des Telefons) oder zur einzigen Telefonnummer (SIM-Telefonbuch)**
 - 1 Drücken Sie  und wählen Sie den gewünschten Namen aus.
 - 2 Drücken Sie , wählen Sie **SMS senden** und drücken Sie , befolgen Sie dann nachfolgende Anweisungen, um eine Nachricht mit oder ohne Melodie zu senden.
- **An die gewünschte Rufnummer (nur Telefon Namenliste)**
 - 1 Drücken Sie  und wählen Sie den gewünschten Eintrag aus. Drücken Sie , wählen Sie **Anzeigen** und drücken Sie .
 - 2 Wählen Sie die gewünschte Rufnummer aus und drücken Sie .

- 3 Wählen Sie **SMS senden** und drücken Sie , befolgen Sie dann nachfolgende Anweisungen, um eine Mitteilung mit oder ohne Melodie zu senden.

An einen beliebigen Ansprechpartner

- 1 Wenn Sie eine Mitteilung an einen Ansprechpartner senden möchten, dessen Rufnummer nicht im Telefonbuch gespeichert ist, drücken Sie  und wählen Sie **Mitteilungen**, dann **SMS senden** und **Neu**.
- 2 Geben Sie die Rufnummer des Empfängers ein und drücken Sie . Befolgen Sie dann nachfolgende Anweisungen, um eine Mitteilung zu senden.

Zusammen mit einer Anlage

Mit dieser Option können einen Sound, ein Icon oder eine Animation an Ihre Mitteilung anfügen.

- 1 Je nach Art der Datei, die Sie anfügen möchten, wählen Sie **Grafik hinzufügen**, um ein Bitmap-Bild oder eine Animation anzufügen, und/oder **Sound hinzufügen**, um eine Melodie anzufügen.
- 2 Wählen Sie das gewünschte Untermenü aus, dann in der angezeigten Liste eine der angebotenen Funktionen und drücken Sie  zum Bestätigen und Anfügen an Ihre Mitteilung.



Sie können an Ihre SMS max. 2 Anlagen von zwei unterschiedlichen Arten anfügen. Mit Ausnahme von Animationen und Bildern: Wenn Sie zuerst eine Animation auswählen und dann ein Bild, wird nur das Bild angenommen und umgekehrt.

Einige Icons, Animationen und Sounds sind bereits in Ihrem Telefon voreingestellt und im Lieferumfang enthalten. Persönliche Bilder und Sounds, die Sie z.B. per SMS oder E-Mail empfangen und in den entsprechenden Menüs gespeichert haben, werden automatisch in den "Eigenen" Untermenüs angezeigt (Eigene Melodien, Eigene Animationen usw.). Sie können keine "Eigenen" Anlagen per SMS versenden, wenn sie Copyright geschützt sind.

Senden



Senden

Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Mitteilung senden. Bestätigen Sie mit .

Speichern



Speichern

Mit dieser Funktion können Sie die aktuelle Mitteilung mit dem evtl. zugeordneten Icon oder der Melodie speichern. Bestätigen Sie mit .

SMS lesen



SMS lesen

Mit der Funktion **SMS lesen** aus dem Menü **Mitteilungen** können Sie die SMS-Liste prüfen, die Ihre gespeicherten und empfangenen Mitteilungen enthält, sowie diese Mitteilungen löschen, beantworten, nochmals versenden oder weiterleiten. Ein Symbol auf dem Display informiert Sie, wenn Sie neue Mitteilungen erhalten haben. Zum Lesen der Mitteilungen, drücken Sie ; durch nochmaliges Betätigen dieser Taste rufen Sie das nächste Karussell auf.

Empfangene Mitteilungen

Empfangene, bereits gelesene Mitteilungen sind mit  gekennzeichnet. Empfangene, noch nicht gelesene Mitteilungen sind mit  gekennzeichnet. Wählen Sie eine Mitteilung aus, und drücken Sie , um sie zu lesen. Wenn eine Melodie dieser Mitteilung beigefügt ist, wird sie automatisch abgespielt. Wenn die Mitteilung angezeigt ist, drücken Sie  für den Zugriff auf folgende Optionen:

- **Antworten**, um dem Absender mit einer Mitteilung zu antworten,
- **Weiterleiten**, um die ausgewählte Mitteilung weiterzuleiten (wählen Sie den Empfänger im Telefonbuch aus oder geben Sie die Rufnummer manuell ein; eine weitergeleitete SMS kann nicht geändert werden),
- **Löschen**, um die ausgewählte Mitteilung zu löschen,
- **Nummer speichern**, um die Rufnummer des Absenders zu speichern, wenn sie der Mitteilung beigefügt ist,
- **Speichern**, um eine evtl. der SMS beigefügte Melodie zu speichern (siehe "Eigene Melodie downloaden" Seite 29),
- **Grafik(en) speichern**, wenn eine oder mehrere Grafiken und/oder Animationen mit der Mitteilung gesendet wurden,
- **Nr. aus SMS**, um eine in der Mitteilung angegebene Nummer zu speichern, wenn diese in Anführungszeichen geschrieben ist (es können mehrere Rufnummern in einer SMS aufgeführt und übernommen werden),
- **Anrufen**, um den Absender der Mitteilung anzurufen (abhängig vom Netzbetreiber).

Gespeicherte Mitteilungen

Die von Ihnen gesendeten Mitteilungen werden beim Speichern im "Normal-Modus" mit  gekennzeichnet und beim automatischen Speichern im Modus "SMS speichern" mit  gekennzeichnet (siehe Seite 56). Wählen Sie die gewünschte Mitteilung aus und drücken Sie , um sie zu löschen oder , um sie zu lesen; drücken Sie dann  für den Zugriff auf die zuvor beschriebenen Funktionen, siehe "Empfangene Mitteilungen", einschließlich dem Speichern der Absender-Rufnummer.

SMS löschen



Die komplette SMS-Liste kann auf einmal gelöscht werden: Drücken Sie , wählen Sie **Mitteilungen**, dann **Reset**, bestätigen Sie das Löschen der Liste mit .

 *Es ist wichtig, dass Sie die SMS-Liste regelmäßig löschen, um freie Speicherkapazität für neue Mitteilungen zu schaffen.*

Einstellungen (SMS)



Mit diesem Menü können Sie verschiedene Einstellungen für Ihre Mitteilungen mit den nachstehend beschriebenen Funktionen vornehmen.

SMS-Zentrale



Für die standardmäßige Einstellung Ihrer zuständigen Mitteilungszentrale. **Wenn die Rufnummer Ihrer Mitteilungszentrale nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert ist, müssen Sie sie eingeben.**

Signatur



Um Ihre SMS-Mitteilungen mit einer Signatur zu versehen. Die standardmäßige Signatur besteht aus einer Zeichenfolge, die Ihre standardmäßig eingestellte "Eigene Nummer" enthält. Diese Zeichenfolge bildet eine Signatur, die am Ende Ihrer Mitteilungen hinzugefügt und übertragen wird. Zwangsläufig wird dadurch die Länge der Mitteilungen verringert. Die Signatur kann geändert und gespeichert werden.

Gültigkeitsdauer



Zum Einstellen der Dauer, die Ihre Nachrichten in der Mitteilungszentrale bis zur Zustellung gespeichert bleiben sollen, drücken Sie  oder . Dies ist nützlich, wenn das Empfangsgerät vorübergehend nicht erreichbar ist (und demzufolge Ihre Nachricht nicht sofort übermittelt werden kann).

 *Vertragsabhängig.*

Rückantwort, Antwort SMSC



Rückantwort

Diese Funktion kann aktiviert oder deaktiviert werden. Bei aktivierter Funktion wird die Nummer Ihrer Mitteilungszentrale mit der SMS-Mitteilung übertragen. Der Empfänger kann dann gebührenfrei über Ihre Mitteilungszentrale antworten, d.h. die Kosten für die Rückantwort werden Ihnen belastet.

 **Vertragsabhängig.**

Bericht



Bericht

Diese Funktion kann aktiviert oder deaktiviert werden. Bei aktivierter Funktion werden Sie in Form einer Textrückmeldung benachrichtigt, ob Ihre Mitteilung übermittelt oder nicht übermittelt werden konnte.

 **Vertragsabhängig.**

SMS speichern



SMS speichern

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der automatischen Speicherung von gesendeten Mitteilungen.

Mitteleidienst



Mitteleidienst

Dieses Menü ist abhängig vom Netz und kann aktiviert oder deaktiviert werden. Die Funktion dient dem Empfang von SMS-Mitteilungen aus dem Netz an alle Vertragspartner. Bei aktivierter Funktion empfängt Ihr Mobiltelefon Nachrichten aus dem Netz, die regelmäßig an alle Vertragspartner übermittelt werden.

Empfang



Empfang

Mit dieser Funktion können Sie den Empfang von allgemeinen Mobilfunknachrichten aktivieren oder deaktivieren. Bei Auswahl der Einstellung Ein, müssen Sie noch einen oder mehrere Kanäle, wie nachstehend beschrieben, aktivieren.

Kanäle



Kanäle

Mit dieser Funktion können Sie die Art der Nachrichten einstellen, die Sie empfangen möchten. Um eine neue Nachrichtenart einzustellen, wählen Sie **<Neu>**, geben Sie den Code ein, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben und, wenn gewünscht, ordnen Sie dem Code einen Namen zu. Wenn Sie eine in der Liste bereits vorhandene Nachrichtenart auswählen, können Sie sie ändern oder löschen. Sie können max. 15 verschiedene Nachrichtenarten in der Liste speichern. Die Codes für die entsprechenden Nachrichtenarten erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Gebietsnummer



Gebietsnr. Code

Mit dieser Funktion können Sie die Nachrichtenart einstellen, die Sie im Ruhemodus ständig angezeigt haben möchten. Sie müssen für diese spezielle Übermittlung die Nachrichtenart sowohl im Menü **Gebietsnr. Code** als auch im Menü **Kanäle** definieren.

Liste der Anrufe



Mit diesem Menü erhalten Sie eine Liste aller Gespräche (ankommend und abgehend) einschließlich der Wahlwiederholungsversuche sowie Zusatzinformationen über die einzelnen Gespräche. Die Anrufe (ankommend, abgehend, nicht angenommen) werden in chronologischer Reihenfolge angezeigt, der zuletzt erfolgte Ruf erscheint am Beginn der Liste. Wenn in der Anruferliste keine Einträge sind, zeigt das Display **Anrufliste leer**.

Liste der Anrufe



Liste der Anrufe

Drücken Sie  und wählen Sie **Liste der Anrufe**, drücken Sie dann zwei Mal auf , um die Anruferliste anzuzeigen. Mit  löschen Sie den ausgewählten Ruf, mit  können Sie diese Rufnummer oder diesen Namen anrufen.

Drücken Sie  und wählen Sie **Details**, um das Datum, die Uhrzeit, die Rufnummer und den Status der einzelnen, ausgewählten Rufe anzuzeigen und zu prüfen, ob es sich um einen abgehenden oder angekommenen Ruf handelt; Sie können diesen Ansprechpartner auch **Anrufen**, ihm eine **SMS senden**, den ausgewählten Ruf aus der Liste **Löschen** oder die zugehörige Nummer **Speichern**.

 *Im Ruhemodus können Sie durch Gedrückthalten der Taste  die Anruferliste direkt aufrufen, drücken Sie dann  für die Wahl der ausgewählten Rufnummer.*

Reset



Reset

Drücken Sie , wählen Sie **Liste der Anrufe**, dann **Reset**. Löschen Sie den Inhalt der Anruferliste mit . Bestätigen Sie das Reset der Anruferliste mit .

8 • Organisier und Extras

Einführung



Ihr Mobiltelefon ist mit einem **Organiser** ausgestattet, mit dem Sie Ihre privaten und geschäftlichen Termine/Meetings verwalten und abstimmen können.

Sie können Ihre Termine in unterschiedlicher Weise anzeigen (Tages-, Wochen- oder Monatsübersicht), jederzeit ändern oder löschen und auch in regelmäßigen Abständen automatisch wiederholen lassen. Mit dem "Organiser Alarm" (siehe Seite 29) werden Sie durch einen Bepton an einen bevorstehenden Termin erinnert (z.B. 5 Minuten vor einem Besprechungstermin).

Zusätzlich kann Ihr Telefon über ein USB-Kabel mit einem externen Gerät verbunden werden, um einen Datenaustausch oder Abgleich des Organisers auszuführen.



Das Menü **Extras** bietet Ihnen einfach zu bedienende Funktionen, z.B. einen Rechner, einen Wecker, einen Anruhzähler zur Überwachung Ihrer Gesprächskosten, einen Euro-Umrechner sowie eine Memo-Funktion und das Mitschneiden von Gesprächen.

Organiser

Einen neuen Termin eintragen



Mit diesem Menü können Sie Termine/Ereignisse in Ihrem Organiser eintragen und speichern. Die Termine/Ereignisse können **Meetings**, **Urlaub** oder **Checklisten** sein. Wenn der Organiser Alarm aktiviert ist (siehe Seite 29), werden Sie durch einen Bepton an einen bevorstehenden Termin erinnert.

Organiser

Ereignisse

<Neu>

Urlaub

Meeting

Checkliste

[Ereignis ausgewählt]

Löschen

Ändern

Übertragen

Anzeige Tag

Anzeige Woche

Anzeige Monat

Bisheriges löschen

Extras

Anruhzähler / Euro

Umrechner / Status

Speicher / Rechner /

Wecker / Sprachmemo /

Brick Game*



* Dieses Menü ist abhängig vom Vertrag. Deswegen können die angezeigten Symbole und Menüinhalte unterschiedlich sein.

- 1 Drücken Sie , wählen Sie **Organiser** > **Ereignisse** und drücken Sie .
 - 2 Wählen Sie **<Neu>** und drücken Sie .
 - 3 Wählen Sie die Art des zu erstellenden Termins aus und drücken Sie .
 - 4 Geben Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn und das Ende des Termins ein und drücken Sie . Geben Sie dann den entsprechenden TerminiKommentar ein (z.B. "Meeting mit Cäcilie") und drücken Sie .
 - 5 Mit dem Menü **Alarm** werden Sie durch einen Alarmton zu den vorgegebenen Uhrzeiten an Ihre Termine erinnert. Stellen Sie mit den Tasten  oder  den **Alarm** für den Termin ein und drücken Sie .
-  **Dieses Menü kann nur für Termine der Kategorie Meeting und Checkliste verwendet werden. Beachten Sie, dass der Organiser Alarm in Abhängigkeit der eingestellten und angezeigten Uhrzeit ausgelöst wird. Bei einem Zeitzonewechsel erfolgt daher eine automatische Aktualisierung (siehe "Zeit und Datum" Seite 32).**
- 6 Drücken Sie  oder , um die Funktion **Wiederholung** für diesen Termin einzustellen und drücken Sie  zum Speichern.
 - 7 Die Termine werden nach Datum und Uhrzeitbeginn gelistet. Bei Rückkehr in die Terminliste können Sie,
 - mit der Taste  in den Ruhemodus schalten, oder
 - die Bedienschritte 2 bis 7 wiederholen, um weitere Termine einzutragen.
-  **Der Organiser und die anderen Funktionen (Telefonbuch, Bilder Album, Sprachmemo, usw.) belegen den gleichen Speicherbereich. Demzufolge erfolgt eine gegenseitige Beeinflussung der Funktionen: Je mehr Termineinträge Sie gespeichert haben, umso weniger Einträge können Sie im Telefonbuch vornehmen oder Sprachmemos und Bilder speichern, und umgekehrt. Die maximale Gesamtanzahl von Einträgen für Ereignisse + Namen, die Sie speichern können, beträgt 299.**
- Wenn "Liste voll" angezeigt wird, löschen Sie einen Termin (oder Namen), um Speicherplatz für einen neuen Eintrag zu schaffen. Zum Prüfen der noch verfügbaren Telefon-Speicherkapazität, drücken Sie  und wählen Sie **Extras**, dann **Status Speicher**.

Einen Termineintrag ändern

Einen Termin ändern



Ändern

- 1 Beim Eintragen eines neuen Termins können Sie auf manche Felder nicht zugreifen, die einen schnelleren Termineintrag ermöglichen würden. Wenn Sie jedoch einen Termineintrag ändern, stehen Ihnen diese Felder zur Verfügung.
 - 1 Um einen Termineintrag zu ändern, drücken Sie  und wählen Sie **Organiser**, **Ereignisse**, dann den gewünschten Termin und drücken Sie .
 - 2 Sobald die Einzelheiten des ausgewählten Termins angezeigt sind, drücken Sie , wählen Sie **Ändern** und drücken Sie .
- 2 Wenn Sie einen wiederholten Termin ändern, werden automatisch auch alle wiederholten Sequenzen entsprechend geändert: Bestätigen Sie in diesem Fall mit .
- 3 Sie können alle gewünschten Informationen wie zuvor beschrieben ändern.

Einen Termineintrag löschen



Löschen

- **Einen einzelnen Termineintrag löschen**
 - 1 Drücken Sie  und wählen Sie **Organiser**, **Ereignisse**, dann den gewünschten Termineintrag und drücken Sie zweimal auf .
 - 2 Wählen Sie **Löschen** und bestätigen Sie mit .
- **Einen wiederholten Termineintrag löschen**
 - Durch Auswahl einer abgelaufenen Terminsequenz*
 - 1 Drücken Sie  und wählen Sie **Organiser**, **Ereignisse**, dann eine abgelaufene Sequenz eines Termins und drücken Sie .
 - 2 Wenn die Termindaten erscheinen, drücken Sie , wählen Sie dann **Löschen** und bestätigen Sie mit : Es werden nur die bereits abgelaufenen Sequenzen des ausgewählten Termins gelöscht.

Bei Auswahl einer zukünftigen Terminsequenz

- 1 Rufen Sie das Hauptmenü mit  auf, wählen Sie **Organiser** > **Ereignisse**, dann eine zukünftige Sequenz eines Termins und drücken Sie .

- 2 Wenn die Termindaten erscheinen, drücken Sie , wählen Sie dann **Löschen** und bestätigen Sie mit : Es werden alle Sequenzen des ausgewählten Termins gelöscht.

Abgelaufene Termineinträge löschen



Bisheriges löschen

Sie können auch mit der ersten Ebene des Organisier-Menüs abgelaufene Termine löschen, indem Sie **Bisheriges löschen** auswählen. Gehen Sie dafür, wie folgt vor:

- 1 Drücken Sie , wählen Sie **Organisier** > **Bisheriges löschen** und drücken Sie .
 - 2 Geben Sie das Start-Datum ein (abgelaufenes oder zukünftiges), ab dem alle vorhergehenden Termine gelöscht werden sollen und drücken Sie auf .
 - 3 Bestätigen Sie mit . In diesem Fall werden alle vor dem eingegebenen Datum liegenden Termine gelöscht.
-  Wenn Sie alle im Organisier gespeicherten Termine löschen möchten, geben Sie als Datum ein noch weit entferntes, zukünftiges Jahr ein (z.B. 31/12/2010). Dadurch stellen Sie sicher, dass alle vor diesem Datum liegenden Termine gelöscht werden.

Einen Termin übertragen



Übertragen

Sie können diese Menüfunktion verwenden, wenn Sie einen Termin/ein Ereignis zu einem anderen Bluetooth-Gerät übertragen möchten (nähere Informationen zu diesem Thema finden Sie auf Seite 83).

Termine/Ereignisse anzeigen



Anzeige Tag

Mit den Funktionen **Anzeige Tag**, **Anzeige Woche** und **Anzeige Monat** können Sie alle in Ihrem Organisier gespeicherten Termine in der gewünschten Ansicht anzeigen. Sie können Ihre Termine wie folgt in diesen Ansichten anzeigen:



Anzeige Woche



Anzeige Monat

- 1 Drücken Sie , wählen Sie **Organisier** > die gewünschte Ansicht und drücken Sie .
- 2 Nachdem Sie die gewünschte Ansicht ausgewählt haben, blättern Sie mit  oder , um den vorhergehenden oder nächsten Tag bzw. die Woche oder den Monat anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie , um die Terminliste anzuzeigen oder einen neuen Termin einzutragen.

Zeitzone



Obwohl ein Zeitonenwechsel bei häufigen Fernreisen unvermeidbar ist, sollten Sie beachten, dass dadurch die Organiserfunktionen beeinflusst werden: Die Alarmpfunktionen für Ihre Termine werden gemäß der auf dem Display angezeigten Uhrzeit automatisch aktualisiert (siehe "Zeit und Datum" Seite 32).

Extras



Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf die Funktionen **Anrufzähler**, **Euro Umrechner**, **Sprachmemo**, **Wecker** und **Rechner**.

Brick Game



! Dieses Menü kann abhängig vom Vertrag sein. Deswegen kann das angezeigte Icon und der Menüinhalt unterschiedlich sein.

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf ein Spiel bei dem eine Ziegelsteinmauer mit einem Ball und einem Schläger zertrümmert werden kann. Wenn Sie alle Ziegelsteine einer Spielebene zerstört haben, gelangen Sie in die nächste Ebene. Verwenden Sie zum Spielen nachfolgende Tasten:

und	Zum Positionieren nach links und rechts.
und	Für den Ballabschlag nach links oder rechts.
	Um das Spiel anzuhalten; die Pausedauer ist auf 2 Minuten begrenzt, danach schaltet das Display in den Ruhemodus und das Spiel ist verloren.

Anrufzähler



Mit diesem Menü können Sie die Kosten und Dauer Ihrer Gespräche überwachen.

GSM-Zähler



Mit diesem Menü können Sie die nachfolgend beschriebenen Funktionen aufrufen.

! Der GSM-Anrufzähler berücksichtigt keine WAP-Verbindungen. Die meisten nachfolgenden Leistungsmerkmale sind abhängig vom Vertrag.



Gesamtzeit

- **Gesamtzeit**

Wählen Sie diese Funktion und drücken Sie die Taste  für das **Anzeigen** oder den **Reset** der Gesamtdauer für **Abgehende** und **Ankommende** Gespräche.



Gesamtkosten

- **Gesamtkosten (vertragsabhängig)**

Mit dieser Funktion können Sie die Gesamtkosten anzeigen und den Zähler auf Null zurücksetzen. Die Funktion kann durch den PIN- oder PIN2-Code geschützt sein.



Anzeigen

Zeigt die angefallenen Kosten an, nach Vorgabe des **Gebührensatzes**.



Reset

Nullrückstellung der aktuellen **Gesamtkosten**; PIN2-Code nötig.



Restliches Konto

Zur Prüfung des Restguthabens (Vergleich mit zuvor eingestelltem Limit).



Limit annullieren

Zum Löschen des Kostenlimits. Kann durch einen PIN- oder PIN2-Code geschützt sein (vertragsabhängig).



Kostenlimit

Zur Eingabe des Kostenlimits, das im Menü **Restl. Konto** verwendet wird.



Gebühren

Zum Einstellen oder Ändern der Gebühren pro Einheit. Zuerst die Währung eingeben (max. 3 Zeichen), dann die Gebühren pro Einheit.



Info nach Anruf

- **Info am Gesprächsende (vertragsabhängig)**

Zum Aktivieren oder Deaktivieren der systematischen Anzeige der Dauer und/oder Kosten der einzelnen Gespräche.



Info letzter Anruf

- **Info letzter Anruf (vertragsabhängig)**

Anzeigen der Dauer und/oder Kosten des zuletzt geführten Gespräches.

GPRS-Zähler



GPRS Zähler

Dieses Menü ist abhängig vom Vertrag und bietet Ihnen die nachfolgenden Funktionen:

- **Letzte Telefon-Session**

Zum Anzeigen der letzten Telefon-Session oder des Umfangs der Datenübertragung Ihres Mobiltelefons (z.B. nach einer Verbindung zum WAP über GPRS).



Telefon Session



• Letzte PC-Session

Zum Anzeigen der letzten Session (Verbindung) oder des Datenumfangs Ihrer PC-Übertragung (z.B., wenn Dateien von einem PC mit dem optionalen Datenanschluss-Kit gesendet werden).

ⓘ Aus technischen Gründen können die Verbindungsangaben auf der Rechnung Ihres Netzbetreibers von den Werten Ihrer Gesprächskostenanzeige abweichen. Die auf dem Display angezeigten Anruhfängerangaben dienen zur unverbindlichen Information und NICHT als Berechnungsgrundlage für Ihre Gebühren.

Euro



Mit dem Menü **-> Euro** können Sie einen Betrag in Euro umrechnen. Geben Sie den entsprechenden Betrag ein und drücken Sie \ominus .

Mit dem Menü **<- Euro** können Sie einen Euro-Betrag in eine andere Währung umrechnen. Geben Sie den entsprechenden Betrag ein und drücken Sie \ominus .

ⓘ Die für das Umrechnen zugrunde liegende Währung ist abhängig vom Ausstellungsort (Land) Ihres Netzbetreiber-Vertrags. Der Euro-Umrechner ist vertragsmäßig nur in den Ländern verfügbar, in denen die Euro-Währung eingeführt ist.

Status Speicher



Mit diesem Menü können Sie die noch freie Speicherkapazität Ihres Telefons in Prozenten anzeigen. Für einige Funktionen wird der gleiche Speicherbereich verwendet (Bilder, eigene Melodien usw.). Mit \ominus können Sie den Speicherstatus prüfen, es wird der bereits verbrauchte Speicherplatz (von der verfügbaren Gesamtkapazität) angezeigt, durch nochmaliges Drücken der Taste \ominus können Sie die Liste aufrufen.

ⓘ Wenn "Liste voll" erscheint oder, um freien Speicherplatz zu schaffen, müssen Sie im entsprechenden Menü einen Eintrag löschen (z.B. einen Namen oder Termin), damit Sie einen neuen Eintrag eingeben oder hinzufügen können.

Rechner



Dieses Menü bietet Ihnen folgende Funktionen:

- | | |
|----------------|-------------------------------------|
| Addition | Die Taste $\ast\ast$ drücken. |
| Subtraktion | Die Taste $\ast\ast$ 2 Mal drücken. |
| Multiplikation | Die Taste $\ast\ast$ 3 Mal drücken. |
| Division | Die Taste $\ast\ast$ 4 Mal drücken. |
| Ergebnis | Die Taste $\#0$ drücken. |

Geben Sie die Ziffern über die Zifferntasten ein. Bei den Berechnungen werden zwei Nachkommastellen berücksichtigt, die bei Bedarf aufgerundet werden. Mit der Taste  können Sie Ziffern löschen. Zur Kommaeingabe halten Sie die Taste  gedrückt. Drücken Sie  für das zeichenweise Zurückpositionieren, mit der Taste  schalten Sie in den Ruhemodus.

Wecker



Mit diesem Menü können Sie den Weckalarm einstellen, der auch bei ausgeschaltetem Telefon aktiv ist. Wählen Sie **Wecker** und drücken Sie  zum Aktivieren. Geben Sie die Uhrzeit ein und drücken Sie , wählen Sie dann:

- **Einmalig**: Aktiviert den Weckalarm am vorgegebenen Tag, zur eingestellten Uhrzeit,
- **Täglich**: Aktiviert den Weckalarm jeden Tag zur eingestellten Uhrzeit,
- **Wochentags**: Aktiviert den Weckalarm nur an Werktagen zur eingestellten Uhrzeit.

Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit .

 *Der Weckalarm ist auch bei ausgeschaltetem Telefon aktiv, jedoch NICHT, wenn die Ruftonlautstärke auf **Aus** eingestellt ist (siehe Seite 28). Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Weckalarm zu beenden.*

Sprachmemo



Mit diesem Menü können Sie eine Memo von max. 30 Sekunden aufzeichnen sowie die **Memo abhören** und **Löschen**. Wählen Sie **Aufnehmen**, um eine neue Memo aufzuzeichnen. Befolgen Sie die auf dem Display angezeigten Anweisungen und drücken Sie auf  sobald Ihre Memo aufgezeichnet ist. Das entsprechende Symbol wird solange im Ruhemodus angezeigt, bis die Memo angehört oder gelöscht wird.

 *Für Memos und mitgeschnittene Gespräche wird der gleiche Speicherbereich und das gleiche Menü verwendet (siehe "Gespräch mitschneiden" Seite 21). Es kann jeweils nur eine Memo oder ein mitgeschnittenes Gespräch aufgezeichnet werden: Sobald eine neue Aufzeichnung erfolgt, wird die Vorhandene gelöscht.*

9 • E-Mail

Wenn das Leistungsmerkmal E-Mail nicht in Ihrem Telefonvertrag enthalten ist, müssen Sie es beauftragen (entweder telefonisch oder per PC über das Internet). Von Ihrem Netzbetreiber und/oder Provider erhalten Sie dann alle notwendigen E-Mail-Parameter, die wie nachfolgend beschrieben einzugeben sind.

Wenn das Leistungsmerkmal E-Mail bereits Bestandteil Ihres Vertrages ist, brauchen Sie nur die Login-Adresse, das Passwort und die E-Mail-Adresse Ihres E-Mail Accounts einzugeben.

Einführung



Ihr Mobiltelefon ist mit einer E-Mail-Anwendung ausgestattet, mit der Sie E-Mails senden und empfangen können, genauso wie mit einem PC (Sie können auch eine Anlage beifügen, z.B. ein JPEG-Bild). Die E-Mails können Sie an beliebige Teilnehmer senden und die Anlagen in Ihrem Telefon speichern.

Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und erfordert einen Internetzugang über einen Internet Service Provider (ISP): Ihr Mobiltelefon unterstützt diese Leistungsmerkmale, wenn Sie Bestandteil Ihres Vertrages sind. Erkundigen Sie sich bei Ihrem ISP bezüglich der Verfügbarkeit und Gebührentarife.

 Die Mailboxen 1 und 2 bieten die gleichen Einstellungs- und Funktionsmöglichkeiten. Wenn Sie die Mailboxen unterschiedlich konfigurieren, können Sie zwei separate E-Mail-Zugänge/ Adressen für Ihr Mobiltelefon einrichten.

Für die Text- und Ziffereingabe sowie für Sonderzeichen wie z.B. @ oder %, siehe Zeichensatztable auf Seite 7.

E-Mail

Mailbox 1 / Mailbox 2

Einstellungen

Netzzugang

GSM-Einstellung**

GPRS-Einstellung*

Netz

E-Mail Server**

Erweitert**

E-Mailbox öffnen

Vorherige E-Mail

[Kopfzeile in der Liste ausgewählt]

Laden / Details /

Antworten / Weiter-

leiten / Absender

speichern / Löschen

Nächste E-Mail

E-Mail senden

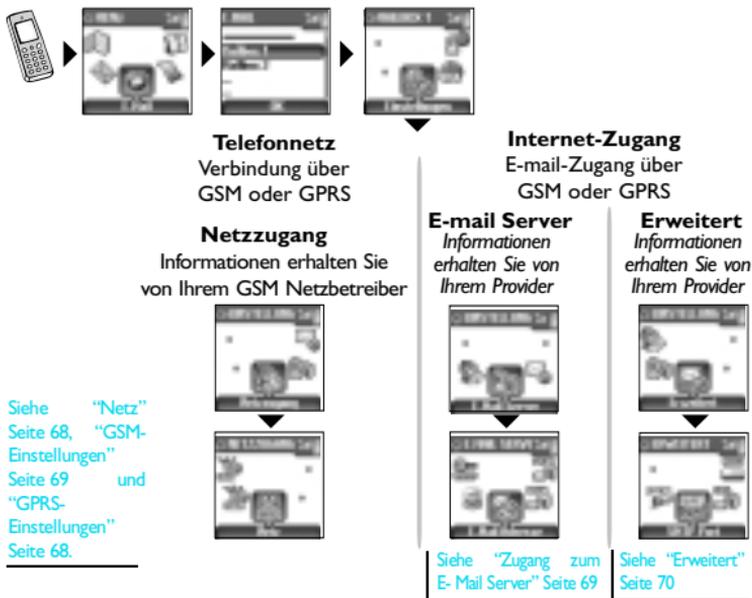
Adresse sichern / Neue

Adresse?

 * Netzbetreiber-Einstellungen

** Internet-Service-Provider Einstellungen

Bevor Sie die E-Mail-Funktionen nutzen können, **müssen Sie zwei Arten von Parametereinstellungen konfigurieren**: Die Parameter, die Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten für den Netzzugang (siehe "Netzzugang") und die Parameter, die Sie von Ihrem E-Mail-Serviceprovider erhalten für den Zugang zum E-Mail-Server (siehe "Zugang zum E-Mail Server").



Ihr Telefon kann bereits voreingestellt sein. In diesem Fall sind die meisten Parameter bereits eingestellt und Sie brauchen sie nicht mehr zu ändern (Ausnahme sind: Login, Passwort und E-Mail-Adresse, diese Parameter werden Ihnen bei Vertragsabschluss persönlich überreicht).

 Mancherorts ist der Netzbetreiber gleichzeitig auch der E-Mail Serviceprovider.

Einstellungen

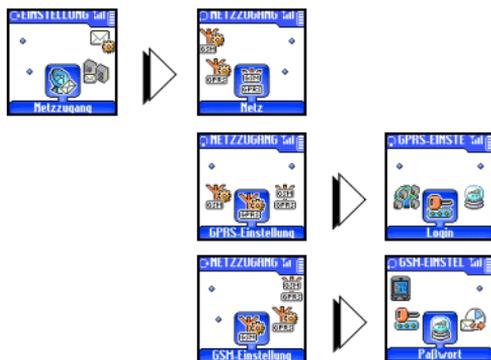
Netzzugang



Mit diesem Menü können Sie Ihr Telefon konfigurieren und den Netzzugang entweder über GSM oder GPRS einrichten, damit anschließend ein Verbindungsaufbau zum entsprechenden Internet-Server erfolgt, über den Sie E-Mails senden und empfangen können.

ⓑ Alle nachfolgend beschriebenen Funktionen sind Netzbetreiber- und/oder Vertrags-abhängig.

- 1 Drücken Sie , wählen Sie **E-Mail** dann **Mailbox 1**, **Einstellungen** und drücken Sie .
- 2 Wählen Sie **Netzzugang** und drücken Sie .



Netz



Mit diesem Menü können Sie das Netz für Ihre Verbindungen zum Server auswählen. Wählen Sie mit  oder  eine der drei Auswahlmöglichkeiten aus und bestätigen Sie mit  :



Bei Auswahl **GSM** oder **GPRS** verwendet Ihr Mobiltelefon für E-Mail-Verbindungen ausschließlich das GSM- oder das GPRS-Netz.

Bei Auswahl **GPRS zuerst** versucht Ihr Mobiltelefon beim Starten einer E-Mail-Verbindung zuerst sich in das GPRS-Netz einzuwählen und, wenn das GPRS-Netz nicht verfügbar ist, in das GSM-Netz.

ⓑ Für die Option **GPRS zuerst** müssen Sie sowohl die **GSM-Einstellungen** als auch die **GPRS-Einstellungen** konfiguriert haben.

GPRS-Einstellungen



Mit diesem Menü können Sie die nachfolgenden GPRS-Einstellungen, die Ihnen von Ihrem Provider ausgehändigt wurden, eingeben oder ändern:



- ⓘ Die meisten Fehlermeldungen bei Verbindungen beruhen auf falschen Parameter-Einstellungen: Erkundigen Sie sich, vor der ersten Benutzung, bei Ihrem Netzbetreiber, damit Ihnen die notwendigen GPRS-Parameter ausgehändigt werden.

Der **APN** (Access Point Name) muss so eingegeben werden, wie Sie ihn von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben, ebenso die **Login** und das **Passwort**.

GSM-Einstellungen



GSM-Einstellung

Mit diesem Menü können Sie die nachfolgenden GSM-Einstellungen, die Ihnen von Ihrem Provider ausgehändigt wurden, eingeben oder ändern:



Telefonnummer



Autom. trennen



Login



Passwort

Im Feld **Telefonnummer** können Sie die Telefonnummer eingeben, die Sie von Ihrem ISP erhalten haben. Diese Telefonnummer wird für den Verbindungsaufbau benötigt. Drücken Sie **4** oder **6** für die Auswahl:

- **ISDN Nummer** für die Eingabe einer ISDN ISP Nummer, **ODER**
- **Analoge Nummer** für die Eingabe einer analogen Nummer; drücken Sie dann **.**

- ⓘ Fragen Sie bei Ihrem ISP nach, welche Rufnummernart Sie einstellen müssen.

Im Feld **Autom. trennen** können Sie die Dauer der Inaktivität einstellen für das automatische Trennen einer bestehenden Verbindung. Drücken Sie **4** oder **6**, um einen Wert von 3 bis 10 Minuten einzustellen und bestätigen Sie mit **.**

- ⓘ Wenn kein Austausch mit dem Netz erfolgt (Verbindungsaufbau, E-Mail senden, Verbindung trennen) wird die eingestellte Dauer der Inaktivität wirksam und löst das automatische Trennen der Verbindung aus.

Die **Login** und das **Passwort** sind Ihre persönlichen Zugangsparameter, die Sie bei Vertragsabschluss erhalten. Geben Sie sie wie vorgegeben ein.

Zugang zum E-Mail Server



E-Mail Server

Die in diesem Abschnitt beschriebenen Menüs sind Zugangseinstellungen, die Ihr Mobiltelefon benötigt, für den Verbindungsaufbau zum E-Mail-Server Ihres Internet Service Providers (ISP). Die meisten Parameter erhalten Sie von Ihrem Provider; geben Sie sie wie vorgegeben ein.

- 1 Drücken Sie , wählen Sie **E-Mail** dann **Mailbox 1**, **Einstellungen** und drücken Sie .



- 2 Wählen Sie **E-Mail Server** und drücken Sie .



Folgende Felder sind dann auszufüllen:



Im Feld **POP3 Adresse** können Sie die IP oder DNS Adresse des POP3 Servers eingeben, der für den **Empfang** von E-mails benötigt wird.

Im Feld **SMTP Adresse** können Sie die IP oder DNS Adresse des POP 3 Servers eingeben, der für das **Senden** von E-Mails benötigt wird.

⚠ Netzabhängig! Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber bezüglich des E-Mail-Zugangs über GPRS, wenn Ihr Telefon-Netzbetreiber nicht gleichzeitig Ihr E-Mail-Provider ist, damit Ihnen die korrekte Adresse für den SMTP-Server übermittelt wird. Tragen Sie sie die Adresse in dieses Feld ein.

Mancherorts werden Ihnen bei Vertragsabschluss die Parameter für **Login**, **Passwort** und die **E-Mail Adresse** ausgehändigt. Geben Sie diese Parameter wie vorgegeben ein.

Erweitert



Die in diesem Abschnitt beschriebenen Menüs bieten erweiterte Einstellungsmöglichkeiten, die meistens bereits voreingestellt sind, so dass Sie hier keinerlei Änderungen mehr vornehmen müssen.

⚠ Erkundigen Sie sich bei Ihrem ISP falls die Felder in diesem Menü ohne Einträge sind oder wenn Probleme beim E-Mail-Zugang auftreten.

Im Einzelnen beinhaltet dieses Menü folgende Felder:



Im Feld **POP3 Port** können Sie die POP3 Port-Nummer eintragen, die für den **Empfang** von E-Mails benötigt wird. Im Feld **SMTP Port** können Sie die SMTP Port-Nummer eintragen, die für das **Senden** von E-Mails benötigt wird.

Im Feld **DNS Adresse** können Sie die DNS Adresse des gewünschten, externen Datennetzes eintragen. Im Feld **SMTP Identifikation** können Sie die Authentizitätsprüfung mit dem SMTP Server aktivieren/deaktivieren.

 *In den meisten europäischen Ländern muss diese Funktion auf **Aus** eingestellt werden: Sie können in der Einstellung **An KEINE E-Mails senden**. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Provider.*

E-mails eingeben und senden



Mit dem Menü **E-Mail senden** können Sie E-Mails an einen oder mehrere Empfänger gleichzeitig senden und auch eine Anlage anfügen, z.B. ein JPEG Bild. Die empfangenen Nachrichten können weitergeleitet und die Anlagen mit der entsprechenden Software angezeigt werden.

An einen oder mehrere Empfänger

- 1 Drücken Sie , wählen Sie **E-Mail**, dann **Mailbox 1** oder **Mailbox 2**, je nachdem welche Mailbox Sie verwenden möchten. Wählen Sie **E-Mail senden** und drücken Sie .
- 2 Wählen Sie mit  **Neue Adresse?** und rufen Sie die Liste mit  auf.
 *Wenn Sie das auf der SIM-Karte befindliche Telefonbuch aufgerufen haben, können Sie keine E-Mail-Adressen auswählen, es erscheint aber ein Eingabefenster, in das Sie eine E-Mail-Adresse eingeben können. Siehe "Telefonbuch" Seite 44 für weitere Informationen über die Telefonbuchauswahl.*
- 3 Wählen Sie einen Namen in der Liste aus und drücken Sie , um ihn in der Mail-Liste einzufügen, oder drücken Sie , um abzubrechen und zum vorhergehenden Unter-Menü zurückzukehren.
- 4 Bei Rückkehr in die **Empfänger** Liste, drücken Sie  zum **Ändern** der E-Mail-Adresse oder , um sie aus der Liste zu **Löschen**, oder wählen Sie **Neue Adresse?**, rufen Sie mit  das Telefonbuch erneut auf und fügen Sie die neuen Namen in die Mail-Liste ein.
- 5 Wiederholen Sie die Bedienschritte 2 bis 4, um weitere Empfänger hinzuzufügen.
- 6 Wählen Sie **Adresse sichern** und drücken Sie . Geben Sie dann den Betreff Ihrer E-Mail ein (dieses Feld kann auch leer bleiben) und drücken Sie .

7 Im nächsten Fenster können Sie den Text Ihrer E-Mail eingeben (dieses Feld kann auch leer bleiben). Wenn Sie die E-Mail senden möchten, drücken Sie .

 Für die Texteingabe siehe "Text- oder Zifferneingaben" Seite 5. Mit der Taste  können Sie schrittweise zurück positionieren ohne den Inhalt der E-Mail zu löschen. Wenn Sie das Menü **E-Mail senden** verlassen, bevor Sie die E-Mail gesendet haben, wird die Nachricht ohne vorheriges Speichern gelöscht.



8 Wählen Sie **E-Mail bearbeiten** und drücken Sie , wenn Sie den Inhalt Ihrer E-Mail ändern möchten. Sie gelangen wieder zu Bedienschritt 2: Befolgen Sie die dort vorgegebenen Angaben, um die Empfängerliste zu vervollständigen und die E-Mail zu senden.



9 Wählen Sie **Senden** und drücken Sie , um die E-Mail zu senden. Ihr Mobiltelefon wählt sich beim Internet-Server ein, sendet Ihre E-Mail an die in der Mail-Liste angegebenen Empfänger und baut die Verbindung wieder ab.

 Diese Funktion kann durch Gedrückthalten der Taste  abgebrochen werden. Ihr Mobiltelefon bricht die Verbindung zum Netz ab, verläßt das E-Mail-Menü und schaltet in den Ruhemodus. Die Verbindung wird ebenfalls getrennt, wenn Sie während einer bestehenden Verbindung das Menü **Einstellungen** aufrufen. In diesem Fall geht Ihre E-Mail verloren.

In Abhängigkeit der Einstellung der Telefonfunktionen (siehe "Anklopfen" Seite 40) können Sie während einer E-Mail-Verbindung auch Anrufe erhalten. Wenn Sie den ankommenden Ruf annehmen, schaltet Ihr Telefon in die Anrufansicht und schließt das E-Mail-Menü. Nach dem Auflegen schaltet das Telefon in den Ruhemodus.

Mit einer Anlage



1 Wiederholen Sie die zuvor beschriebenen Bedienschritte 1 bis 7. Wählen Sie **Datei anhängen** und drücken Sie .

2 Es erscheint eine Liste mit den verfügbaren JPEG Dateien. Wählen Sie das Bild aus, das Sie senden möchten und drücken Sie .

 Es kann jeweils nur **eine** JPEG Datei angefügt werden. Wenn Sie das Menü **E-Mail senden**, vor dem Senden Ihrer E-Mail, verlassen, wird die Nachricht (einschließlich der Anlage) ohne vorherige Speicherung gelöscht.

3 Wählen Sie dann **E-Mail bearbeiten** oder **Senden** und bestätigen Sie mit .

E-Mails empfangen und lesen

Die E-Mails werden von einem Server empfangen, bei dem Sie sich mit Ihrem Mobiltelefon einwählen können, um Ihre E-Mails abzuholen (manche Netzbetreiber informieren per SMS, wenn eine neue E-Mail für Sie vorliegt). Sie müssen zuerst die Kopfzeilen vom Server herunterladen bevor Sie die entsprechenden E-Mails abholen.

Verbindung zum Server

Verbindungsaufbau



E-Mailbox öffnen

- 1 Drücken Sie  und wählen Sie **E-Mail**, dann **Mailbox 1** oder **Mailbox 2**, je nach gewünschter Mailbox. Wählen Sie **E-Mailbox öffnen** und drücken Sie .
 - 2 Ihr Mobiltelefon wählt sich automatisch beim E-Mail-Server ein und holt die E-Mail-Kopfzeilen ab. Wenn Sie keine E-Mails erhalten haben, erscheint **Liste leer** auf dem Display. Andernfalls werden die E-Mail-Kopfzeilen in Listenform angezeigt.
 - 3 Die Gesamtanzahl der empfangenen und auf dem Server befindlichen Mails erscheint im oberen Bereich des Displays sowie die Anzahl Seiten für die Ansicht aller Kopfzeilen.
 - 4 Ihr Mobiltelefon übernimmt jeweils fünf E-Mail-Kopfzeilen auf einmal. Wenn **Nächste E-Mail** (bzw. **Vorherige E-Mail**) am Ende der Liste erscheint (bzw. am Beginn), sind weitere E-Mail-Kopfzeilen vorhanden: Wählen Sie eine der verfügbaren Funktionen aus und drücken Sie , um sie abzuholen.
-  Eine E-Mail ohne Anlage wird automatisch in der Detailansicht angezeigt.

Kopfzeilen-Informationen

Wählen Sie eine Kopfzeile aus, drücken Sie , um die **Details** anzuzeigen und die Adresse des Absenders, das Datum und die Uhrzeit der Übermittlung, den Betreff und die Größe der Anlage (falls vorhanden) zu sehen. Die nachfolgenden Status-Symbole können in den einzelnen Kopfzeilen erscheinen: [Kein Symbol] Sie können die E-Mail herunterladen.



Die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.



Die E-Mail ist zum Löschen gekennzeichnet (siehe Seite 75).

E-Mails abholen



Laden

Wählen Sie einfach eine von den heruntergeladenen Kopfzeilen aus und drücken Sie , um die entsprechende E-Mail abzuholen. Wiederholen Sie diese Bedienschritte, um die E-Mails der jeweiligen Kopfzeilen herunterzuladen.

-  Sie können auch mit der Taste  das E-Mail-Kopfzeilen Karussell aufrufen und aus den verfügbaren Funktionen **Laden** auswählen. Wenn die E-Mail zu groß ist (über 7 Kb) wird sie abgewiesen und der Ladevorgang abgebrochen.

Anlagen abholen und speichern

Wenn die empfangenen E-Mails Anlagen enthalten (JPEG Bild, Textdatei oder eine zusätzliche E-Mail), sind sie mit einem speziellen Symbol gekennzeichnet:

-  Enthält die Details der E-Mail-Kopfzeile (Datum und Uhrzeit, E-Mail-Adresse des Absenders usw.), mit  können Sie diese Details anzeigen.
-  Der eigentliche Text der E-Mail kann als Anlage angezeigt werden, drücken Sie , um den Text zu lesen. In diesem Fall stehen keine erweiterten Funktionen zur Verfügung: Der Text kann nur gelesen aber nicht gespeichert oder weitergeleitet werden.
-  Die E-Mail enthält als Anlage eine Textdatei (nur Text im ".txt" Format), drücken Sie , um den Text zu lesen. Es stehen auch in diesem Fall keine erweiterten Funktionen zur Verfügung.
-  Die zum Öffnen der Anlage notwendige Anwendung ist auf Ihrem Telefon nicht verfügbar oder die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.
- [Mail Symbol] Die empfangene E-Mail enthält als Anlage eine weitere E-Mail (es können bis zu fünf E-Mails angefügt werden). Für angefügte E-Mails stehen keine erweiterten Funktionen zur Verfügung: Sie können sie lesen aber nicht speichern oder weiterleiten.
-  Die E-Mail enthält als Anlage ein Bild im JPEG-Format. Wählen Sie das angefügte Bild in der Liste aus und drücken Sie zwei Mal auf , um es in Ihrem Mobiltelefon zu speichern (bei Bedarf können Sie das Bild umbenennen).
-  Das Bild muss erst gespeichert werden bevor Sie es mit dem Menü **Bilder Album** anzeigen können. Für nähere Informationen siehe "Bilder Album" Seite 24. Wenn nicht ausreichend Speicherplatz zum Speichern des neuen Bildes zur Verfügung steht, müssen Sie einen Eintrag löschen (Name, Ereignis oder ein Bild), damit Sie einen neuen Eintrag speichern können.

Ihr Fizio 825 nimmt zu große Bilder oder Bilder im falschen Dateiformat nicht an. Um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen, gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie auf Ihrem Fizio 825 per **Bluetooth** oder E-Mail ein Bild empfangen haben:

- Das empfangene Bild muss im JPEG-Format gespeichert worden sein und demzufolge die Dateierweiterung JPG, JPE oder JPEG haben.

- Die Größe der Bilddatei darf 7 Kb nicht überschreiten.
- Die optimale Größe ist 112 x 112 Pixel (die max. Höhe beträgt 160 Pixel und die max. Breite 128 Pixel), verwenden Sie das Format 24 bits für eine korrekte Darstellung. Wir empfehlen eine standardmäßig erhältliche Bildbearbeitungssoftware einzusetzen, um die Größe des Bildes zu ermitteln, das Sie an Ihr Fisiso 825 senden möchten.
- Verwenden Sie als Dateinamen max. 10 Zeichen. Sie können dann noch eine Erweiterung hinzufügen, z.B. ".jpg".

E-Mail-Adresse im Telefonbuch hinzufügen



Absender speichern

-  Damit Sie eine E-Mail-Adresse hinzufügen können, müssen Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt haben; diese Menüfunktion erscheint NICHT, wenn das SIM-Karten-Telefonbuch einstellt ist.

Sie können die E-Mail-Adresse des Absenders in Ihrem Telefonbuch einfügen, auch wenn Sie die eigentliche E-Mail-Nachricht noch nicht heruntergeladen haben (das Abholen der Kopfzeile genügt für den Zugriff auf die E-Mail-Adresse).

- 1 Wählen Sie eine E-Mail-Kopfzeile aus, rufen Sie dann mit  die Karussell-Funktionen auf.
- 2 Wählen Sie **Absender speichern** und drücken Sie . Wählen Sie dann:
 - <neu>, um einen neuen Namen einzutragen, geben Sie zuerst den Nachnamen ein und fügen Sie dann die zugehörige E-Mail-Adresse ein, **oder**
 - einen Namen in der Liste aus und drücken Sie , um diesen Eintrag mit der E-Mail-Adresse zu ergänzen. Wenn bereits eine E-Mail-Adresse vorhanden ist, werden Sie aufgefordert mit der Taste  das Ersetzen zu bestätigen, bestätigen Sie mit .

E-Mails löschen



Löschen

- 1 Wählen Sie die zu löschende E-Mail aus und rufen Sie mit  die Funktionen auf.
 - 2 Wählen Sie **Löschen** und drücken Sie , um die E-Mail zu markieren, die gelöscht werden soll. Ein kleines Symbol ermöglicht das Einblenden der zur (zu den) E-Mail(s) gehörenden Liste der Kopfzeile(n), die Sie löschen möchten.
-  Um die Markierung der zu löschenden E-Mail zu entfernen, wählen Sie diese Funktion erneut.
- 3 Wenn Sie das Menü **E-Mail** verlassen, werden Sie aufgefordert das Löschen der ausgewählten Position(en) beim E-Mail-Server zu bestätigen. Bestätigen Sie mit

 oder brechen Sie den Vorgang mit  ab (in diesem Fall bleiben die markierten E-Mails in der Liste und sind nicht mehr zum Löschen gekennzeichnet).

Eine E-Mail beantworten



Antworten

- 1 Wählen Sie die Kopfzeile der E-Mail aus, die Sie beantworten möchten, rufen Sie mit  die Menüfunktionen auf, wählen Sie dann **Antworten** und drücken Sie .
- 2 Die Adresse des Absenders, die geändert werden kann (siehe "An einen oder mehrere Empfänger" Seite 71) wird automatisch in die **Empfänger** Liste eingefügt. Wählen Sie **Adresse sichern** und drücken Sie .
- 3 Es erscheint ein neues Fenster, das den Betreff der empfangenen E-Mail enthält mit **Re:** davor für "Reply". Drücken Sie .
- 4 Geben Sie den Begleittestext der E-Mail ein und drücken Sie  für das schrittweise Zurückpositionieren oder  zum Senden: Wählen Sie **Senden** und drücken Sie , um die Antwort zu senden.

Eine E-Mail weiterleiten



Weiterleiten

Damit Sie eine E-Mail an einen anderen Empfänger weiterleiten können, müssen Sie sie erst herunterladen (siehe "E-Mails abholen" Seite 73). Rufen Sie dann die Option **Weiterleiten** auf und führen Sie die zuvor beschriebenen Bedienschritte aus, siehe "Eine E-Mail beantworten".

-  Bei beiden Funktionen (E-Mail beantworten oder weiterleiten) wird die Verbindung zum Server getrennt, wenn die Dauer der Inaktivität, die mit dem Menü **Autom. trennen** eingestellt wurde, erreicht ist (siehe "Netz" Seite 68). Beim Senden der E-Mail erfolgt eine erneute Verbindung zu diesem Server.

10 • Bluetooth-Funktionen

Einführung

Ihr Mobiltelefon ist mit der *Bluetooth*TM-Technologie ausgestattet, die das kabellose Anbinden anderer *Bluetooth*-Geräte ermöglicht (z.B., Kopfhörer, PC oder PDA, Kfz-Kit usw.). Die Verbindungen oder Datenübertragungen zwischen Ihrem Mobiltelefon und den anderen Geräten erfolgen nicht über eine Kabelverbindung sondern über Kurzstreckenfunk.

 *Bluetooth*TM ist ein eingetragenes Warenzeichen der Telefonaktiebolaget L M Ericsson, Sweden, das von Philips lizenziert wurde.

Damit Sie alle verfügbaren *Bluetooth*-Dienste nutzen können (Senden und Empfang von SMS, E-Mails und Fax, Laden von Bildern in Ihr Telefon, Abgleich des Telefonbuchs, GPRS-Assistent usw.) müssen Sie auf Ihrem PC die Mobiltelefon-Tools installieren. Diese Software-Anwendung finden Sie auf der CD-Rom, die mit Ihrem Telefon ausgeliefert wird.

 Die auf der CD-Rom mitgelieferte Software ist nicht kompatibel mit Apple[®] Macintosh[®] Computer. Diese Software wird von Windows[®] 98 SE, ME, 2000 und XP unterstützt.

Bluetooth

- Einstellung BT
- Bluetooth* Ein/Aus
- BT ID anzeigen
- Nickname ändern
- BT Kopfhörer
 - Suchen
- Daten
 - Bereit
 - Empfangen

Telefonbuch

- [Name ausgewählt]
- Über Kopfhörer

 "BT"= Abkürzung für *Bluetooth*.

Technische Informationen

Bevor Sie die *Bluetooth* Funktionen nutzen, sollten Sie prüfen, ob die nachfolgenden Profile von den externen Geräten oder Zubehörkomponenten, die Sie in Verbindung mit Ihrem Telefon einsetzen möchten, unterstützt werden:

Geräte	Kfz-Kit	PC / PC-Karte / PDA
Unterstützte Profile	Kopfhörer	Serieller Fax, serieller Port, OBEX Geräterückkanal, Netzverbindung und Sprach Gateway

 *Bluetooth* Bescheinigungen sind für alle Geräte Vorschrift und generell wird die *Bluetooth* Version 1.1 unterstützt. Für detaillierte Informationen über die PC-Anbindung und zu den Datenübertragungsmöglichkeiten via *Bluetooth*, siehe

Datenanschluss-Zusatz und die zugehörige Dokumentation. Für Informationen über die PDA-Anbindung, siehe PDA-Bedienungsanleitung.

Einstellung BT



Einstellung BT

Mit diesem Menü können Sie die *Bluetooth*-bezogenen Optionen einstellen und verwalten. Damit Sie mit den verschiedenen Geräten, die Sie einsetzen möchten, kabellos kommunizieren können, muss der *Bluetooth* Stand-by-Modus eingestellt werden. Gehen Sie wie folgt vor, um den Standardwert für die Dauer der Stand-by-Zeit (eingestellt auf 15 Minuten) zu ändern:

- 1 Drücken Sie , wählen Sie **Einstellungen**, **Einstellung BT**, **Bluetooth An/Aus**, und drücken Sie .
- 2 Mit  oder  können Sie die Zeitdauer ändern und entweder auf **Aus**, **15 Min.**, **1 Stunde** oder **Immer an** einstellen. Bestätigen Sie mit .

Wenn die Stand-by-Zeit abgelaufen ist, wird der Stand-by-Modus automatisch erneut aktiviert, sobald ein Gespräch ankommt oder eine programmierte Schnell Taste betätigt wird (siehe "Schnell Tasten" Seite 34).

- ⓘ *Ihr Mobiltelefon reagiert NICHT auf die Bluetooth Verbindungsanforderungen von anderen kabellosen Geräten und Zubehörkomponenten, wenn die Stand-by-Zeitdauer auf **Aus** eingestellt ist. Wenn Sie Bluetooth nicht verwenden, sollten Sie die Einstellung **Aus** wählen, um den Energieverbrauch zu drosseln.*

Bluetooth Audio Zubehör verknüpfen und einsetzen

Bluetooth Kopfhörer



BT Kopfhörer

Mit diesem Menü können Sie den Verknüpfungsvorgang mit einem *Bluetooth* Kopfhörer starten.

Bluetooth Geräte müssen vor der Nutzung miteinander verknüpft werden (z.B. der Kopfhörer mit Ihrem Mobiltelefon); dieser Vorgang muss mindestens ein Mal ausgeführt werden, damit zwei spezielle Geräte miteinander kommunizieren können. Die Vorgehensweise ist nachfolgend beschrieben.

Verknüpfungsprozedur

- 1 Schalten Sie das Mobiltelefon und den Kopfhörer ein und stellen Sie die Geräte nebeneinander (bezüglich der Angaben für die Verknüpfung, sehen Sie in der Begleitdokumentation des Kopfhörers nach).
- ⓘ *Nach dem Einschalten piept oder blinkt der Kopfhörer. Setzen Sie den Kopfhörer während der Ausführung der Identifizierungsprozedur nicht an Ihr Ohr.*

- 2 Drücken Sie auf Ihrem Mobiltelefon die Taste , wählen Sie **Bluetooth**, **Einstellung BT**, **BT Kopfhörer**, **Suchen** und drücken Sie . Ein animiertes Symbol erscheint auf dem Display und zeigt an, dass Ihr Mobiltelefon den Kopfhörer sucht.
- 2  Die Verknüpfungsidentifizierung sollte innerhalb von 10 Sekunden abgeschlossen sein. Bei Fehlschlägen sollten Sie den Kopfhörer erneut in den Identifizierungsmodus, wie zuvor beschrieben, versetzen.
- 3 Es erscheint die Liste der vom Telefon ermittelten Geräte und Zubehörkomponenten einschließlich eines Namens (z.B. "Philips") und einer **Bluetooth-Adresse** (einmalige Bezeichnung aus Buchstaben und Ziffern zusammengesetzt). Drücken Sie  oder , um den gewünschten Kopfhörer auszuwählen und drücken Sie dann .
- 4 Geben Sie dann den **Sicherheitscode zur Verknüpfung** ein (auch "PIN-Code" oder "Bluetooth-Passwort" genannt), der mit Ihrem Kopfhörer ausgeliefert wurde und drücken Sie .
- 5 Sobald das Mobiltelefon den Kopfhörer gefunden hat, zeigt es seinen Namen und seine Adresse an. Drücken Sie die Taste , um diese Informationen zu speichern: Der Kopfhörer ist jetzt betriebsbereit für die Nutzung mit Ihrem Mobiltelefon.

Nickname ändern und **Bluetooth ID** anzeigen



Nickname ändern

Mit diesen zwei Menüs können Sie den Nicknamen Ihres Mobiltelefons ändern (geben Sie z.B. anstelle des standardmäßig eingestellten Namens "Fisio 825 "Mein Handy" ein) und zeigen Sie die **Bluetooth ID** an.



Bluetooth ID zeigen

Eingestelltes Geräteprofil ändern oder löschen



BT Kopfhörer

- 1 Wählen Sie **Bluetooth**, **BT-Einstellung**, **BT Kopfhörer** und drücken Sie .
- 2 Wählen Sie das aktuelle Kopfhörerprofil in der Liste aus und drücken Sie .
- 3 Wählen Sie **Ändern**, um das aktuelle Profil zu ändern, oder **Löschen**, um ein neues Profil einzustellen (z.B., wenn Sie einen anderen Kopfhörer verwenden möchten). Bestätigen Sie dann Ihre Auswahl mit  und führen Sie die Konfiguration und Identifizierung wie zuvor beschrieben aus.
- 2  *Ihr Mobiltelefon kann jeweils nur ein Audioprofil speichern: Wenn Sie das aktuelle Profil löschen, müssen Sie ein neues Profil einrichten, indem Sie wieder einen Kopfhörer konfigurieren (siehe "PC oder PDA verknüpfen und einsetzen" Seite 81).*

Gespräche verwalten

Für alle nachstehend beschriebenen Funktionen muss für die Bluetooth Stand-by-Zeitdauer eine Option eingestellt sein, jedoch nicht die Einstellung **Aus** und beide Geräte, sowohl das Mobiltelefon als auch der Kopfhörer, müssen eingeschaltet sein.

Bitte beachten Sie auch, dass Ihr Mobiltelefon keine mehrfache Funkverbindung unterstützt: Während Sie Ihr Mobiltelefon für die Datenübertragung zu/von Ihrem PC oder PDA verwenden, können Sie keinen Anruf ausführen, bis die Datenübertragung abgeschlossen ist.

Einen Gesprächspartner anrufen

- 1 Setzen Sie den Kopfhörer auf und:
 - geben Sie die Rufnummer des Gesprächspartners auf Ihrem Telefon ein, **oder**
 - drücken Sie die Taste  und wählen Sie einen Namen in der Liste aus, **oder**
 - drücken Sie den Abheben-/Gesprächsknopf am Kopfhörer und sprechen Sie den Sprachbefehl für eine Sprachwahl (siehe "Sprachsteuerung und Sprachwahl" Seite 81).
- 2 Drücken Sie , wählen Sie dann im angezeigten Unter-Menü mit  oder  die Funktion **Über Kopfhörer** und drücken Sie die Taste , um die Rufnummer zu wählen.
- 3 Um das Gespräch zu beenden, drücken Sie einfach den Abheben-/Gesprächsknopf am Kopfhörer **oder** die Beenden-Taste an Ihrem Mobiltelefon.



Ein Gespräch annehmen

Bei einem ankommenden Ruf blinkt das Symbol **Ankom. Anruf** während das Telefon klingelt und der Kopfhörer Bieptöne ausgibt. Um das Gespräch anzunehmen, drücken Sie den Abheben-/Gesprächsknopf am Kopfhörer oder drücken Sie die Taste  am Telefon, wählen Sie **Über Kopfhörer** und drücken Sie auf .

 *Der Kopfhörer muss in unmittelbarer Nähe des Telefons sein, damit Sie ein Gespräch über den Kopfhörer annehmen können.*

Zwischen Kopfhörer und Mobiltelefon hin- und herschalten

Während eines Gespräches können Sie wie folgt vom Kopfhörer auf das Mobiltelefon umschalten und umgekehrt: Drücken Sie während einer bestehenden Verbindung auf , wählen Sie **Zum Kopfhörer** oder **Zum Telefon** und bestätigen Sie Ihre Auswahl mit .



Sie können auch [Zum Kopfhörer](#) schalten, indem Sie den Abheben-/Gesprächsknopf am Kopfhörer betätigen.

Sprachsteuerung und Sprachwahl

Mit Ihrem *Bluetooth*-fähigen Kopfhörer haben Sie direkten Zugriff auf verschiedene Funktionen (Sprachwahl und Sprachsteuerung), indem Sie das zugeordnete Wort aussprechen. Für Einzelheiten zum Einrichten von Sprachbefehlen für die gewünschten Funktionen, siehe "Sprachwahl" Seite 17. Sie können die Sprachsteuerung auch den Funktionen zuordnen, die von den Schnell Tasten unterstützt werden (siehe "Schnell Tasten" Seite 34).

PC oder PDA verknüpfen und einsetzen

Ein PC oder PDA muss ebenfalls mit Ihrem Mobiltelefon mit dem Untermenü [Bluetooth](#), [Daten](#), [Suchen](#) verknüpft werden.

 *Beide Geräte müssen eingeschaltet sein, bevor Sie die Verknüpfungsprozedur starten. In diesem Modus wird Ihr Mobiltelefon vom PC oder PDA erkannt, von dem aus Sie die Verknüpfungsprozedur starten, die in ca. 1 Minute 50 Sekunden abgeschlossen ist.*

Die Verknüpfungsprozedur erfolgt an beiden Geräten, dem Mobiltelefon und dem externen Gerät; für beide Geräte muss der gleiche Verknüpfungscode eingegeben werden. Wenn mit dem *Bluetooth*-Gerät oder der Karte kein Code mitgeliefert wurde, können Sie einen beliebigen Code eingeben.

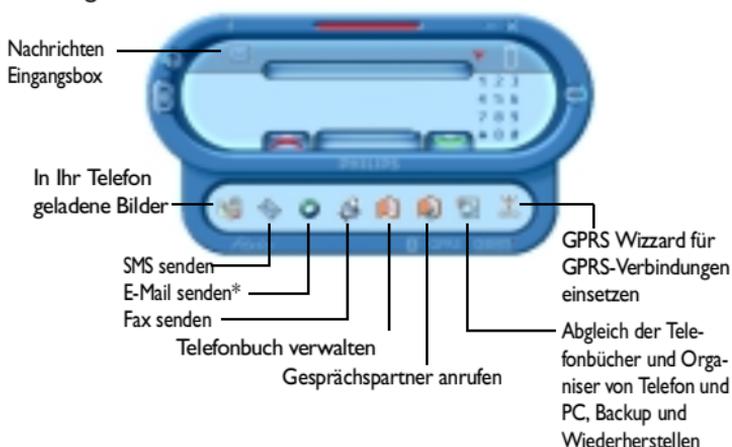
Bezüglich der Informationen für die Konfiguration, sehen Sie bitte in der PC- oder PDA-Bedienungsanleitung nach. Das Menü [Profil](#) Ihres Telefons kann max. drei Datenprofile für die unterschiedlichen Hardware-Komponenten, die Sie benutzen möchten, verwalten und ermöglicht Ihnen, je nach Bedarf, von einem Profil zum anderen umzuschalten. Mit diesem Menü können Sie auch ein [Standard Profil](#) einstellen (z.B. das Profil des meist genutzten Gerätes) und ein Profil [Ändern](#) oder [Löschen](#) (siehe Seite 79).

Mobiltelefontool

Mit Ihrem Mobiltelefon wird standardmäßig eine CD-Rom ausgeliefert, die die Mobiltelefontools und eine Softwareanwendung für den Zugriff auf nachfolgende Funktionen enthält.

Legen Sie die CD-Rom mit den Mobiltelefontools, die Ihrem Telefon beigelegt ist, in Ihr CD-Laufwerk ein und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Standardinstallation auszuführen. Starten Sie dann die

Mobiltelefontools. Es erscheint nachfolgendes Fenster, in dem verschiedene Geräte aufgeführt sind:



📌 Wenn das Gerät nicht Bluetooth-kompatibel ist, erhalten Sie mit dem Datenanschlusskit, das ein USB-Kabel beinhaltet, Zugang zu allen Mobiltelefontoolfunktionen. Das Kabel ist Bestandteil des Datenanschlusspaketes. Es wird daher NICHT standardmäßig mitgeliefert und ist separat zu erwerben (siehe Seite 105).

Es gibt spezielle Software-Module für Lotus Notes, Lotus Organizer und Microsoft Outlook für den Abgleich Ihres Philips Mobiltelefons mit diesen Anwendungen: Bezüglich der Installation und Konfiguration, sehen Sie in den entsprechenden Bedienungsanleitungen nach.

Austausch von Einträgen und Bildern

Einführung

Mit den *Bluetooth*-Funktionen können Sie Namen-/Termineträge und Bilder schnell an andere Geräte senden oder von anderen Geräten empfangen - z.B. Austausch mit einem anderen Mobiltelefon, einem Drucker oder PC - die mit dem OBEX- Protokoll ausgestattet sind.

 Es muss das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt sein damit Sie einen Namen- oder Termintrag senden und/oder empfangen können.

Sehen Sie in der Bedienungsanleitung der entsprechenden Kommunikationsgeräte (Mobiltelefon oder Drucker) nach, ob diese OBEX-kompatibel sind.

Telefonbuch

[Telefon- Telefonbuch ausgewählt]
[Name ausgewählt]
Namen ändern / Anzeigen / Anrufen / SMS senden / Übertragen / Löschen

Organiser

[Ereignisse] / [Ereignis ausgewählt]
Löschen / Ändern / Übertragen

Bluetooth

BT Einstellung / BT Kopfhörer / Daten / Empfangen

Einen Eintrag oder ein Bild senden



- 1 Um einen Eintrag oder ein Bild zu senden, wählen Sie den gewünschten Eintrag im entsprechenden Menü aus und drücken Sie  (**Übertragen**).
- 2 Meldungen und Displayanimationen informieren Sie über den Übertragungsverlauf und das Übertragungsergebnis. Sobald der Eintrag oder das Bild gesendet wurden, erscheint die Meldung "Gesendet an [Name des Gerätes]".

Einen Eintrag oder ein Bild empfangen



-  Der Empfang eines Eintrages/Bildes kann jederzeit mit der Taste  abgebrochen werden.

 - 1 Für den Empfang eines Eintrages/Bildes drücken Sie , und wählen Sie **Bluetooth, Empfangen** und drücken Sie .
 - 2 Der Vorgang wird dann vom externen Gerät ausgeführt. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display. Auch hier werden Sie durch Meldungen und Animationen über den Empfangsverlauf informiert: Zuletzt erscheint die Meldung "Empfangen von [Name des Gerätes]".
-  Ein empfangener Eintrag wird nicht sofort in Ihrem Telefonbuch oder Organiser gespeichert: Um einen Eintrag zu speichern, müssen Sie das entsprechende Menü, wie nachstehend beschrieben, aufrufen und die Funktion Speichern auswählen, um den empfangenen Eintrag zu speichern. Bitte beachten Sie, dass

Fehler beim Senden oder Empfangen von Einträgen verschiedene Ursachen haben können, z.B. das andere Gerät hat Ihr Mobiltelefon nicht innerhalb der eingestellten Bereitschafts-Zeitdauer erreicht (10 Sek. beim Empfang und 1 Min. 50 Sek. beim Senden), die Verknüpfung der Verbindung wurde unterbrochen usw.

Eintrag entfernen

Einen empfangenen Eintrag können Sie durch Drücken der Taste entfernen.

Sie können auch das Karussell "Empfangener Eintrag" aufrufen, **Entfernen** auswählen und mit bestätigen.

Details des Eintrages



Details

- 1 Bevor Sie einen Eintrag in Ihrem Mobiltelefon speichern, möchten Sie sicher den Inhalt prüfen. Rufen Sie nach dem Empfang eines Eintrages mit das Karussell **Empfangener Eintrag** auf, wählen Sie **Details** und bestätigen Sie mit .
 - 2 Die verschiedenen Felder des empfangenen Eintrages (z.B. Name, Telefon- oder Mobilrufnummer eines Namenseintrages, oder Datum und Uhrzeitbeginn und Ende eines Termineintrages) werden in Listenform angezeigt und Sie können prüfen, ob Sie diesen Eintrag speichern möchten oder nicht.
- Die Art der Felder ist von der Datenverwaltung des Absenders abhängig. Sie können die Felder nicht vor dem Speichern des Eintrages ändern.

Eintrag speichern



Speichern

- 1 Drücken Sie nach dem Empfang eines Eintrages auf , um das nächste Karussell aufzurufen.
- Wenn Sie die Taste drücken, wird der empfangene Eintrag entfernt.
- 2 Wählen Sie **Speichern** und drücken Sie : Ein empfangener Namenseintrag wird im Telefonbuch gespeichert. Ein Termineintrag wird im Organisier gespeichert. Rufen Sie bei Bedarf eines dieser Menüs auf, um die Details des entsprechenden Eintrages zu bearbeiten oder zu ändern (siehe Seite 50 und Seite 58).

11 • WAP-Dienste

Einführung



Die meisten Funktionen des Menüs **Operator Dienste** (z.B. Dienstnummern, Service +) sind Vertrags- und netzbetreiberabhängig: Ihr Mobiltelefon unterstützt diese Funktionen nur wenn Sie sie vertraglich beauftragt haben. Demzufolge sind nebenstehende Menüfunktionen nicht generell verfügbar. In diesem Kapitel ist die **WAP** Funktion (unabhängig von den beiden anderen aufgeführten Funktionen) ausführlich beschrieben. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über die verfügbaren Dienste und die Gebührentarife.

-  *Manche Dienste erfordern ein Telefongespräch oder den Versand einer SMS-Mitteilung, die Kosten dafür werden Ihnen berechnet. Bevor Sie WAP benützen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, um sicherzustellen, dass Ihr Vertrag den WAP-Zugang beinhaltet und Ihr Telefon auf die entsprechenden WAP-Parameter eingestellt ist. Manche Netzbetreiber bieten das Fern einstellen der WAP-Zugangparameter an. Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.*

Oper. Dienste

Dienstenummer

WAP

Erweitert

Bilder / Statussymbole /

Download fun URL

Zugangseinstellung

Anzeigen / Aktivieren /

Ändern

Hilfe

Start

Favoriten

Löschen / Gehe zu /

Ändern

Vorherige Seite

Warnsignale

Service +

WAP



Ihr Mobiltelefon unterstützt die Nutzung von WAP (Wireless Application Protocol). Mit dem integrierten WAP-Browser können Sie auf verschiedene Informationsdienste zugreifen, die von Ihrem Netzbetreiber angeboten werden, z.B. News, Sport, Wetterdienst, Abflugzeiten usw.

Start



Ihr Telefon kann bereits voreingestellt sein, damit Sie direkten Zugriff auf die angebotenen Dienste haben (wenn nicht, siehe "Favoriten" Seite 87). Mit dem Menü **Start** haben Sie direkten Zugriff auf die Online-Dienste Ihres Netzbetreibers. Für den Zugriff auf das WAP haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Im Ruhemodus die Taste drücken, oder
- Drücken Sie im Ruhemodus auf , wählen Sie **Oper. Dienste**, **WAP**, **Start** und drücken Sie

Während des Verbindungsaufbaus zur WAP-Startseite wird eine Animation angezeigt. Wenn der Browser gestartet ist, sind Sie mit der Startseite Ihres Netzbetreibers verbunden.

Stöbern

Mit den nachfolgenden Funktionstasten können Sie in den WAP-Seiten navigieren:

- Mit oder können Sie innerhalb der WAP-Seiten navigieren.
- Drücken Sie , um die markierte Rubrik auszuwählen.
- Drücken Sie oder , um die links oder rechts auf dem Display angezeigte Optionsbox auszuwählen.
- Mit blättern Sie zur vorhergehenden Seite zurück.
- Halten Sie die Taste gedrückt, um die Online-Session zu beenden.

Drücken Sie während des Navigierens auf , um ein spezielles Menü aufzurufen, das folgende Funktionen bietet (vertragsabhängig, drücken Sie um die ausgewählte Option zu aktivieren):

- **Aktual.:** Um die zuletzt angezeigte Seite nochmals zu laden.
- **Site markieren:** Um das vorhergehende Lesezeichen in die Liste Ihrer Favoriten einzufügen (abhängig vom Netzbetreiber).
- **Über...:** Zeigt die Browser-Version und Copyrights-Informationen an.
- **Erweitert:** Zeigt ein Menü mit erweiterten Funktionen an:
 - **URL anzeigen:** Um die URL-Adresse der vorigen Seite anzuzeigen,
 - **Gehe zu URL:** Um den Inhalt der eingegebenen URL anzuzeigen,
 - **UP. Browser wied.:** Um den Inhalt des Cache-Speichers zu löschen und eine neue Session zu starten.
- **Beenden:** Zum Beenden der WAP-Session und zur Rückkehr in den Ruhemodus.

- **Lesezeichen:** Zum Anzeigen der gespeicherten Lesezeichen.
- **Sicherheit:** Zum Anzeigen der verwaltungstechnischen Schutzfunktionen (aktuelle Zertifikate, Authentizität, Verschlüsselung usw.). Der Zugriff kann auch durch Gedrückthalten der Taste  erfolgen.
- Gedrückthalten von  öffnet die Eingangsbox (WAP push),
- Gedrückthalten der Tasten  bis  zum Aufrufen der mit **Site markieren** in die Favoritenliste übernommenen Seite (vertragsabhängig).

Favoriten



Favoriten

Zum Speichern von Direktaufrufen für Ihre bevorzugten WAP-Seiten.

- 1 Wählen Sie **Favoriten** und drücken Sie , wählen Sie dann **<Neu>**.
- 2 Geben Sie den Namen der gewünschten WAP-Seite ein (z.B. "Philips") und drücken Sie .
- 3 Geben Sie dann die URL-Adresse der Homepage ein (z.B. http://wap.pcc.philips.com) und drücken Sie , um sie zu speichern.
- 4 Bei Rückkehr in die Liste der **Favoriten:** Drücken Sie , um die entsprechenden Details anzuzeigen, mit  steuern Sie den ausgewählten Favoriten an oder drücken Sie  für den Zugriff auf das nächste Karussell.

Vorherige Seite



Vorherige Seite

Mit dieser Funktion können Sie die zuletzt besuchten Seiten nochmals betrachten, ohne einen erneuten Verbindungsaufbau zum WAP.

Erweitert



Erweitert

Mit diesem Menü können Sie die Anzeigart der Seiten auf Ihrem Telefon einrichten und die URL-Adresse eingeben für das Herunterladen von Melodien, Bildern und Animationen.

Bilder anzeigen



Bilder anzeigen

Um das Herunterladen von Bildern, die WAP-Seiten beigefügt sind, zu aktivieren/deaktivieren. Die Einstellung **Aus** beschleunigt das generelle Herunterladen von besuchten Seiten.

Statussymbole



Statussymbole

Zum Aktivieren/Deaktivieren der Kopfzeilenanzeige. Bei deaktivierter Funktion gewinnen Sie eine zusätzliche Zeile für die Textanzeige auf Ihrem Display.

Download fun URL



Zur Eingabe oder zum Ändern der URL für den Download fun Server (abhängig von Ihrem Vertrag, dieses Feld kann gesperrt sein, um eine Umprogrammierung zu verhindern).

- Ⓛ Manche Bilder können spezielle Dateiformate haben und obwohl sie während einer WAP-Session auf dem Display angezeigt werden, kann es sein, dass Sie sie nicht in Ihrem Telefon speichern können.

Zugangseinstellung

Es sind verschiedene WAP-Profile verfügbar, mit denen Sie unterschiedliche WAP-Zugänge einrichten können. Wenn Ihr Telefon bereits voreingestellt ist, brauchen Sie die Zugangsparameter nicht zu ändern. Abhängig von Ihrem Vertrag, können Sie bei Bedarf die nachfolgend beschriebenen Parameter einstellen.

- Ⓛ Alle nachfolgend beschriebenen Funktionen sind netzbetreiber- und/oder vertragsabhängig. Manche Netzbetreiber senden eine SMS-Nachricht, die die neuen WAP-Zugangsparameter enthält und automatisch gespeichert wird. Nähere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.



Die drei in diesem Menü verfügbaren Zugangseinstellungen sind wie folgt:



Anzeigen

-



Aktivieren

-



Ändern

Mit jeder dieser Einstellungen können Sie:

- Die Parameter des ausgewählten WAP-Profiles anzeigen (Gateway IP Adresse, Homepage-Adresse, Telefonnummer usw.), sowohl für GSM als auch GPRS,
 - Das ausgewählte Profil aktivieren (es gilt dann als Standardprofil und wird automatisch für alle WAP-Verbindungen verwendet, die mit der Taste ,)
 - Die Parameter der WAP-Profile wie nachstehend beschrieben ändern.
- Ⓛ Manche der voreingestellten Profil-Einstellungen können gesperrt sein damit keine Umprogrammierung erfolgt.

Namen ändern



Um den Namen des ausgewählten WAP-Profiles einzugeben oder zu ändern. Drücken Sie , geben Sie den gewünschten Namen ein, und bestätigen Sie mit .

GSM-Einstellung



Zur Eingabe oder zum Ändern der GSM-Einstellungen und für den Zugriff auf nachfolgende Optionen:



Mit **Login** und **Passwort** können Sie die benötigte Login-ID und das Passwort eingeben. Geben Sie in beiden Fällen die entsprechenden Angaben ein und bestätigen Sie mit .

Telefonnummer: Zur Eingabe der Telefonnummer, um eine Verbindung über Ihren WAP-Service-Provider (ISP) aufzubauen. Wählen Sie **Telefonnummer** und drücken Sie , drücken Sie  oder  für die Auswahl von:

- **ISDN Nummer**, um eine ISDN ISP-Nummer einzugeben, **ODER**
- **Analoge Nummer**, um eine analoge Nummer einzugeben, drücken Sie .

Geben Sie das Pluszeichen "+" ein und anschließend die Rufnummer, die Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten haben.

 *Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber, um die richtige Rufnummernart einzustellen.*

Deaktivierungszeit, zur Eingabe der Dauer der Ruhezeit, nach deren Ablauf das Telefon automatisch die Verbindung zum WAP abbricht (wenn eine Verbindung besteht) und in den Ruhemodus schaltet. Wählen Sie **Deaktivierungszeit** und drücken Sie , geben Sie einen Wert (in Sekunden) größer als 30 Sek. ein und drücken Sie .

GPRS-Einstellung



Zur Eingabe oder zum Ändern der GPRS-Einstellungen und für den Zugriff auf nachfolgende Optionen:



Die Felder **Login**, **Passwort** und **Deaktivierungszeit** sind die Gleichen wie für die GSM-Einstellungen. Bitte sehen Sie im vorhergehenden Abschnitt nach für detaillierte Informationen.

APN, zur Eingabe der Adresse des externen Datennetzes, in das Sie sich einwählen möchten, eines Text Strings oder einer IP-Adresse (z.B. wap.Providername.de) für den Verbindungsaufbau über Ihren WAP-Service-Provider (ISP). Wählen Sie **APN** und drücken Sie , geben Sie die entsprechende Adresse ein und drücken Sie .

 Bei Auswahl dieser Option müssen auch die GSM-Einstellungen konfiguriert werden (siehe vorhergehender Abschnitt).

Gateway



Zur Eingabe oder zum Ändern der IP-Adresse und der Gateway-Port-Nummer (vertragsabhängig): Wählen Sie **Gateway**, drücken Sie , geben Sie dann die IP-Adresse ein und drücken Sie .

Homepage



Zur Eingabe der WAP-Adresse der Homepage (Startseite), dies ist die erste, angezeigte Seite nach dem Aufrufen vom WAP. Geben Sie die URL-Adresse der Homepage ein (z.B. www.philips.com) und drücken Sie .

 Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Netz: Wenn das Gateway des Netzbetreibers eine URL vorgibt, hat diese Priorität vor der, von Ihnen definierten Homepage-URL.

Netz



Zum Einstellen des gewünschten Netzes für WAP-Verbindungen und für den Zugriff auf folgende Optionen:



In der Einstellung **GSM** oder **GPRS** verwendet Ihr Mobiltelefon für WAP-Verbindungen nur das GSM- oder GPRS-Netz. Bei Auswahl **GPRS zuerst** versucht Ihr Telefon sich erst in das GPRS-Netz einzuwählen und wählt sich dann, falls das GPRS-Netz nicht verfügbar ist, in das GSM-Netz ein, wenn das WAP gestartet wird.

12 • Weitere Dienste

Einführung

Die meisten Leistungsmerkmale des Menüs Operator Dienste (z.B. Dienstnummern, Service +) sind vertrags- und netzbetreiberabhängig. Ihr Mobiltelefon unterstützt die Nutzung dieser Leistungsmerkmale nur, wenn Sie vertraglich beauftragt wurden. Demzufolge sind die nebenstehend aufgeführten Menüs nicht generell verfügbar. Nähere Informationen über die Verfügbarkeit dieser Funktionen und die entsprechenden Gebührentarife erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

 *Manche Dienste müssen telefonisch oder per SMS-Mitteilung angefordert werden. Die Kosten dafür werden Ihnen belastet.*

Operator Dienste

Dienstnummer

WAP

Zugangseinstellung

Hilfe

Starten

Einstellungen

Service +

GSM-Steuerbefehle

Ihr Telefon unterstützt die Nutzung der Standard-GSM-Steuerbefehle, die über die Tastatur eingegeben und an das Netz übermittelt werden. Sie können dadurch auf zusätzliche, im Netz angebotene Leistungsmerkmale zugreifen.

- Beispiel 1

Drücken Sie      , dann  , um das Leistungsmerkmal Anklopfen zu aktivieren.

- Beispiel 2

Drücken Sie      , dann  , um zu prüfen, ob Ihre Mobilrufnummer übermittelt wurde.

- Beispiel 3

Drücken Sie $\text{**63*1*}\text{#0}$, dann ^ , um das Leistungsmerkmal "Rufumleitung, wenn keine Antwort" zu aktivieren.

• Beispiel 4

Drücken Sie $\text{**63*2*}\text{#0}$, dann ^ , um das Leistungsmerkmal "Rufumleitung bei nicht erreichbar" zu aktivieren.

 Nähere Informationen über GSM-Steuerbefehle erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

Einen Sprach-Server, eine Sprach-Mailbox sowie Informations-Dienste usw. abfragen (DTMF-Signale)

Einige Telefonfunktionen (z.B. Abfragen eines Anrufbeantworters, Pagerfunktion) erfordern die Übermittlung von DTMF-Signalen (Dual Tone MultiFrequency), auch als "Tonwahl" bekannt. Diese Signale werden für die Übermittlung von Passwörtern und Rückrufnummern benötigt sowie für die Auswahl von Optionen und weiteren Funktionen.

Während einer Telefonverbindung können Sie jederzeit DTMF-Signale übermitteln, indem Sie eine der Tasten 9* , * und #0 betätigen. Sie können eine DTMF-Sequenz auch vor der Wahl einer Rufnummer (oder vor dem Speichern einer Rufnummer im Telefonbuch) einfügen. Die DTMF-Sequenz und die Rufnummer müssen durch ein Pausezeichen voneinander getrennt werden.

Pause- und Wartezeichen

Ein Pause- oder Wartezeichen erzeugen Sie durch Gedrückthalten der Taste ## . Das Display zeigt **w** für ein Wartezeichen und **p** für ein Pausezeichen. Das erste eingegebene Pausezeichen wird von Ihrem Telefon immer als Wartezeichen interpretiert. Beim Wählen einer Rufnummer, die ein Wartezeichen enthält, wählt Ihr Telefon den ersten Teil (die Rufnummer) und wartet, bis die Verbindung aufgebaut ist, bevor die restlichen Ziffern als DTMF-Signale übermittelt werden. Jedes weitere Pausezeichen ist ein reguläres Pausezeichen und bewirkt eine Pause von 2,5 Sekunden.

Einen Anrufbeantworter abfragen (Beispiel)

Wenn Sie z.B. alle Nachrichten (z.B. Code 3) Ihres Anrufbeantworters (z.B. Passwort 8421) unter der Telefonnummer z.B. 12345678 anhören möchten, können Sie folgende Nummer wählen: [12345678w8421p3](tel:12345678w8421p3).

Ihr Telefon wählt 12345678 und wartet, bis die Verbindung aufgebaut ist. Nach dem Verbindungsaufbau übermittelt Ihr Telefon 8421 (das Passwort), eine Pause von 2,5

Sekunden und anschließend die restlichen Ziffern. Sollte in manchen Fällen eine Wahlpause von 2,5 Sekunden nicht ausreichend lang sein, können Sie mehrere Pausezeichen hintereinander eingeben, um die Wahlpause zu verlängern.

Eine weitere Rufnummer wählen

Während eines Gespräches oder während Ihr Gesprächspartner gehalten wird, können Sie eine weitere Rufnummer wählen. Sie können dann zwischen beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten (Makeln). (Die auf dem Display angezeigten Gesprächskosten sind von den örtlichen Tarifen abhängig.)

- 1 Geben Sie während eines Telefonates eine Rufnummer ein und drücken Sie . Das erste Gespräch wird gehalten und die Rufnummer unten auf dem Display angezeigt. Die zweite Rufnummer wird gewählt.
- 2 Um zwischen den beiden Gesprächen hin- und herzuschalten, drücken Sie , wählen Sie dann **Makeln**. Bei jedem Gesprächswechsel wird das aktive Gespräch gehalten und das gehaltene Gespräch aktiviert.
- 3 Drücken Sie , um das aktive Gespräch zu beenden. Die aktive Verbindung wird beendet, das gehaltene Gespräch wird weiterhin gehalten.
- 4 Um das gehaltene Gespräch zu beenden, schalten Sie mit **Makeln** auf dieses Gespräch um und drücken Sie dann .

 **Hinweise:**

Sie können die zweite Rufnummer über die Zifferntasten oder wie folgt eingeben:

- mit dem Telefonbuch, indem Sie  drücken und dann den Namen des Gesprächspartners auswählen,
- mit der Anruferliste, indem Sie die Taste  gedrückt halten und dann die gewünschte Rufnummer auswählen.

Ein zweites Gespräch annehmen

Während des Telefonierens können Sie ein zweites Gespräch annehmen (nur wenn Sie dieses Leistungsmerkmal beauftragt haben). Wenn ein zweiter Anrufer Sie sprechen möchte, gibt Ihr Telefon einen Anklopfton aus und das Display zeigt **Anklopfen**.

 **Achtung!** Damit Sie ein zweites Gespräch annehmen können müssen Sie:

- dieses Leistungsmerkmal beauftragt haben,

- die Funktion "Rufumleitung der Telefongespräche" deaktiviert haben (siehe Seite 39),
- die Funktion Anklopfen aktiviert haben (siehe Seite 40).

Wenn ein zweites Gespräch ankommt, drücken Sie , Sie können dann:

- Das zweite Gespräch annehmen: Das erste Gespräch wird gehalten, das zweite Gespräch ist aktiv.

Wenn Sie zwischen beiden Gesprächspartnern hin- und herschalten (Makeln) möchten, drücken Sie  und wählen Sie dann **Makeln**. Bei jedem Hin- und Herschalten wird das aktive Gespräch gehalten und das gehaltene Gespräch aktiviert. Um den zweiten Gesprächspartner in eine Konferenz einzubinden, drücken Sie  und wählen Sie **Konferenz**.

- Das zweite Gespräch abweisen.
- Das aktive Gespräch beenden, dann wird das zweite Gespräch durch Klingelzeichen angekündigt.

 **Hinweise:**

- Um das ankommende Gespräch anzunehmen, drücken Sie ; um es abzuweisen, drücken Sie .
- Wenn Sie die Funktion Rufumleitung "Bei besetzt" aktiviert haben (siehe "Rufumleitung" Seite 39), erhalten Sie während des Telefonierens keine weiteren Gespräche, da die Rufumleitung bei besetzt wirksam wird.

Ein drittes Gespräch annehmen

Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig. Während Sie telefonieren und ein zweites Gespräch gehalten wird, können Sie ein drittes Gespräch erhalten. Sie hören den Anklopfon. Sie können entweder eines der beiden bestehenden Gespräche beenden, um das dritte Gespräch annehmen zu können oder eine Konferenz mit allen Gesprächspartnern herstellen (siehe nächster Abschnitt). Das Makeln ist auf zwei gleichzeitige Gespräche begrenzt (ein aktives und ein gehaltenes Gespräch).

Konferenzschaltung

Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig. Sie können eine Konferenz herstellen, indem Sie nacheinander verschiedene Rufnummern wählen, oder mehrere bestehende Gespräche in eine Konferenz einbinden. Es können max. fünf Gesprächspartner an einer Konferenz teilnehmen. Mit der Taste  beenden Sie die Konferenzschaltung. Alle Verbindungen werden dann gleichzeitig beendet. Um



Konferenz



Konferenz

mehrere Gespräche aufzubauen, rufen Sie zunächst den ersten Konferenzteilnehmer an. Wenn das erste Gespräch aufgebaut ist, wählen Sie die Rufnummer des zweiten Konferenzteilnehmers, wie im vorhergehenden Abschnitt "Eine weitere Rufnummer wählen" beschrieben. Sobald Sie mit dem zweiten Gesprächsteilnehmer verbunden sind, drücken Sie  und wählen Sie **Konferenz**. Wiederholen Sie obige Bedienschritte, bis Sie mit den fünf Konferenzteilnehmern verbunden sind.

Wenn Sie während einer Konferenzschaltung mit weniger als fünf Teilnehmern angerufen werden, können Sie dieses neue Gespräch mit der Taste  annehmen. Drücken Sie nochmals  und wählen Sie dann **Konferenz**, um diesen neuen Gesprächspartner in die Konferenzschaltung einzubinden. Wenn während einer Konferenzschaltung mit fünf Teilnehmern ein weiterer Anruf ankommt, können Sie dieses Gespräch annehmen aber nicht in die Konferenz einbinden.

Drücken Sie während einer Konferenzschaltung auf , um die Option **Konferenzteilnehmer** aufzurufen. Um einen Teilnehmer aus der Konferenz zu trennen, drücken Sie  (**Entfernen**) oder drücken Sie  (**Privat**), wenn Sie nur mit diesem Gesprächspartner ein privates Gespräch führen möchten (die anderen Konferenzteilnehmer werden gehalten).

Gespräch weiterverbinden

Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig. Sie können sowohl ein aktives als auch ein gehaltenes Gespräch weiterverbinden. Sobald das Weiterverbinden ausgeführt ist, wird Ihre Verbindung beendet. Drücken Sie während eines Gespräches , wählen Sie **Verbinden** und bestätigen Sie mit .

 Diese Funktion unterscheidet sich von der Rufumleitung, die automatisch, vor der Gesprächsannahme, aktiv wird (siehe Seite 39).

Symbole während eines Gespräches

Während eines Gespräches können folgende Symbole angezeigt werden:



Stummschaltung



Ankommender Ruf



Aktives Gespräch



Ein Gespräch wird gehalten



Abgehender Ruf

Sicherheitshinweise

Funkwellen

- Ihr Telefon überträgt/empfängt Funkwellen im GSM-Frequenzbereich (900/1800MHz).
- Das GSM-Netz steuert die Übertragungsleistung (0,01 bis 2 Watt).
- Ihr Telefon erfüllt alle relevanten Sicherheitsstandards.
- Das CE-Zeichen auf Ihrem Telefon bescheinigt die Einhaltung der Europäischen Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EWG) und für Niederspannung (Richtlinie 73/23/EWG).



Sie sind für Ihr mobiles GSM-Telefon **selbst verantwortlich**. Damit weder Sie, noch andere oder Ihr Telefon Schaden erleiden, bitten wir Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise sorgfältig zu lesen und zu befolgen und auch alle Telefon-Mitbenutzer davon in Kenntnis zu setzen. Um Ihr Telefon vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, beachten Sie bitte folgendes:

- Bewahren Sie Ihr Telefon an einem sicheren Ort auf und halten Sie es von Kleinkindern fern.
- Schreiben Sie Ihren PIN-Code nicht auf, sondern merken Sie sich diesen Code.
- Bei längerem Nichtgebrauch des Telefons, schalten Sie es aus und nehmen Sie den Akku heraus.
- Nach dem Erwerb des Telefons sollten Sie mit dem Menü **Sicherheit** den PIN-Code ändern und die Schutzfunktionen aktivieren.



Ihr Mobiltelefon erfüllt alle gesetzlichen Vorschriften und Sicherheitsstandards. Durch die gegenseitige Beeinträchtigung mit anderen elektronischen Geräten können Störungen auftreten. Sie sollten daher bei der Nutzung Ihres Mobiltelefons, sowohl im häuslichen Bereich als auch unterwegs, stets die **örtlichen Vorschriften und Regelungen** beachten. **Besonders in Fahrzeugen und Flugzeugen gelten für die Nutzung von Mobiltelefonen strenge Vorschriften.**



Ihr Mobiltelefon ist ein **Funksender und Empfänger mit Niederspannung**. Wenn es im Einsatz ist, sendet und empfängt es Funkwellen. Die Funkwellen transportieren Ihre Stimme oder Datensignale zu einer im Telefonnetz angeschlossenen Telefonzentrale. Das Netz überwacht die Übertragungsleistung Ihres Telefons.

Die Besorgnis der Öffentlichkeit richtete sich neuerdings auf die möglichen Gesundheitsrisiken für Benutzer von Mobiltelefonen. Der derzeitige Stand der Forschung auf dem Gebiet der Funkwellentechnologie, sprich der GSM-Technologie, wurde daraufhin nochmals überprüft und es wurden weitere Sicherheitsstandards

aufgestellt, um den Schutz vor funkelektrischen Emissionen zu garantieren. Ihr Mobiltelefon erfüllt **alle aufgestellten Sicherheitsstandards** sowie die Richtlinie für funktechnische Ausstattungen und Telekommunikationsendgeräte 1999/5/EWG.

Nicht ausreichend geschützte oder **empfindliche, elektronische Geräte** können durch Funkwellen beeinträchtigt werden. Diese Störungen können Unfälle verursachen.

Schalten Sie Ihr Telefon immer aus



- Bevor Sie in ein **Flugzeug** einsteigen, oder bevor Sie es in Ihr Gepäck legen.
- In **Krankenhäusern**, Kliniken, oder anderen Gesundheitszentren und an allen Orten in unmittelbarer Nähe **medizinischer Geräte**.
- Die nachfolgenden Vorsichtsmaßnahmen gelten für Träger von **Herzschrittmachern** oder **Hörgeräten** oder, wenn Sie sich in unmittelbarer Nähe von Personen aufhalten, die diese Geräte tragen.



- Erkundigen Sie sich bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller der medizinischen Geräte über eventuelle Beeinträchtigungen durch Funkwellen.
- Halten Sie bei der Benutzung Ihres Mobiltelefons einen Sicherheitsabstand zum implantierten Herzschrittmacher ein (im allgemeinen gelten 20 cm als ausreichender Sicherheitsabstand, Sie sollten aber vorsichtshalber Ihren Arzt oder den medizinischen Gerätehersteller nochmals befragen).

Schalten Sie Ihr Telefon immer aus und lassen Sie den Akku eingelegt



- An allen Orten, an denen **Explosionsgefahr** besteht (z.B. Tankstellen und auch in einer staubhaltigen Umgebung mit Metallstaub).
- In einem Fahrzeug, mit dem entzündbare Produkte transportiert werden (selbst, wenn das Fahrzeug geparkt ist), oder in einem gasbetriebenem Fahrzeug. Prüfen Sie erst, ob das Fahrzeug die Sicherheitsvorschriften erfüllt.
- An Orten, an denen es vorgeschrieben ist, funktechnische Geräte abzuschalten, z.B. auf Großbaustellen oder an anderen Orten mit Sprengungsarbeiten.



Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fahrzeughersteller, ob die in Ihrem Fahrzeug eingebaute **elektronische Ausstattung** durch funkelektrische Energie beeinträchtigt werden kann.

Um die **Leistungsfähigkeit Ihres Telefons zu verbessern, die Emission funkelektrischer Energie zu vermindern, den Akku zu schonen und für den sicheren Gebrauch sollten Sie nachstehende Hinweise beachten:**



- Zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die optimale Funktionsfähigkeit Ihres Telefons empfehlen wir Ihnen, das Telefon in normaler Betriebsposition zu halten (außer im Freisprechmodus oder bei Einsatz einer Freisprechanlage).

- Setzen Sie Ihr Telefon nicht extremen Temperaturen aus.
- Behandeln Sie Ihr Telefon mit Vorsicht. Aus Unachtsamkeit verursachte Beschädigungen sind von der internationalen Garantie ausgeschlossen.
- Halten Sie Ihr Telefon von Flüssigkeiten fern; sollte Ihr Telefon naß geworden sein, schalten Sie es aus, nehmen Sie den Akku heraus. Lassen Sie sowohl das Telefon als auch den Akku für die Dauer von 24 Stunden trocknen, bevor Sie das Gerät wieder benutzen.
- Verwenden Sie ein weiches Tuch für die Reinigung Ihres Telefons.
- Der Energieverbrauch ist für ankommende und abgehende Gespräche identisch. Sie können den Energieverbrauch vermindern, wenn Sie das Telefon im Bereitschaftsmodus am gleichen Platz lassen. Wenn Sie Ihr Telefon im Bereitschaftsmodus bewegen, verbraucht es Energie, um dem Netz seine aktuelle Standortposition zu übermitteln. Desweiteren können Sie Energie sparen, indem Sie eine kurze Hintergrundbeleuchtungsdauer einstellen und das unnötige Herumblättern in den Menüs vermeiden; dadurch kann die Gesprächs- und Betriebsdauer verlängert werden.

Auf dem Akku aufgedruckte Angaben



- Ihr Telefon wird mit einem wiederaufladbaren Akku mit Strom versorgt.
- Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Netzteil.
- Akkus/Batterien niemals ins Feuer werfen.
- Den Akku nicht quetschen und niemals öffnen.
- Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände (z.B. Schlüssel in Ihren Taschen) mit den Kontakten des Akkus in Berührung kommen.
- Nicht extremer Hitze aussetzen (>60°C oder 140°F), nicht in feuchter oder ätzender Umgebung aufbewahren.



Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Zubehör, der Einsatz anderer Zubehörteile kann Ihr Telefon beschädigen. Außerdem erlöschen bei Verwendung fremder Zubehörteile Ihre Garantieansprüche für Ihr Philips Telefon. Lassen Sie beschädigte Teile umgehend von einem Fachbetrieb ersetzen. Stellen Sie sicher, dass Philips Original-Ersatzteile für den Austausch verwendet werden.

Während des Lenkens von Fahrzeugen darf kein Telefon benutzt werden



Durch die verminderte Konzentration, kann es zu Unfällen kommen. Die nachfolgenden Anweisungen müssen strikt befolgt werden:

- Konzentrieren Sie sich auf das Autofahren. Suchen Sie einen Parkplatz auf, bevor Sie Ihr Telefon benutzen.
- Beachten Sie die örtlichen Vorschriften, wenn Sie im Ausland beim Autofahren Ihr GSM-Telefon benutzen.

- Wenn Sie während des Autofahrens häufiger telefonieren müssen, sollten Sie in Ihrem Fahrzeug eine Kfz-Freisprechanlage einbauen lassen. Diese Einrichtung wurde eigens dafür entwickelt.
- Vergewissern Sie sich, dass weder Ihr Telefon noch die Kfz-Freisprechanlage die Funktionalität der Airbags oder anderer in Ihrem Fahrzeug befindlicher Sicherheitsaggregate beeinträchtigen.
- In manchen Ländern ist der Einsatz eines Alarmsystems, das die Scheinwerfer oder die Hupe aktiviert, um ankommende Gespräche anzukündigen, auf öffentlichen Straßen verboten.

Norm EN 60950

Bei heißen Außentemperaturen oder nach einer längeren Aufbewahrung in der Sonne (z.B. auf einem Fensterbrett oder hinter der Windschutzscheibe), kann sich das Gehäuse Ihres Telefons stark aufheizen, besonders Metallgehäuse. Fassen Sie in solchen Fällen Ihr Telefon vorsichtig an und benutzen Sie es nicht bei einer Umgebungstemperatur von mehr als 40° C.

Umweltschutz



Beachten Sie unbedingt die örtlichen Vorschriften für die Entsorgung von Verpackungsmaterialien, verbrauchten Akkus/Batterien und ausgedienten Telefonen. Für alle verbrauchten Batterien und Akkumulatoren besteht eine gesetzliche Rückgabepflicht. Sie dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden.

Philips hat die Batterien/Akkumulatoren und die Geräteverpackungen mit Standardsymbolen gekennzeichnet, um die ordnungsgemäße Entsorgung zu fördern.

Batterie/Akku: 	Eine durchgestrichene Mülltonne bedeutet, dass Batterien/Akkumulatoren nicht in den Hausmüll geworfen werden dürfen.
Verpackung: 	Das Möbius-Schleifensymbol bedeutet, dass das gekennzeichnete Verpackungsmaterial dem Recycling zugeführt werden kann.
	Der grüne Punkt bedeutet, dass ein finanzieller Beitrag an die nationalen Institutionen für Wiederaufbereitung und Recycling von Verpackungsmaterialien geleistet wurde. (z.B. EcoEmballage in Frankreich).
	Das auf Kunststoffteilen und Plastiktüten befindliche Dreieck mit drei Pfeilen bedeutet, dass diese Kunststoffe wiederverwertbar sind und kennzeichnet sie als solche.

Fehlerbehebung

PROBLEM	ABHILFE
Das Telefon läßt sich nicht einschalten.	Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein (siehe Seite 9). Laden Sie dann den Akku, bis das Akkusymbol nicht mehr blinkt. Ziehen Sie das Netzteil ab und schalten Sie das Telefon ein.
Beim Einschalten zeigt das Display BLOCKIERT.	Jemand hat versucht Ihr Telefon zu benützen, konnte aber weder den PIN-Code noch den Code zum Entsperren (PUK). Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.
Die Symbole  und  werden nicht angezeigt.	Es besteht keine Verbindung zum Netz. Sie befinden sich entweder in einem Funkloch (in einem Tunnel oder inmitten hoher Gebäude) oder außerhalb der Reichweite des Funkbereichs. Wechseln Sie den Standort. Falls das Problem weiterhin besteht, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.
Das Display reagiert nicht (oder nur verzögert) auf Tasteneingaben.	Bei sehr niedrigen Temperaturen arbeitet das Display langsamer. Dies ist normal und hat keinen Einfluss auf die Funktionalität Ihres Telefons. Suchen Sie einen wärmeren Standort auf und versuchen Sie es nochmals. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufsstelle.
Das Telefon schaltet nicht in den Ruhemodus.	Halten Sie die Taste  gedrückt oder schalten Sie das Telefon aus. Prüfen Sie, ob die SIM-Karte und der Akku korrekt eingesetzt sind und schalten Sie das Telefon wieder ein.
Ihr Telefon zeigt die Rufnummern der Anrufer nicht an.	Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Netz und muss beauftragt werden. Wenn die Rufnummer des Anrufers vom Netz nicht übermittelt wird, zeigt das Display stattdessen Anruf I . Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber.
Sie können keine Textnachrichten senden.	In einigen Netzen ist der netzübergreifende Nachrichtenaustausch nicht möglich. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber.
Sie können keine JPEG-Bilder empfangen/speichern	Zu große Bilddateien oder Dateien im falschen Dateiformat kann Ihr Mobiltelefon nicht empfangen. Ausführliche Informationen zu diesem Thema finden Sie auf Seite 74.

<p>Beim Laden: Keine Balken im Akku-symbol und das Netzsymbol blinkt.</p>	<p>Der Akku darf nur bei Umgebungstemperaturen geladen werden, die nicht unter 0°C (32°F) oder über 50°C (113°F) liegen. Sollte dies nicht die Fehlerursache sein, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufsstelle.</p>
<p>Sie sind unsicher, ob alle Anrufe auf Ihrem Mobiltelefon ankommen.</p>	<p>Damit alle Anrufe ankommen, müssen die Funktionen der "bedingten Rufumleitung" oder der "uneingeschränkten Rufumleitung" deaktiviert sein (siehe Seite 39). Diese Leistungsmerkmale sind abhängig vom Netz und Ihrem Vertrag. Bei aktivierter Funktion kann eines der nachfolgenden Symbole erscheinen:</p> <ul style="list-style-type: none">  Uneingeschränkte Rufumleitung zu einer anderen Rufnummer.  Uneingeschränkte Rufumleitung zur Sprach-Mailbox.
<p>Beim Versuch eine Menüfunktion aufzurufen, wird nicht erlaubt angezeigt.</p>	<p>Einige Funktionen sind abhängig vom Netz. Sie sind daher nur verfügbar, wenn sie vom Netz unterstützt werden und auch Bestandteil Ihres Vertrages sind. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber.</p>
<p>Das Display zeigt SIM-Fehler.</p>	<p>Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingesetzt ist (siehe Seite 9). Falls das Problem weiterhin besteht kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.</p>
<p>Das Display zeigt IMSI Fehler</p>	<p>Dieses Problem ist vertragsbedingt. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.</p>
<p>Das Display zeigt SIM einlegen</p>	<p>Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingelegt ist (siehe Seite 9). Falls das Problem weiterhin besteht kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.</p>
<p>Ihr Telefon funktioniert in Ihrem Fahrzeug nicht.</p>	<p>In einem Fahrzeug sind viele Metallteile, die die elektromagnetischen Wellen abfangen. Dadurch kann die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons beeinträchtigt werden. Die optional erhältliche Kfz-Freisprecheinrichtung ist mit einer Außenantenne ausgestattet und ermöglicht das Freisprechen, Sie können daher beim Telefonieren Ihre Hände am Lenkrad lassen.</p> <p> Bitte beachten Sie die örtlichen Vorschriften. In manchen Ländern ist das Telefonieren während des Lenkens eines Fahrzeuges nicht erlaubt.</p>

Glossar

- Bluetooth** Eine neue Technologie für die nahtlose Daten- und Sprachübertragung über Kurzstreckenfunk.
- Anruf Sperre** Mit dieser Funktion können Sie bestimmte Rufnummern oder alle Arten von ankommenden oder abgehenden Gesprächen auf Ihrem Mobiltelefon begrenzen oder sperren, z.B. die Wählsperre für abgehende Gespräche oder internationale abgehende Gespräche aktivieren, oder ankommende internationale Gespräche sperren. Zum Aktivieren der Anruf Sperre benötigen Sie Ihren persönlichen Code. Dieses Leistungsmerkmal muss separat beauftragt werden.
- Rufumleitung** Mit dieser Funktion können Sie eine Rufnummer eingeben, an die alle ankommenden Gespräche umgeleitet werden.
- Namen-Zugriff (Anrufbegrenzung)** Mit dieser Funktion können Sie bestimmte Rufnummern oder alle Arten von ankommenden oder abgehenden Gesprächen auf Ihrem Mobiltelefon begrenzen, z.B. abgehende Gespräche, ankommende Gespräche. Dieses Leistungsmerkmal muss sowohl vom Netz als auch vom Mobiltelefon unterstützt werden und ist separat zu beauftragen.
- Verbinden** Mit dieser Funktion können Sie einen Anrufer an eine andere Rufnummer weiterverbinden. Das Weiterverbinden muss sowohl vom Netz als auch vom Mobiltelefon unterstützt werden und ist separat zu beauftragen.
- Mitteilungsdienst** Hauptsächlich für GSM eingesetzt. Über diesen Dienst kann ein Netzbetreiber Kurzmitteilungen an alle oder an bestimmte Teilnehmer innerhalb eines Bezirkes oder einer Region verteilen.
- GPRS** **Generalised Packet Radio Service** - Auf GSM basierende Netzwerkstruktur und Entwicklungsverfahren für Datenverbindungen mit hohen Geschwindigkeitsraten und dynamischer Verteilung.
- GSM** **Global System for Mobile communications** - Digitaler, drahtloser Telekommunikationsstandard, der weltweit verbreitet ist und auch mit Ihrem Telefon genutzt werden kann. Das GSM 900 arbeitet im 900 MHz Frequenzband, das GSM 1800 arbeitet im 1800 MHz Frequenzband (siehe "Weitere Dienste" Seite 91).
- Heimatbereich** Ein spezieller Bereich innerhalb Ihres Heimatnetzes. Wenn Ihr Netzbetreiber dieses Leistungsmerkmal anbietet, wird im Display Ihres Telefons das Heimatbereich-Symbol angezeigt. Sie wissen dann, dass Sie sich innerhalb des Heimatbereiches befinden.

Lokales Netz	Das Netz über das Sie Ihre Gespräche abwickeln. Es kann Ihr Heimatnetz oder ein anderes GSM-Netz sein.
PIN	Personal Identification Number - Ein optionaler Code, der bei allen GSM-basierenden Telefonen eingegeben werden muss, um die persönliche Identifikation für die Nutzung der Telefonfunktionen und Menüs sicherzustellen. Der PIN-Code wird Ihnen meistens bei Vertragsabschluss ausgehändigt und ist der Geheimcode der SIM-Karte.
PIN2	Ein weiterer Berechtigungscode, der für spezielle Funktionen und Dienste benötigt wird.
Öffentliche Namen	Funktion, mit der die Wahl auf definierte Rufnummern begrenzt werden kann.
PUK	Personnal Unblocking Code - Wird benötigt, um eine gesperrte SIM-Karte zu entsperren, wenn 3 Mal nacheinander der falsche PIN-Code eingegeben wurde. Der PUK-Code wird nicht immer bei Vertragsabschluss ausgehändigt, manche Netzbetreiber verlangen für diese Dienstleistung zusätzliche Gebühren.
PUK2	Wird benötigt, um eine gesperrte SIM-Karte zu entsperren, wenn 3 Mal nacheinander der falsche PIN2-Code eingegeben wurde.
OBEX	Object EXchange protocol - Kommunikationsprotokoll, mit dem externe Geräte, wie z.B. PDAs oder Mobiltelefone, Namen- oder Termineinträge austauschen können. Wenn dieses Protokoll auf einem Drucker installiert ist, können Sie einzelne Einträge direkt von Ihrem Mobiltelefon aus über <i>Bluetooth</i> drucken.
Roaming	Wird benötigt, wenn Sie sich bei Auslandsreisen außerhalb des Funkbereiches Ihres Netzbetreibers oder Ihres Heimatnetzes befinden. Roaming wird im Regelfall zusätzlich berechnet.
URL	Uniform Resource Locator - URLs sind die Adressen im Internet. Wie auch bei Postadressen, besteht die URL aus übergeordneten und speziellen Angaben (sozusagen von der Postleitzahl bis zum Empfängernamen), z.B.: http://www.pcc.philips.com/mobilephones/index.html http:/ (Protokoll) /www.pcc.philips.com (Serveradresse oder Domäne) /mobilephones/ (Verzeichnis in dem die Datei "index.html" liegt).
WAP	Wireless Application Protocol - Organisiert und reguliert vom WAP Forum, WAP bietet den GSM-Netzbetreibern die Möglichkeit bestimmte Anwendungen im Funknetz, unter Einsatz der an das Mobiltelefon angepassten Internet-Technologie, zu betreiben.

Philips Original-Zubehör

Wenn Leistung zählt... Das Philips Original-Zubehör wurde speziell dafür entwickelt, um die Leistungsfähigkeit Ihres Philips Mobiltelefons zu maximieren.

LADEGERÄTE

Zigarettenanzünder-Kabel 12-24 V

- Während Sie Ihr Telefon benutzen, wird der Akku aufgeladen.
- Kann nahezu an alle Fahrzeugbuchsen angeschlossen werden.

CKLR 12/P - 9911 240 34118



Reise-Ladegerät 90-240 V

- Damit kann der Akku an jeder Wandsteckdose geladen werden.
- Klein genug, um in einer Akten- oder Handtasche mitgeführt zu werden.
- Ladezeit zwischen 75 und 120 Minuten, abhängig vom Akku-Typ und seinem Ladezustand.

ACSR 12/P - 9911 240 30042



Taiwan/USA

ACTR 12/P - 9911 240 30043

United Kingdom (Großbritannien)

ACUB 12/P - 9911 240 30044

Australien

ACAR 12/P - 9911 240 30045

China

ACCR 12/P - 9911 240 30054

FREISPRECHANLAGE

Kompakter Kfz-Einbausatz

- Eigens entwickelt für die Nutzung Ihres Philips Mobiltelefons als Freisprecheinrichtung, bei Verwendung eines integrierten Lautsprechers und dem Mikrofon des Handgerätes.
- Schließen Sie die Freisprechanlage einfach an die Kfz-Buchse des Zigarettenanzünders an.
- Einfache Bedienung, diese kompakte Freisprechanlage garantiert eine hervorragende Tonqualität bei gleichzeitigem Aufladen des Akkus Ihres Telefons.

CKSK 20/P - 9911 240 34306



Ladeschale mit RF Anschluss

- Einfachere Bedienung und mehr Sicherheit bei der Nutzung Ihres Telefons im Auto. Der Antennenanschluss verbessert die Empfangsqualität.

CKFR 82/P - 9911 240 34509



Bei Benützung der Kfz-Freisprechanlage, müssen Sie die Bluetooth-Funktion auf **Aus** einstellen.

Kopfhörer Deluxe und Xtra Deluxe

- Der Abheben-Knopf ist eine vereinfachte Alternative zur Telefon-Tastatur: Sie können alle ankommenden Gespräche nur durch Betätigen dieses Knopfes annehmen. Den Knopf im Ruhemodus lange drücken, um die Sprachwahl zu aktivieren.
- Der Kopfhörer Xtra Deluxe ist eine farbige Version in anspruchsvoller Qualitätsausführung.

H In manchen Ländern darf beim Autofahren nicht telefoniert werden. Lassen Sie Ihre Kfz-Freisprechanlage von einem Fachbetrieb einbauen, dadurch ist eine vorschriftsmäßige und störungsfreie Installation gewährleistet.

Kabelloser Kopfhörer

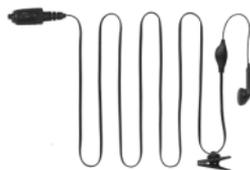
- Das hochwertige, eingebaute Mikrofon und der Hörer ermöglichen kabellose Gespräche, ohne die Hände einzusetzen.
- Geräuschgedämmtes Mikrofon.
- So leicht (28 g), dass Sie ihn nicht spüren.
- Kompaktes Design und innovative Formgebung.

Kopfhörer Deluxe

HSLD 15/P - 9911 241 30024

Kopfhörer Xtra Deluxe

HSUX 38/P - 9911 241 31006



Bluetooth-Kopfhörer

HSBX 38/P - 9911 241 31004



USB DATEN-ANSCHLUSSKIT

Einfacher Datenanschluss zu Ihrem Philips Mobiltelefon: Das mitgelieferte Tischgerät und USB-Kabel ermöglichen Hochgeschwindigkeitsübertragungen zwischen Ihrem Telefon und Computer. Für eine automatische Synchronisation von Organizer und Telefonbuch innerhalb von wenigen Sekunden, brauchen Sie nur Ihr Telefon auf das Tischgerät zu setzen. Mit der mitgelieferten Software können Sie Faxe und SMS senden, auf Datenkommunikationsfunktionen im Funknetz zugreifen und sich ins Internet einwählen.

H Das USB-Datenanschlusskit ist nicht mit Apple® Macintosh® Computern kompatibel. Es unterstützt ausschließlich Windows® 98 SE, ME, 2000 und XP.

DCCX 38/P - 9911 241 39224



Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Zubehör, das speziell für Ihr Philips Telefon entwickelt wurde, um die maximale Leistungsfähigkeit zu gewährleisten und die Garantie nicht zu gefährden. Philips Consumer Communications kann nicht für Schäden aufkommen, die durch den Gebrauch von nicht zugelassenem Zubehör entstanden sind. Das Philips Original-Zubehör erhalten Sie dort, wo Sie Ihr Philips Telefon erworben haben.

Konformitätserklärung

Der Hersteller und Unterzeichner:

Philips France
Mobile Telephony Business Creation Team
in **Route d'Angers**
72081 Le Mans cedex 9
FRANCE

bestätigt die Konformität des Produktes:

CT 9889
Cellular Mobile Radio GSM 900/GSM 1800
TAC: 350053

mit den folgenden Richtlinien:

EN 60950, EN 50360 und EN 301 489-07
EN 301 511 v7.0.1

Wir versichern außerdem, dass alle geforderten, funktechnischen Tests vorgenommen wurden und bestätigen die Konformität des oben genannten Produktes mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EWG.

Das Konformitäts-Bewertungsverfahren, bezogen auf Klausel 10(5) und den Ausführungen in Anhang V der Richtlinie 1999/5/EWG, wurde gemäß den Abschnitten 3.1 und 3.2 in Zusammenarbeit mit der nachstehenden Institution eingehalten:

BABT, Claremont House, 34 Molesey Road, Walton-on-Thames, KT12 4RQ, UK

Identifikationsnummer: **0168**

Die technische Dokumentation für das oben genannte Produkt wird verwaltet bei:

Philips France, Mobile Telephony Business Creation Team
Route d'Angers
72081 Le Mans cedex 9
FRANCE

Le Mans, 1. Juli 2002

Jean-Omer Kifouani
Leiter Qualitätssicherung